



Remontant-Aster, kanariengelb
Dahlia variabilis „Stella“
(Beschreibung Seite 49)

FRÜHJAHR
1925
HAUPT-
PREISLISTE

GEMÜSE-,
BLUMEN-
UND ANDERE
SAMEN



AUGUST BITTERHOFF SOHN
SAMENHANDLUNG · BERLIN O 34

Telephon: Könlstadt 706 u. 712

FRANKFURTER ALLEE 27

Telegr.-Adr.: Bittersaat Berlin

Hauptpreisliste Teil I über landwirtschaftliche Saaten steht auf Wunsch zur Verfügung.



Bellis perennis monstrosa variegata.

Entzückende Neuheit!

„Bunt“ erscheinen die Blumen des neuen „Mammuth Tausendschön“, diweil rosa und karminfarbene Petale durch ihre einzigartige Stellung mit weißen Petalen wechseln. Es ist in dem bereits großen Bellis-Sortiment eine ganz absonderliche Erscheinung, die sicher überall auffallen wird. *Bellis perennis monstrosa variegata* wächst, wie die anderen monströsen Sorten, außerordentlich kräftig und zeitigt eine große Anzahl von an langen straffen Stielen getragene Blumen
1 Port. —.40, 10 Port. 3.50 M.



Helianthus cucurifolius purpureus stellatus.

Ganz vorzügliche Neuheit!

Zu den zahlreichen, von mir in den Handel gebrachten rotgetönten Sonnenblumen gesellt sich hier eine in der Form von den bisherigen abweichende Spielart, welche sicher ebenfalls überall willkommen sein wird. Die in allen möglichen roten Färbungen auftretenden Blumen bilden, dank der Drehung ihrer Petale, einen regelmäßigen Stern, dessen Farbenpracht oft noch durch einen, die Blütenscheibe umgebenden helleren Ring gehoben wird. *Helianthus cucurifolius „Rotstern“* wird ungefähr 1.20 m hoch, verzweigt sich reich und ist schier unerschöpflich im Hervorbringen seiner 8–10 cm im Durchmesser haltenden Blumen. An Liebhaberinnen wird es ihm sicher nicht fehlen . . . Port. —.40, 10 Port. 3.50 M.



Helianthus Annuus purpureus fl. pl., Ideale Neuheit!

Die erste gefülltblühende Form der „Rotgetönten, einjährigen, großblumigen Sonnenblumen!“ Die Pflanze wächst kräftig und regelmäßig verzweigt, sie erreicht eine Durchschnittshöhe von 1½ bis 2 m. Hochgewölbte, dichtgefüllte Blumen, verschiedenartig purpurn zu braunrot schattiert, zeichnen diese Neuheit aus.

Ein Ring teils glatter, flachliegender, teils gedrehter, zugespitzter Petale, die wiederum rötlich bis goldgelb gefärbt sind, umgibt die dunkle Scheibe.

Alles in allem betrachtet ist *Helianthus annuus purpureus fl. pl.* eine hervorragende Bereicherung des Sonnenblumen-Sortiments.

1 Port. —.40, 10 Port. 3.50 M.



Petunia hybrida grandiflora superbissima flore pleno.

Der Liebhaber gefüllter Petunien wird entzückt sein über diese Neuheit, die mannigfache Vorzüge hat.

Die Pflanzen haben ganz die Merkmale der Superbissima-Petunie, als da sind die dicken Stiele, die großen fleischigen Blätter und großen Blütenkelche, und schön geaderte Blumen. Der Bau ist nur mittelhoch und schon deshalb besser als der viel zu sparrig werdenden gefüllten Grandiflora-Petunien.

Die Blumen sind dicht gefüllt und leicht gekraust und stellen etwas ganz anderes dar, als die glatten und etwas flattrigen Blüten, die die gewöhnlichen gefüllten Petunien haben. Die Blumenblätter sind schön gezeichnet und geadert und die Mischung enthält ein reiches Farbenspiel. Der Prozentsatz der gefüllt blühenden ist so hoch, wie man es von einer erstklassigen gefüllten Mischung erwarten darf . . . 1 Port. —.50 M.



Nizzaer Riesen-Winter-Levkoje „Aurora.“

„Aurora“ besitzt eine herrliche moderne Farbe, goldig ledergelb mit rosa überfärbt; im Wuchs, in Größe der Einzelblüten und Fülle der kolbenartigen Blütenstände gleicht sie den besten Nizzaer Riesen-Levkojen, wie Schöne von Nizza, Mandelblüte u. a., auch kommt sie willig im ersten Jahre zur Blüte. Das Verhältnis gefüllt blühender Pflanzen ist etwa 60 vom Hundert. „Aurora“ ist eine vorzügliche Schnitt-Levkoje

1 Port. —.40, 10 Port. 3.50 M.

„Im Winter denke, daß die Saatzeit nah' ist,
Im Frühjahr denke, daß sie da ist,
im Sommer denke nicht, daß es zu spät ist,
gar manches blüht dann, was im Herbst gesät ist.“



Wachsen bedeutet Sprengung alter Formen, Entwicklung darüber hinaus. Wie das Samenkorn unter dem Einfluß der Sonnenwärme im dunklen weichen Erdenbett seine Schale sprengen muß, um dann in fortschreitender Entwicklung Wurzel, Stengel, Blatt, Blüte und Frucht zu werden, so ähnlich schreitet der einzelne Mensch, so schreiten die Völker von Entwicklung zu Entwicklung. Die Jahre der Nachkriegszeit waren Jahre der äußersten Beschränkung, fast der Verkümmern. Nun fallen allmählich die uns auferlegten Ketten, und freier können wir uns bewegen. Da zeigt sich mit einem Mal, daß die schmerzliche Zeit auch ihr Gutes hatte. Wir haben uns unterdessen auf uns selbst besonnen, Kräfte gesammelt, ohne es recht zu merken, und als Sinnbild und Anfang unserer neuen Zukunft steigt Z. R. III, ein Phönix aus der Asche und verbindet die Kontinente.

Heute wartet die deutsche Menschheit nur darauf, ihre Kräfte auf allen anderen Gebieten im Wettbewerb mit anderen Völkern zu messen, die Bande zu sprengen, die sie noch gefesselt halten — zu wachsen.

So bereitet dieses viel geschmähte Berlin, das doch in erster Linie eine Stätte anstrengendster Arbeit ist, ein riesiges Sammelbecken um Auswirkung ringender Kräfte, schon jetzt sich vor, die Grenzen zu sprengen, in denen Krieg und Inflation es ein Jahrzehnt künstlich niedergehalten haben. Neue, schönere Wohnstätten werden für seine zusammengedrückte Menschheit entstehen und Luft und Licht, Blüten und Früchte werden in diesen neuen Wohnstätten und Wohnhöfen Platz haben. — Berlin wird wachsen und seine Gärten mit ihm und es wird ähnlich sein überall in den größeren und kleineren Industrie- und Kulturzentren draußen in der Provinz und im Lande.

Diese Entwicklung soll keinen von uns unvorbereitet finden. In neuem Gewande erscheint meine neue Hauptpreisliste, auch sie hat ihre alten Formen gesprengt — ist gewachsen und will allen Gartenbesitzern ein Führer zum Erfolge und zu neuen Gartenfreuden sein.

Studiert sie aufmerksam, Gartenfreunde, gedenket des einleitenden Mottos zu dieser Plauderei und vertraut bald die Samenkörner der Erde an, daß Blumen und Früchte, Freude und Erfolg daraus hervorgehen.

Crescat — Es wachse!

Berlin O 34, im Januar 1925.

August Bitterhoff Sohn

Samengroßhandlung und Samenzüchtere.

Ausgedehnte Samenkulturen.

Wichtige Mitteilungen,

die ich vor Aufgabe der Bestellung durchzulesen bitte und durch deren Befolgung eine Vereinfachung der Expedition ermöglicht wird.

Siehe auch besonders untenstehende Prämiierungsbedingungen für zweckmäßig ausgefüllte Bestell-Listen.

1. Den Auftrag bitte ich auf meinen Bestellzettel niederzuschreiben, und zwar in die vordere Rubrik die Gewichtsmenge, in die zweite Rubrik die Katalognummer und in die dritte die genaue Sortenbezeichnung. Es ist nicht nötig, daß die Besteller die Sorten durchstreichen, die sie nicht zu bestellen wünschen; es genügt vollständig, daß sie die gewünschte Menge in die mit „Quantum“ überschriebene Rubrik eintragen. Sehr wichtig ist, daß in dieser Rubrik angegeben wird, ob Portionen, 10 oder 100 Gramm oder Kilos gewünscht werden.

2. Prämien für ausgefüllte Bestell-Listen.

Zweckmäßig ausgefüllte Bestell-Listen erleichtern während der Hauptversandzeit die Erledigung der eingehenden Aufträge ganz außerordentlich. Es liegt also die Benutzung dieser Bestell-Liste ganz besonders auch im Interesse der Kunden, die eine schnelle Ausführung ihrer Aufträge wünschen. Ich erkläre mich bereit, zweckmäßig ausgefüllte Bestell-Listen durch Prämien in Gestalt von Büchern bzw. Broschüren, wie sie in meinem Kataloge angeboten sind, oder von Gratisportionen von Blumensamereien zu belohnen.

3. Zahlungen: Ich versende unter Nachnahme, welche allgemein üblich ist und für den Auftraggeber die einfachste Zustellungsweise darstellt, da sie ein schnelleres Eintreffen der Sendung sichert. Dies trifft besonders bei Postsendungen zu, bei denen die Nachnahmespesen nicht wesentlich höher sind, als wenn der betreffende Auftraggeber mir den Betrag meiner Rechnung im voraus einsendet, so daß Vorauszahlungen in solchen Fällen überflüssig sind. Bei Bahnnachnahmen, bei denen sich die Nachnahmekosten nach der Höhe der Rechnungsbeträge richten, wird es sich empfehlen, daß die geschätzten Besteller in Fällen, in denen

größere Beträge in Frage kommen, von mir Vorausberechnung verlangen und die errechneten Beträge alsdann unter Angabe der Auftragsnummer, auf die sich die Zahlung bezieht, auf mein Postcheckkonto Berlin Nr. 4952 oder auf eins meiner Bankkonten im Voraus überweisen. Bei kleineren Bahnsendungen, bei denen die Nachnahmespesen gering sind, erübrigt sich auch dieses.

4. Portofreier Versand nach allen Postorten des Reiches: Gemüse- und Blumensamenaufträge, deren Betrag 10 Goldmark übersteigt und die spätestens bis Ende Februar bei mir eingegangen sind, liefere ich im Land postfrei, soweit nicht Verhältnisse eintreten, die mir das unmöglich machen.

5. Sammelbestellungen: (Aufträge mehrerer Besteller, die an eine Adresse gehen). Den Sammlern solcher Aufträge, die sich der Mühe der Samenverteilung unterziehen, erweise ich mich gern durch Uebersendung von Gratisportionen und dergl. erkenntlich. Sonderwünsche werden nach Möglichkeit und nach Bedeutung der eingesandten Aufträge berücksichtigt.

6. Weitergabe dieser Hauptpreisliste: Für Weitergabe meiner Hauptpreisliste in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreise, falls Sie selbst keine Verwendung mehr für dieselbe haben, bin ich besonders dankbar und auch hier zu Gegenleistungen bereit, ebenso wie ich für Mitteilung von Adressen von Gartenbesitzern dankbar und erkenntlich sein werde, besonders dann, wenn mir gestattet wird, bei Uebersendung meiner Hauptpreisliste auf den betreffenden Veranlasser Bezug zu nehmen.

Für Gemüse- und Blumensamen gelten folgende Lieferungsbedingungen:

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung, sowie Gewichtsunterschieden sind spätestens am 3. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden.

Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.

Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

2. Sollte Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden.

3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist.

4. Erfüllungsort für beide Teile ist Berlin (Mitte).

5. Lieferungs- und Anbau-Aufträge, sowie Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung der Ablieferung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt; Mißernte befreit von der Lieferung.

Was „Crescat“-Samen sind und sein wollen!

Die zahlreichen bunten Abbildungen von Gemüsen und Blumen, die meiner diesjährigen Hauptpreisliste ein besonderes Gepräge geben, sind von einem ersten Berliner Künstler nach der Natur gemalt. Als Modelle dienten ihm dafür Züchtungen aus meinen Versuchsfeldkulturen in Lichtenberg. Diese Bilder sollen veranschaulichen, welche ausgezeichneten Gemüse und wieviel farbenprächtige Blumen in unserem deutschen Klima vorzüglich gedeihen. Darunter befinden sich neben einzelnen Neuheiten und Seltenheiten in der Hauptsache Pflanzen, die den meisten Gartenbesitzern alte liebe Bekannte sind und in jedem Fall nur solche, die jeder in seinem Garten mit Leichtigkeit heranziehen kann.

In meiner ausgedehnten Versuchsgärtnerei werden in jedem Jahre die Stammsaaten auf ihre Sortenechtheit, Ertragsfähigkeit und Beständigkeit der Rasse untersucht, Neuheiten ausprobiert und aus bereits bestehenden Züchtungen das Beste für meine Kundschaft herausgesucht.

In meinem, mit allen modern-wissenschaftlichen Hilfsmitteln ausgestatteten Laboratorium für Züchtung und Samenuntersuchungen werden alle Saa-

ten, bevor sie versandt werden, auf ihre Keimfähigkeit untersucht. Dadurch wird gewährleistet, daß die bei mir zum Versand gelangenden Samen, sobald sie der Erde anvertraut wurden, normale Witterungs- und Kulturumstände vorausgesetzt, bald keimen und sich zu kräftigen Pflanzen entwickeln.

Die vielen freiwilligen Anerkennungs-schreiben und die ständig wachsende Zahl meiner Kunden beweisen mir, daß die von mir geleistete züchterische Arbeit volle Anerkennung findet. — Crescatsaaten haben überall erfreuliche und überraschende Erfolge gezeitigt. Zu Liebhaberzwecken, wie zum Erwerb sind diese heute das Saatgut geworden, das höchsten Ansprüchen gerecht wird.

Eine kleine Auswahl freiwilliger Anerkennungen enthält meine Broschüre

„Die Hausapotheke im Garten“,

die überallhin umsonst und portofrei versandt wird, so daß ich hier auf Wiedergabe solcher Anerkennungen verzichten kann. Immerhin sei einer poetischen Würdigung von Crescatsamen hier Raum gegeben, von einem berufenen Jünger Florens stammend, der an der Neugestaltung meiner Hauptpreisliste regen Anteil genommen hat:

Impavidi progrediamur!

„Unerschrocken wir vorwärts schreiten“
hat einst ein großer Forscher verkündet.
Vorwärts geht's stetig im Wechsel der Zeiten,
stehn wir nur fest auf dem Guten gegründet.

Gut muß das Land sein, gedüngt und gewendet,
dann kommt der Sämann, streut aus guten Samen.
Wer wohl nun guten Samen versendet?
Gern nenn' ich heute Euch Bitterhoffs Namen!

Spendet die Wolke erquickenden Regen,
segnet die Sonne die Saat mit Gedeihen,
wird es nicht fehlen an Frucht allerwegen;
Bitterhoff steht in den vordersten Reihen.

Land-, Forst- und Gartenbau gut zu ihm stehen;
was er an Samen hat alles zu bieten,
hier in den Blättern ganz klar ist zu sehen
jegliche Mengen als Hochzucht-Eliten.

Jedermann wird es mit Freude erfahren,
daß er vorzügliche Saat hier bekommen.
„Crescat“ nimmt zu an Beliebtheit mit Jahren,
bald hat es Stadt und Land rings vernommen.

Sieht man das Wachsen und Blühen und Fruchten,
fragt jeder staunend und läßt sich beraten,
dankbar bekennd: das ist's was wir suchten!
„Kommet und säet“ nur Bitterhoffs Saaten.



Laboratorium für Keimkrafts- u. Reinheits-Untersuchungen.

Gemüse- und Blumensamen-Sortimente.

„Wer vieles bringt, wird jedem etwas bringen.“

Wenn schließlich auch jeder Gartenbesitzer nach langjährigen Erfahrungen selbst am besten weiß, welchen Sorten er für seine besonderen Verhältnisse den Vorzug zu geben hat, so wird doch zuweilen auch mancher froh sein, sich einer der nachstehenden, nach fachmännischen Gesichtspunkten für besondere Zwecke ausgewählten Sortimente bedienen zu können. Diese enthalten die für den bei jedem Sortiment angegebenen Zweck richtigsten, besten und bewährtesten Sorten und bieten zugleich einen wesentlichen Vorteil im Preis. Sie enthalten außerdem besondere Kulturanweisungen und Ratsschläge und einige sind auch, wo nötig, mit Pflanzungsangaben und Planskizzen versehen.

In ihrer netten Aufmachung sind sie vorzüglich zu Geschenkwzwecken geeignet und sei hierbei gleich an die in der Einleitung zu den Blumensamen aufgenommene Mahnung erinnert: „Sag' es mit Blumen“. (S. S. 19.)



Warum sollten Sie sich nicht auf so bequeme einfache und billige Art langjährige Erfahrungen zunutze machen, die sonst jeder erst mit Opfern von Zeit und Geld erwirbt?

Es können auch Sonder - Zusammenstellungen nach bestimmten, vom Auftraggeber anzugebenden allgemeinen Gesichtspunkten gemacht werden. Dabei ist nur Angabe des Zweckes der Zusammenstellung erforderlich und die Nennung des Geldbetrages, den die Zusammenstellung kosten darf. Man kann dann sicher sein, eine solche Zusammenstellung zu erhalten, bei der langjährige Erfahrungen die größtmögliche Gewähr für Erreichung des gewünschten Zweckes bieten.

Gemüsesamen-Sortiment A., enthaltend 20 Sorten, für 100 gm ausreichend 3.— M.
Gemüsesamen-Sortiment B., enthaltend 30 Sorten, ausreichend für 150 gm 4.— „
Gemüsesamen-Sortiment C., enthaltend 50 Sorten, ausreichend für 300 gm 5.— M.
Gemüse-, Bohnen- und Erbsen-Sortiment D., enthaltend 7 verschiedene Sorten, ausreichend für 40 gm 10.— M.

Sämtlichen Gemüsesamen-Sortimenten wird beigelegt: Reihenfolge der Aussaat, evtl. der Fruchtfolge, sowie kurze Kulturanweisung.

Blumensamen-Sortimente. Diese sind mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Auch in den kleineren und kleinsten Sortimenten sind schöne und seltene Arten vertreten. Kulturanweisungen sind überall beigelegt.

Sortiment 1 mit 10 der schönsten Sommerblumen	2.— M.
Sortiment 2 mit 20 der schönsten Sommerblumen	4.— „
Sortiment 3 mit 6 der schönsten wohlriechenden Sommerblumen	1.— „
Sortiment 4 mit 6 der schönsten Sommerblumen für leichte Topfkultur	1.— „
Sortiment 5 mit 5 der schönsten Sommerblumen zur Schmückung von Grabstätten	—,80 „
Sortiment 6 mit 8 der schönsten ausdauernden Stauden oder Perennen	1,80 „
Sortiment 7 mit 5 der schönsten Schlingpflanzen für Lauben und Balkone	—,70 „
Sortiment 8 mit 6 der schönsten Topfgewächse fürs Zimmer	1,70 „
Sortiment 9 mit 6 der schönsten Hänge- und Schlingpflanzen für Fenster und Balkone	1,20 „
Sortiment 10 mit 8 der schönsten Sommerblumen, geeignet als Schnittblumen und für Buketts	1,70 „
Sortiment 11 mit 6 der schönsten wohlriechenden Sommerblumen, als Bienenweide	—,80 „
Sortiment 12 mit 10 Sorten Kakteensamen in 10 Portionen	2.— „
Sortiment 13 mit 25 Sorten Kakteensamen in 25 Portionen	6.— „

Die Kakteensortimente werden geliefert einschließlich Handbuch über „Kakteen-Zimmerkultur für den Kakteenfreund“.

Obige Preise für alle Sortimente verstehen sich einschließlich Verpackung und Porto nur für den Fall, daß Vorauszahlung bei Bestellung erfolgt, am besten auf mein Postscheckkonto Berlin 4952 oder unter Beifügung des Betrages im eingeschriebenen Brief.

Gemüsesamen-Abteilung

Abkürzung: offic. = officinalis, bedeutet Heilpflanzen

Arzneipflanzen, Küchenkräuter und Wurzelpflanzen

Nützliche Winke hierüber befinden sich in dem von mir herausgegebenen Heftchen: **Die Hausapotheke im Garten**

	Port. M	10 g M	100 g M	kg M
301 Angelica (Angelika Archangelica) verdauungsfördernd (offc.)	—,20	—,50	—	—
303 Anis (Pimpinella anisum) feine Würze	—,15	—,20	—	—
305a Baldrian (Valeriana officinalis) herzkstärk.	—,25	—	—	—
306 Basilikum (Ocimum basilicum) Suppenwürze	—,20	—,30	—	—
308 Beifuß (Artemisia vulgaris) Suppenwürze und offic.	—,30	1,—	—	—
381 Bohnen- oder Pfefferkraut (Satureja hortensis) aromatische Würze offic.	—,10	—,20	—,80	5,20
383 Boretsch- oder Gurkenkraut (Barago officinalis) aromatische Würze offic.	—,15	—,20	—,70	4,20
386 Cardobenedicten (Cnicus Benedictus) magenstärkend offic.	—,15	—,30	1,—	6,40
389 Dill (Anethum graveolens) aromatische Würze	—,10	—,20	—,60	4,—
443 Esdragon, russischer (Artemisia Dracunculus) aromatische Würze	—,30	3,—	18,—	—
444 Fenchel, süßer Bologneser (Foeniculum vulgare) feine Essenz offic.	—,20	—,30	1,20	8,—
Gartenkresse (siehe Kresse)	—	—	—	—
481 Kamille (Matricaria Chamomilla) bekannter heilsamer Tee offic.	—,30	—,60	4,—	26,—
482 Kerbel, gewöhnlicher (Anthriscus Cerefolium) feine Würze	—,10	—,20	—,50	—
483 — extrafeiner (mooskrauser)	—,10	—,20	—,60	—
604 Koriander (Coriandrum salesium) süße magenstärkende Würze (Samen) offic.	—,15	—,20	—,70	—
605 Krauseminze (Mentha crispa aromatisch. Tee	—,40	—	—	—
Kresse	—	—	—	—
607 Brunnenkresse, gewöhnliche (Nasturtium officinalis) erfrischender Salat	—,30	1,20	7,20	48,—
608 — echte Erfurter Dreienbrunnen	—,30	1,20	8,40	54,—
609 Gartenkresse, einfache grüne (Lepidium sativum) würziger Salat)	—,10	—,20	—,30	1,80
610 — gefüllte, extrakrause grüne	—,10	—,20	—,30	2,—
612 Kümmel (Carum Carvi) unentbehrliche Würze	—,10	—,20	—,40	2,80
635 Lavendel oder Spike (Lavendula Spica) als Würze und Duft sehr beliebt	—,25	—,70	4,—	26,—
653 Löfelfkraut (Cochlearia officinalis) kresseartiger Geschmack offic.	—,25	—,80	4,80	—
655 Majoran, französischer Stauden (Origanum Majorana) kräftige Würze offic.	—,20	—,70	4,80	—
659 Melisse Citronen (Melissa officinalis) feine Würze und Essenz offic.	—,30	1,80	12,—	—
Pastinaken, Moowurzeln (Pastinaca sativa) siehe Gemüsesamen.	—	—	—	—
Petersilie (Apium, Petroselinum) siehe Gemüsesamen.	—	—	—	—
Pfeffer, spanischer (Capsicum annum).	—	—	—	—
714 Cardinal, verbesserter, langer, roter (zum Selbstanbau geeignetes pfefferartiges Gewürz) Anzucht wie Tomaten	—,25	—,50	3,—	20,—
715 monströser roter eckiger, sehr mild (zum Selbstanbau geeignetes pfefferartiges Gewürz) Anzucht wie Tomaten	—,20	—,40	2,80	16,—
716 scharfer (Paprika (zum Selbstanbau geeignetes pfefferartiges Gewürz) Anzucht wie Tomaten	—,20	—,40	2,60	14,—
717 Pfefferminze (Mentha piperita) unvergleichlicher Heiltee offic.	—,40	—	—	—
719 Pimpinelle (Poterium Sanguisorba) Salatwürze	—,15	—,20	—,80	—
Rhabarber (Rheum officinale) siehe Gemüsesamen.	—	—	—	—
732 Portulak (Portulaca oleracea) gelber, feines Suppenkraut und Gemüse	—,20	—,60	3,60	—
733 — — grüner, feines Suppenkraut und Gemüse	—,20	—,60	3,60	—
793 Rosmarin (Rosmarinus officinalis) aromatisches Kraut offic.	—,25	1,—	7,20	—
926 Salbei (Salvia officinalis) guter Heiltee offic.	—,20	—,30	1,60	—

	Port. M	10 g M	100 g M	kg M
927 Sauerampfer (Rumex acetosa) Suppenkraut, siehe auch Gemüsesamen	—	—	—	—
971 Tabak (Nicotiana tabacum) „Sumatra, erprobte Riesensorte, leichte Kultur	—,25	—,50	—	—
972 Thymian (Thymus vulgaris) aromatische Würze, verwendbar wie Majoran offic.	—,20	—,60	3,60	—
974 Waldmeister (Asperula odorata) Aroma zu Maiwein offic.	—,30	1,40	9,—	—
975 Weinraute (Ruta graveolens) starke Würze offic.	—,30	—,60	4,—	—
976 Wermuth (Artemisia Absinthium) Essenz offic.	—,25	—,50	2,40	—
978 Ysop (Hysopus officinalis) starke Würze offic.	—,20	—,30	2,—	—

Gemüsesamen

Angelica, Anis, Baldrian, Basilikum, Beifuß (siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter etc.).

Kultur: Anzucht in Töpfen; Aussaat im Februar, Ende Mai ins Freie an Ort und Stelle pflanzen, 1 m Pflanzabstand. Gute Bearbeitung und reiche Düngung erforderlich. Der Blütenboden bietet ein feines Gemüse.

304 Artischocken, große, grüne, französische	Port. —,40, 10 g —,80, 100 g 5,40 M.
305 — große, violette, französische	Port. —,40, 10 g —,60, 100 g 4,80 M.
Bindsalat, siehe Salatsorten.	
Bleichsellerie, siehe Sellerie.	

Bohnensorten.

1. Krup- oder Buschbohnen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an in einen guten, milden humusreichen Boden, in möglichst warmer Lage entweder in Reihen mit 30–40 cm Abstand oder die stärker wachsenden in Stufensaat. Behacken ist wichtig. Für Konservenzwecke eignen sich besonders Nr. 319, 320, 320a und 329.

Preise veränderlich!

Bei größerem Bedarf erbitte Anfrage.

a) grünschotige.

313 Allerfrüheste, zartschotige braune Brech, reichtragend und dickfleischig	100 g —,85, 1 kg 6,60, 10 kg 60.— M.
315 Alpha, rein ohne Fäden, dickfleischig wie Hinrichs Riesen, jedoch 14 Tage früher und besonders zart	100 g 2,10, 1 kg 16,40, 10 kg 146.— M.
316 Flageolet, rote Pariser, lange grüne Schoten, Blüte rosaweiß, sehr hochstaudig, daher langwähr. Pflückzeit	100 g —,50, 1 kg 4,20, 10 kg 37,60 M.
317 — Victoria, mit enorm lang. Schot.	100 g 1,20, 1 kg 9,60, 10 kg 88.— M.
318 — weiße, hochstaudig, früh und reichtragend	100 g —,60, 1 kg 4,80, 10 kg 44.— M.
319 Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, bunte, mit extra langen dickfleischigen, lange Zeit äußerst zart bleibenden Schoten, sehr reichtragend	100 g 1,40, 1 kg 11,20, 10 kg 102.— M.
319a Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, bunte ohne Fäden, dazu die Vorzüge wie 319	100 g 1,50, 1 kg 12.—, 10 kg 110.— M.
320 Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, weißgründige, noch zarter und beliebter	100 g 2,40, 1 kg 19,20, 10 kg 174.— M.
320a Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, weißgründige ohne Fäden wie vorige	100 g 2,60, 1 kg 21.—, 10 kg 190.— M.
321 Hinrichs Riesen-Zucker-Brech, mit reinweißen Bohnen, ganz vorzüglich und ertragreich.	100 g 2,60, 1 kg 21.—, 10 kg 190.— M.
322 Hundert für Eine, mittelfrüh sehr reichtragend	100 g —,60, 1 kg 4,20, 10 kg 37,60 M.
323 Juni, allerfrüheste, zart und dickfleischig	100 g —,90, 1 kg 6,60, 10 kg 60.— M.
324 Kaiser Wilhelm, ganz frühe weiße Schwertbohne, sehr reichtragend, zartbleibend, für Freiland und Treiberei beliebt	100 g 1,—, 1 kg 7,80, 10 kg 71.— M.
324a Kaiser Wilhelm Riesen, verbesserte langschotige	100 g 1,10, 1 kg 8,80, 10 kg 80.— M.
326 Neger Treib, allerfrüheste, schwarze	100 g —,50, 1 kg 3,60, 10 kg 32.— M.
327 Neger, langschotige, sehr frühe feine Bohne fürs freie Land	100 g —,50, 1 kg 3,60, 10 kg 32.— M.
327a Nieren, weiße, äußerst beliebte neue Sorte, auch zum Trockenverbrauch	100 g —,70, 1 kg 4,80, 10 kg 44.— M.

- 328 Non plus ultra, zarte, frühe, hellgrüne Schoten
100 g —,70, 1 kg 4.80, 10 kg 44.— M.
- 328a Nordstern, allerfrüheste weiße Scherbobne, noch früher als 324, bei
100 g 1.—, 1 kg 7.80, 10 kg 71.— M.
- 329 Schlachtschwert, extra breite, lange, weiße mit feinstem Geschmack
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.
- 330 Triumph, ganz ohne Fäden, dickschotig
100 g 1.20, 1 kg 9.60, 10 kg 88.— M.
- 333 Zucker-Brech-Dattel Saxonía, dickfleischig, so früh wie Neger Treib,
doch viel zarter, dazu sehr reichtragend
100 g 1.40, 1 kg 11.20, 10 kg 102.— M.
- 334 Zucker-Butter-Brech, weiße, sehr zarte, dickfleischige
100 g 1.60, 1 kg 12.80, 10 kg 118.— M.
- 335 Zucker-Brech, Eislebener Markt, frühe, reichtragende
100 g 1.60, 1 kg 12.80, 10 kg 118.— M.
- 336 Zucker-Perl, sehr feine weiße 100 g 1.40, 1 kg 11.20, 10 kg 102.— M.
- 337 Zucker-Perl Perfektion, ohne Fäden, reichtragend und widerstandsfähig
100 g 2.—, 1 kg 16.—, 10 kg 146.— M.
- 338 Zucker-Perl Volgers, reichtragendste, kleine Perlbohne, ohne Fäden
100 g 2.—, 1 kg 16.—, 10 kg 146.— M.
- 339 Zucker-Perl, Holsteiner, äußerst ertragreiche und widerstandsfähige
mittelgroße Perlbohne, besonders zum Trockenverbrauch beliebt
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.

b) gelbschotige, Wachs-

- 340 Butterkönigin, mit weißen Bohnen, dickschotig, sehr reichtragend
100 g 1.60, 1 kg 12.80, 10 kg 118.— M.
- 341 Dattel, sehr reichtragend und widerstandsfähig, dabei äußerst zart
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.
- 342 Flageolet lange, mit dunklen Bohnen, sehr zart und fleischig
100 g 1.20, 1 kg 9.60, 10 kg 88.— M.
- 343 — lange, mit weißen Bohnen, widerstandsfähig und ertragreich, äußerst
zart
100 g 1.60, 1 kg 12.80, 10 kg 118.— M.
- 345 Hinrichs Riesen, langschotige, dickfleischige sehr widerstandsfähige und
reichtragende Bohne
100 g 1.40, 1 kg 11.20, 10 kg 102.— M.
- 345a Ideal, widerstandsfähigste gegen Rost und Witterung von hervorragender
Tragbarkeit, lange goldgelbe, dickfleisch. Schoten, feinste Salatbohne
100 g 1.60, 1 kg 12.80, 10 kg 118.— M.
- 346 Mont d'or, ohne Fäden, frühe vorzügliche goldgelbe
100 g 1.—, 1 kg 7.80, 10 kg 71.— M.
- 347 Perfektion, mit schwarzen Bohnen, früh, dabei äußerst widerstands-
fähig, durchaus rostfrei, sehr reichtragend
100 g 1.20, 1 kg 9.60, 10 kg 88.— M.
- 348 Schwarze römische Brech, sehr volltragend mit schwarzen eirunden
Bohnen
100 g 1.—, 1 kg 7.80, 10 kg 71.— M.

2. Stangenbohnen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an, Boden- und Klimabedingungen wie bei
Buschbohnen, am besten Stufensaat in Abständen von mindestens 60 cm.
Stangen entweder vor der Saat oder vor der Berankung stecken.

Preise veränderlich!

Bei größerem Bedarf erbittet Anfrage.

a) grünschotige.

- 355 Arabische rotblühende Prunk, Feuerbohnen
100 g —,40, 1 kg 2.20, 10 kg 19.80 M.
- 356 — weißblühende Wollenbohne
100 g —,50, 1 kg 3.20, 10 kg 28.— M.
- 357 — zweifarbige Prunk
100 g —,40, 1 kg 2.20, 10 kg 19.80 M.
- 358 — Delikateß (Heureka) sehr zarte, späte, dickfleischige Brechbohne,
ganz ohne Fäden
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.
- 358a Don Carlos, Zucker-Brech, mittelfrühe mit dickfleischigen sehr zarten
Schoten, sehr ertragreich
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.
- 358b Excelsior, verbesserte Don Carlos, ganz vorzüglich
100 g 1.10, 1 kg 8.80, 10 kg 80.— M.
- 359 Juli, allerfrüheste ertragreiche
100 g 1.20, 1 kg 9.40, 10 kg 86.— M.
- 360 Korbfüller, sehr frühe, äußerst ertragreiche, langschotige, dickfleischige
100 g 1.40, 1 kg 11.20, 10 kg 102.— M.
- 360a Mulstopper, fadenlose Riesen-Korbfüller, extra lang- und breitschotig,
kolossaler Behang
100 g 1.50, 1 kg 12.—, 10 kg 108.— M.
- 360b Meisterstück, ganz „fadenlose Phänomen“
100 g 1.50, 1 kg 12.—, 10 kg 108.— M.
- 361 Phänomen, frühe langschotige dickfleischige, ertragreichste
100 g 1.20, 1 kg 9.40, 10 kg 86.— M.
- 361a Kapitän Weddigen (Präsident Roosevelt), sehr reichtragende, lang-
schotige, dickfleischige Zucker-Brech, ganz ohne Fäden mit weißen
Bohnen
100 g 1.40, 1 kg 11.20, 10 kg 102.— M.
- 362 Schlachtschwert, allergrößte, extra lange, breite, weiße, außerordent-
lich ertragreich
100 g 1.30, 1 kg 10.20, 10 kg 92.— M.
- 364 Zehnwochen, allerfrüheste dunkelgrüne, langschotige, fleischig und zart
100 g 1.20, 1 kg 9.40, 10 kg 86.— M.
- 365 Zeppelin, neuer „Riesenkorbfüller“, sehr dickfleischig, bis 32 cm
lange Schoten, mit weißen Bohnen
100 g 1.30, 1 kg 10.20, 10 kg 92.— M.
- 366 Zucker-Brech, früheste weiße
100 g 1.20, 1 kg 9.40, 10 kg 86.— M.
- 367 — Riesen, verbess. rheinische Speck
100 g 1.20, 1 kg 9.40, 10 kg 86.— M.
- 368 Zucker-Perl oder -Prinzeß, fadenlose sehr feinschmeckende Salatbohnen
mit weißen Bohnen
100 g 1.40, 1 kg 10.20, 10 kg 92.— M.

b) gelbschotige, Wachs-

- 369 Flageolet, schöne lange wachsgelbe Schoten von feinsten Qualität mit
roten Bohnen
100 g 1.50, 1 kg 12.—, 10 kg 108.— M.
- 370 — mit weißen Bohnen
100 g 1.80, 1 kg 12.60, 10 kg 114.— M.
- 371 Goldner Prinz, vorzügliche Schneidebohne, ohne Fäden
100 g 1.80, 1 kg 12.60, 10 kg 114.— M.
- 372 Goldkrone, beste Brechbohne, ohne Fäden, goldgelbe fleischige Schoten
100 g 1.80, 1 kg 12.60, 10 kg 114.— M.
- 374 Mont d'or, goldgelbe, sehr zarte fadenlose, ganz vorzüglich und reich-
tragend
100 g 1.30, 1 kg 10.20, 10 kg 92.— M.
- 374a weiße römische Wachs
100 g 1.80, 1 kg 12.60, 10 kg 114.— M.

3. Puffbohnen (oder dicke Bohnen).

Kultur: Aussaat Ende Februar bis Mitte Mai in nahrhaften, lehmigen Boden.
Freie sonnige Lage. Reihenabstand 30–50 cm, je nach Sorte, in der Reihe
15 cm. Einmal hacken, dann behäufeln. Durch Entspitzen kann nach Ansatz
die Schotenbildung gefördert werden.

- 375 Große lange gewöhnliche
100 g —,25, 1 kg 1.40, 10 kg 12.— M.
- 376 Hangdown, langschotige, beste Marktsorte
100 g —,30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.— M.
- 377 Mammuth, ertragreiche, langschotige Riesen
100 g —,30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.— M.
- 378 Windsor, grünbleibende, große englische
100 g —,30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.— M.
- 379 — weiße, große englische
100 g —,30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.— M.
- Bohnen- oder Pfefferkraut, Boretsch- oder Gurkenkraut und Cardo-
benedikten (siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter).
- 384 Carden, spanische, Blattstiel gebleicht und Wurzel genießbar, sehr
zarter Geschmack
Port. —,40, 10 g —,90, 100 g 6.— M.



Stangenbohne

„Schlachtschwert.“

Der Einsender dieser Aufnahme
sagt folgendes:

„Gleich händevoll ließen
sich die zarten Riesenschoten,
die so spröde wie Glas
waren, pflücken. ½ Pfd.
Saat an 60 Stangen brachte
rd. 1 Zentner grüne Schneide-
bohnen.“



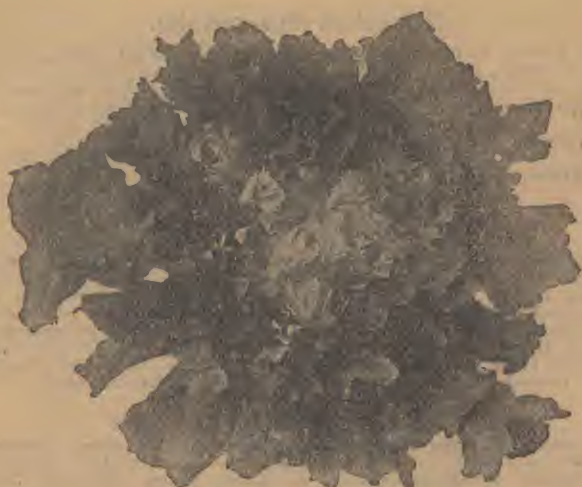
362 „Schlachtschwert“ Stangenbohne.

- 387 Cichoriensalat, Brüsseler Witloof, gebleichte junge Triebe und Blätter
geben feinen Salat
Port. —,25, 10 g —,50, 100 g 2.80 M.
- 388 Cichorienwurzel, lange glatte Magdeburger
Port. —,10, 10 g —,20, 100 g —,80 M.
- 388a — verbesserte Magdeburger, spitzköpfige gehaltreiche
Port. —,10, 10 g —,20, 100 g —,80 M.
- Dill, siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter etc.
- 390 Eierfrucht, runde weiße (wärmeliebend, gedeihen in günstiger Lage im
Mai ausgepflanzt. Auch Anzucht wie Tomaten im Freien.)
Port. —,25, 10 g —,50 M.
- 391 — schwarze Riesen v. Peking (wärmeliebend, gedeihen in günstiger
Lage im Mai ausgepflanzt. Auch Anzucht wie Tomaten im Freien.)
Port. —,30, 10 g —,80 M.
- 392 — violette Schlangen (wärmeliebend, gedeihen in günstiger Lage im
Mai ausgepflanzt. Auch Anzucht wie Tomaten im Freien.)
Port. —,30, 10 g —,80 M.
- Endivien, Sommer, siehe Salatsorten 4.

Winter-Endivien.

Kultur: Aussaat im Juni, Behandlung wie bei Kopfsalat; zum Genuß sind die
Pflanzen herauszunehmen und dunkel einzuschlagen (im Keller) damit sie
bleichen.

- 394 Escariol, gelbe breitblättrige, vollherzige
Port. —,20, 10 g —,40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
- 395 — grüne breitblättrige, vollherzige
Port. —,20, 10 g —,40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.



394 Winterendivien Escariol, grüne.

- 396 Escariol, grüne krausblättrige, vollherzige
Port. —, 20, 10 g —, 40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
397 — feingekrauste, Moos-Silberherz, vollherzige
Port. —, 20, 10 g —, 40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
398 — v. Natur gelbe krause Port. —, 20, 10 g —, 40, 100 g 2.40, 1 kg 15.— M.

Erbsensorten.

Kultur: Aussaat vom Februar bis April in nahrhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden, 30 cm Reihentfernung, 2–3 Reihen auf ein Beet oder Stufensaat, feldmäßig gedrillt, 6 cm tief. Größere Sorten werden mit Reiser oder Gitter versehen. Freie Lage am günstigsten.

1. Zuckererbsen.

- 401 Buchsbaum, allerfrüheste niedrige Treib (20 cm hoch)
100 g —, 40, 1 kg 2.60, 10 kg 23.— M.
403 englische Säbel, verbesserte engl. krummschotige (120 cm hoch), außerordentlich ertragreich
100 g —, 30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.— M.
404 frühe niedrige volltragende, äußerst süße schmackhafte (32 cm hoch)
100 g —, 30, 1 kg 1.40, 10 kg 12.— M.
405 Fürst Bismarck, allerfrüheste, halbhoch (60 cm hoch) sehr reichtragend
100 g —, 30, 1 kg 1.60, 10 kg 13.— M.

2. Pal- oder Kneifelerbsen.

- 406 Annonay, früheste aller Palerbsen, ähnlich Buchsbaum, doch ertragreicher (20 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
407 Bitterhoff's schnabelförmige Mai mit weißem Korn, besonders reichtragend (60 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
408 — Maikönigin, allerfrüheste verbesserte, vorzüglich im Geschmack (60 cm hoch) die früheste der Maierbsen
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
409 Buchsbaum de grace, niedrigste volltragende, beste Treib (20 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
409a — Schnabel, „Unerschöpfliche“ frühe, langschotige, sehr reichtragende
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
410 Caractacus, sehr frühe, halbhoch, volltragende Mai (60 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
411 Carters first crop, frühe beliebte Sorte mit weißem Korn, 70 cm hoch (gelbe Mai)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
414 Expreß (Vorbote oder grüne Mai) beste und ertragreichste Früherbse; von köstlichem Geschmack; zum Konservieren, sowie zum Trocknen kochen vorzügl. (60 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
414a Gladiator, mittelfrüh, „Korbfüller“ sehr widerstandsfähig und ertragreich mit gebogenen Schoten und grünem Korn (70 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.— M.
415 Grünbleibende Folger, sehr beliebte, besonders für Großanbau geeignete mittelfrüh, sehr widerstandsfähige Sorte (90 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.— M.
416 Kentish Invicta, sehr frühe reichtragende, feinschmeckende Sorte, 80 cm hoch, vorzügl. zum Konservieren
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
417 Monopol, sehr frühe und reichtragende mit paarweiß wachsenden Schoten (35 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
418 Ruhm von Cassel, sehr frühe, großschotige volltragende (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.— M.
420 Schnabel, großschotige, verbesserte, mit gedrücktem Korn, bevorzugte späte Sorte, äußerst reichtragend (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.— M.
421 Schnabel, grünbleibende (90 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.

3. Markerbsen.

- 428 Alderman, verbesserte spätreifende Sorte mit riesigen Schoten, im Geschmack vorzüglich (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.

- 429 Champion of England, bewährte reichtragende Sorte (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
430 Daisy, sehr frühe großschotige (40 cm hoch)
100 g —, 25, 1 kg 1.60, 10 kg 13.— M.
430a Delikateß, sehr reichtragende späte Sorte, vorzüglich zum Einmachen (90 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
431 Dr. Max Lean, sehr ertragreiche, wohlschmeckende, mittelfrüh Sorten (90 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 10.40 M.
432 Senator, besonders ertragreich, beste Marktsorte für Gärtner, mit riesigen Schnabelschot. (80 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
434 Telefon, mittelfrüh, außerordentlich großschotige und reichtragende Sorte, sehr feiner Geschmack (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
435 William Hurst, sehr frühe, niedrige reichtragende (25 cm hoch)
100 g —, 30, 1 kg 1.80, 10 kg 16.— M.
436 Wunder von Amerika, früheste niedrige, äußerst ertragreiche, nur 20 cm hoch
100 g —, 30, 1 kg 1.80, 10 kg 16.— M.
437 Wunder von Witham, ertragreichste sehr frühe, niedrige, sehr widerstandsfähige Sorte mit schnabelförmigen Schoten (30 cm hoch)
100 g —, 30, 1 kg 1.80, 10 kg 16.— M.
438 Sieg, großschotigste, äußerst reichtrag. Sorte, zuckersüß (120 cm hoch)
100 g —, 20, 1 kg 1.20, 10 kg 11.— M.
Feldsalat, siehe Rapunzel.
Gartenkresse, siehe Kresse.
Futterrunkeln, siehe Rübensorten.
445 Gartenmelde, Atriplex hortensis, gelbe
Port. —, 15, 10 g —, 20, 100 g —, 50, 1 kg 3.20 M.
446 — dunkelblutrote Port. —, 15, 10 g —, 20, 100 g —, 50, 1 kg 3.20 M.
447 grüne rheinische Kopfmelde, mit riesigen dickfleischigen Blättern
Port. —, 15, 10 g —, 20, 100 g —, 50, 1 kg 3.20 M.

Gurkensorten.

Kultur: Aussaat entweder Ende April in warm gehaltene Töpfe, Ende Mai mit Ballen auspflanzbar; oder Mitte Mai direkt ins Freie 2–3 cm in lockeren, fetten, gut mit verrotteten Pferdedung gedüngten Boden bei sonniger, geschützter Lage. Reihentfernung 1 m. Von je 4–5 zusammen ausgesäten Pflanzen läßt man höchstens 2 beieinander stehen, so daß in der Reihe, je nach Sorte Abstände von 30–50 cm entstehen. Vorsichtig hacken und häufeln ist sehr angebracht, flüssige Düngung ist sehr fördernd.

- 451 Mittellange grüne frühe, gewöhnliche
Port. —, 25, 10 g —, 60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
452 — — volltragende, die beste zum Einlegen
Port. —, 30, 10 g —, 65, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.
453 Lange grüne volltragende, vorzügliche Salatgurke
Port. —, 30, 10 g —, 70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
454 — — Bismarck, sehr reichtragend
Port. —, 30, 10 g —, 70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
455 — — Goliath, sehr lange dicke schlangentartige
Port. —, 50, 10 g 1.50, 100 g 11.—, 1 kg 70.— M.
456 — — Unikum, sehr dickfleischig, äußerst widerstandsfähig gegen Witterung, Meltau und dergleichen
Port. —, 30, 10 g —, 70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
457 Walzen von Athen, volltragend, sehr unempfindlich
Port. —, 35, 10 g —, 80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
458 Schlangen chinesische, grünbleibende, extra lange
Port. —, 35, 10 g —, 80, 100 g 5.80, 1 kg 38.— M.
459 — extra lange verbesserte Berliner, längste gleichmäßigste und volltragendste aller Freilandgurken
Port. —, 35, 10 g 1.—, 100 g 7.—, 1 kg 54.— M.
460 Trauben, deutsche echte, kleine frühe grüne, Früheste von allen
Port. —, 25, 10 g —, 60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
461 — russische, kleine sehr frühe
Port. —, 25, 10 g —, 60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
462 Pariser Cornichon, vorzüglich als Essig- und Pfeffergurke
Port. —, 25, 10 g —, 60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
463 Japanische Klettergurke, sehr widerstandsfähig, meltaufreie, sehr reichtragende Sorte
Port. —, 30, 10 g —, 70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.

2. Treibgurken.

Kultur: Aussaat im Gewächshaus schon von Dezember an. In Mistbeetkästen von Februar an in kleine Töpfe zum späteren Auspflanzen mit Ballen, 2 Pflanzen auf ein Fenster, diese bis zur Blütezeit möglichst geschlossen halten, nur bei sonnigem Wetter lüften. Kräftige, nahrhafte Erde und Düngung ist Bedingung. Gleichmäßig feucht halten, bei Sonnenschein tüchtig spritzen.

- 467 Arnstädter Riesenschlangen, hellgrüne, auch fürs Freiland geeignet, 60–70 cm lange Früchte
Port. —, 40, 10 g 7.—, 100 g 50.— M.
469 Berliner Aal, lange grüne, dickfleischige, volltragende, auch fürs Freiland gut
Port. —, 40, 10 g 6.—, 100 g 40.— M.
470 Berliner echte dunkelgrüne, vorzüglich für einträgliche Treiberei in Mistbeeten geeignet
Port. —, 40, 10 g 6.—, 100 g 40.— M.
471 Beste von Allen, unvergleichlich reichtragend, 40–60 cm lange Früchte, trägt den Namen mit Recht, sehr widerstandsfähig
Port. —, 60, 10 g 14.—, 100 g 100.— M.
472 Hampels Juwel von Koppitz, sehr gute, besonders frühe, für Haustreiberei zu empfehlende Sorte
Port. —, 40, 10 g 7.—, 100 g 50.— M.
474 Noas Treib, eine der besten, ertragreichsten Treibgurken, besonders für Mistbeete geeignet
Port. —, 40, 10 g 7.—, 100 g 50.— M.
475 Prescott Wonder, hervorragende Treibhausgurke, sehr früh und ertragreich, Früchte bis 60 cm lang
Port. —, 60, 10 g 14.—, 100 g 100.— M.
476 Rollissons Telegraph improved, dunkelgrüne, weißstachelige, 60–70 cm lange Früchte, sehr reichtragende Treibhausgurke
Port. —, 50, 10 g 12.—, 100 g 80.— M.

- 477 **Schwanenhals**, bis 80 cm lange grüne, sehr zartfleischige Salatgurke
Port. —40, 10 g 7.—, 100 g 50.— M.
- 478 **Sensation**, reichtragendste, früheste Mistbeetgurke mit gleichmäßigen, dicken, 20 cm langen dunkelgrünen Früchten von größter Haltbarkeit und gutem Geschmack, auch fürs Freiland; gut zum Einlegen
Port. —40, 10 g 6.—, 100 g 40.— M.
- 479 **Ausgewählte Mischung bester Treibgurken**, vorzüglich für Mistbeete
Port. —35, 10 g 5.—, 100 g 36.— M.
- 481 **Haferwurzeln**, lange, schwarzwurzelähnliches Gemüse; Aussaat März bis Mai
Port. —35, 10 g —80, 100 g 5.80, 1 kg 40.— M.
- Kamille und Kerbel (siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter).
- 484 **Kerbelrüben**, gewöhnliche, delikates, aromatisches Gemüse. Aussaat August bis Oktober
Port. —30, 10 g —60, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.

Kohlsorten.

1. Blumenkohl.

Freilandkultur: 1. Aussaat im September. Die Pflanzen in kalten Mistbeetkästen überwintern, je nach Lage März-April auspflanzen, Ernte Juni.
2. Aussaat Mitte Januar bis Anfang März, in kalten Mistbeetkästen herangezogen; Aussaat im Mai auf kühler, feuchter Fläche, Ernte im Sommer.
3. Aussaat Mai—Juni im Freien an kühlen, feuchten Plätzen; Ernte im Herbst; schöne Köpfe für den Winterbedarf. Pflanzweite im allgemeinen 50—60 cm. Boden gut bearbeitet, frisch und stark gedüngt, geschützte Lage.

Treibkultur: Dazu werden überwinterte Pflanzen Januar—Februar in halbwarme Mistbeetkästen gepflanzt, 30—40 cm Erdschicht, Zwischenpflanzung Kopfsalat, nicht zu warm halten, später reichlich lüften; Ernte je nach Sorten April bis Juni.



487 Blumenkohl Erfurter Zwerg.

Der Einsender dieser Aufnahme sagt folgendes:

„Von einer Portion dieser Saat erntete ich ein Schock 60 Stück marktfähigen Blumenkohl, dessen Köse sich durch außergewöhnliche Größe, blendende Weiße und größte Festigkeit auszeichnete.“

Pflanzen der Sorte „Frankfurter Riesen“ aus dem Mistbeet einer Handeltgärtnerei wurden im Vergleichsbau von Ihrem im Freiland gezogenen „Erfurter Zwerg“ glänzend geschlagen.

Dieser Blumenkohl ist ein Wunder für den Laiengärtner.“

- 487 **Erfurter Zwerg**, allerfrühester Ia Qualität, hervorragend zum Treiben, doch ebenfalls für Freiland-, Früh- und Spätpflanzung geeignet. Mit blendend weißen, großen und sehr festen Köpfen
Port. —40, 10 g 4.80, 100 g 32.—, 1 kg 220.— M.
- 488 **Erfurter Zwerg**, allerfrühester, II. Qualität, aus Freilandkulturen, sehr gut und echt
Port. —40, 10 g 2.90, 100 g 19.—, 1 kg 130.— M.
- 489 **Berliner Treib**, vorzügliche Treibsorte, auch im Freiland sehr gut
Port. —40, 10 g 2.80, 100 g 18.—, 1 kg 120.— M.
- 490 **Dänischer Export**, Sommerblumenkohl, extra große feste Köpfe
Port. —40, 10 g 4.80, 100 g 32.—, 1 kg 220.— M.
- 491 **Eclipse**, frühester, niedriger Herbstblumenkohl, in jeder Hinsicht sehr zu empfehlen
Port. —25, 10 g —80, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
- 492 **Frankfurter Riesen** (italienischer, früher Riesen), hochstrunkige bewährte Herbstsorte, mit großen, weißen Köpfen, durch große Blätter gegen Sommerhitze trefflich geschützt
Port. —25, 10 g —80, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
- 493 **Non plus ultra**, beste Berliner Marktsorte, etwas später als Eclipse
Port. —25, 10 g —80, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
- 494 **Schneeball**, frühester, fürs Freiland, sehr gut zum Treiben, schneeweiß, kleinlaubig
Port. —40, 10 g 4.—, 100 g 28.—, 1 kg 180.— M.

2. Broccoli (Spargelkohl).

Kultur: Aussaat April-Mai, auspflanzen mit 70 cm. Abstand, häufiges Hacken, sowie Bewässern ist sehr wichtig. Wird überwintert entweder durch Ueberdecken mit Reisig oder im Einschlag, entwickelt von März bis Juni feine blumenkohlähnliche Köpfe, in einer Zeit, da Blumenkohl knapp ist. Bodenansprüche usw. wie bei Blumenkohl.

- 497 **Violetter**, früher französischer
Port. —20, 10 g —50, 100 g 3.80, 1 kg 24.— M.
- 498 **Weißer**, früher französischer
Port. —20, 10 g —50, 100 g 4.—, 1 kg 30.— M.

3. Kopfkohl oder Kraut.

Kultur: Aussaat der frühen Sorten (Nr. 511, 511a, 513, 514, 515, 518, 520) von März an in ein Mistbeet. Für späteren Bedarf kann man dieselben Ende Mai-Juni auf ein Saatbeet im Freien aussäen. Wenn kräftig genug, auspflanzen auf 40—50 cm. Späte, großköpfige Dauersorten mit langdauernder Entwicklung werden im April ausgesät und auf 60—80 cm ausgepflanzt. In milderen Gegenden auch Herbstaussaat möglich (September). Zur Ueberwinterung Pflanzung in tiefe Rillen. Nahrhafter, in bester Dungkraft stehender Boden und öfteres Behacken von größter Bedeutung.

a) Weißkohl.

- 504 **Amager**, dänischer Winter, kurzstrunkig, sehr fest, bester, haltbarster Winter-Weißkohl
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 506 **Berliner**, großer, mittelfrüher, mit großen, festen, plattrunden Köpfen
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
- 507 **Berliner**, mittelfrüher, Zucker, extra schön und zart
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.



508 Weißkohl, Braunschweiger.

- 508 **Braunschweiger**, verbesserter, kurzstrunkiger, größter, weißer plattrunder, I. Qualität, enorm ertragfähig mit prächtigen festen Köpfen, unübertroffen. Zur Sauerkrautfabrikation besonders bevorzugt. Auch zur Sommer- und Herbstaussaat geeignet, sehr haltbar
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
- 509 **Braunschweiger**, II. Qualität, gut und echt
Port. —15, 10 g —20, 100 g —90, 1 kg 6.60 M.
- 510 **Büdericher**, allerfrühester, mittelfrüher mit rundem, festem Kopf
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
- 511 **Casseler**, echter kegelförmiger, stumpfspitzer, früher
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.70, 1 kg 11.— M.
- 511a **Dithmarscher**, sehr früher, großer runder, bereits im Juli sehr feste, zarte Köpfe, zum Großanbau sehr geeignet
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 512 **Eißler** oder **Gebirgskohl**, früher, sehr widerstandsfähiger, mittelfrüher
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 513 **Erfurter**, kleiner, früher, weißer, niedrig und fest, feingerippter
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 514 **Glückstädter**, kurzstrunkiger, großer mittelfrüher, vorzüglich als Sauerkraut
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 515 **Johannistag**, sehr früher, feinster, runder
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.— M.
- 516 **Magdeburger**, großer, feingerippter, platter
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.40, 1 kg 9.— M.
- 518 **Ruhm von Enkhuizen**, beliebtes, großes, feines, zartes Frühkraut
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.— M.
- 520 **Zucker- oder Maispitz**, ganz früher, kleiner, sehr zarter
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.



520 Weißkohl Maispitz.

b) Rotkohl.

- 523 Berliner, großer später schwarzer, beste und beliebteste Berliner Marktsorte, kurzstrunkig, fest, sehr haltbar und feinrippig
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 525 Berliner, mittelfrüher, schwarzer, mit großen, feinrippigen, haltbaren Köpfen, sehr beliebt Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 526 Erlurter blutroter, später Riesen, sehr große, feste Köpfe
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 527 Erlurter, frühester, kleiner dunkelblutroter, Salat, sehr fest und zart
Port. —20, 10 g —40, 100 g 2.20, 1 kg 14.40 M.
- 528 Holländischer, großer, später, dunkelroter, altbekannte bewährte Sorte, durch jahrelange Zuchtwahl auf höchster Stufe
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 530 Mohrenkopf, schwarzer, eisenfester, mittelfrüher, vorzüglich und äußerst haltbar Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 531 Steinkopf, mit großen, runden, festen Köpfen, im Einschlag sehr haltbar
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 533 Zenith, dunkelroter, feiner, mittelfrüher, fest und haltbar
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 534 Zittauer Riesen, größter schwarzer
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.



525 Rotkohl, Berliner mittelfrüher.

Wirsing- oder Savoyerkohl.

- Kultur: Im allgemeinen wie bei Kopfkohl, jedoch bei engerer Pflanzung je nach Sorte 30—50 cm, Nr. 548, auf 75 cm Abstand. Aussaat zur Frühlkultur für Nr. 544, 546, 547, 543 vom Februar bis März.
- 538 Advent, festköpfige Wintersorte, Aussaat im August auf ein Freilandbeet, Aussaat Mitte September, läßt sich gut an Ort und Stelle überwintern, bringt von Mitte Mai an schöne große feste Köpfe
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.

- 540 Berliner, mittelfrüher, großer, zarter gelbgrüner
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 541 Berliner, großer, gelber, zarter, etwas später als 540
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.70, 1 kg 11.— M.
- 542 Berliner, sehr großer gelber, mit platten Köpfen
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 543 Blumenthaler, großer gelber zarter, mittelfrüher
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 544 Eisenkopf, vorzügliche Frühsorte, große zarte und feste Köpfe, dunkel grün mit gelblicher Mitte Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 546 Kitzinger, allerfrühester, gelber halbkrauser, stumpfspitzer, zeitigste Landsorte Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 547 Ulmer, großer, grüner, später, extra krauser
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 9.60 M.
- 548 Vertus, verbesserter allergrößter später, grüner krauser, vorzüglich für Winterbedarf Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
- 549 Zweimonats, frühester, sehr leicht treibbar
Port. —20, 10 g —30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.

Rosen- oder Sprossenkohl.

Kultur: Aussaat April, Pflanzung auf 70 cm Abstand auf nahrhaften, bestgedüngten Boden. Für Winterbedarf kann man die Pflanzen mit Ballen herausnehmen, schräg einschlagen und bei Frost mit Reisig schützen.

- 553 Berliner, mittelhoher, verbesserter, beste Sorte dieser Form
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 9.60 M.
- 555 Brüsseler, hoher, mit reichem, gleichmäßigen festem Sprossenansatz
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
- 556 Herkules, echter halbhoher, mit sehr festen, dichtstehenden großen Rosen, sehr beliebt Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 9.60 M.
- 557 Perlektion, halbhoher, sehr ertragreich, mit großen festen Rosen, sehr zu empfehlen Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.



541 Wirsing, Berliner mittelfrüher.

Blätterkohl (Winterkohl).

Kultur: Aussaat April-Juni, besonders geeignet als Folgefrucht nach Frühkartoffeln, Salat, oder frühen Erbsen. Ist weniger anspruchsvoll, doch bietet guter Boden bessere Erträge. Pflanzung in Abständen von 50—60 cm. Vorzüglich für den Winterbedarf, Frost fördert die Schmeckhaftigkeit.

- 561 Niedriger, grüner, extra feingekrauter Winter, empfehlenswerte Sorte für Marktgärtner, in unübertroffener Elite-Qualität, mit prächtigen, großen, dichten Blattrosen, dunkelgrün, besonders niedrig, feinstgekraut, zart und ergiebig
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 7.20 M.
- 562 Niedriger, grüner krauser Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.—, 1 kg 6.20 M.
- 563 Niedriger, gelbgrüner, echter Dreienbrunnen, sehr feingekraute, vorzügliche Sorte Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 9.60 M.
- 564 Niedriger, schwarzbrauner, extra feingekrauter, sehr zu empfehlen
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 565 Halbhoher, grüner, mooskrauser, unerschöpflicher, äußerst ertragreich
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 9.60 M.
- 566 Halbhoher Hamburger Lerchenzung, vorzügliche, äußerst widerstandsfähige Sorte Port. —30, 10 g —90, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.
- 567 Hoher grüner krauser, sehr ergiebig
Port. —15, 10 g —25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
- 568 — schwarzbrauner krauser, sehr ertragreich
Port. —30, 10 g —90, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.

Futterkohl.

Kultur: Wie bei hohem Blätterkohl.

- 569 Altenburger Strunkkraut, hohes weißes
Port. —20, 10 g —40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
- 570 Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner
Port. —15, 10 g —20, 100 g —90, 1 kg 6.— M.
- 572 Priegnitzer Riesen, hoher blauer, wird 1½—2 m hoch
Port. —40, 10 g —90, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.



561 Blätterkohl, niedriger grüner, extra feingekrauster.

Kohlrabi.

Kultur: Aussaat frühester Sorten (575, 577, 577a, 583, 584) zum Treiben vom Februar an ins lauwarme Mistbeet. Aussaat der anderen Fröhsorten (580, 581, 587) von März an am besten ins Freiland, von Ende April an ins Freiland auspflanzen mit 30 cm Abstand. Fürs Freiland ist Nr. 580 am besten. Mittelfrühe und spätere Sorten (576, 578, 579, 581, 582) sät man im Mai, Aussaat, wenn stark genug, in Abständen von 30–40 cm, bei Goliath 60–80 cm. Geschützte Lage und gleichmäßige Feuchtigkeit sind sehr wichtig.

- 575 **Berliner Treib**, weißer feinlaubiger, auch fürs Freiland sehr gut
Port. —25, 10 g —60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
- 576 **Berliner, mittelfrüher**, großer weißer, mit großem Laub, beste Marktsorte
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 577 **Delikateß**, weißer Treib, mit hochstehendem, feinem Laub, ebenfalls fürs Freiland vorzüglich
Port. —25, 10 g —50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
- 577a **Delikateß**, blauer Treib, desgleichen
Port. —25, 10 g —60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
- 578 **Englischer, blauer**, feiner, früher, sehr zart
Port. —20, 10 g —40, 100 g 2.20, 1 kg 14.40 M.
- 579 **Englischer, weißer**, feiner, früher, sehr zart
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
- 580 **Erfurter Dreienbrunnen**, sehr früher, weißer, äußerst zarter, besonders ausgezeichnet für Gärten und Freiland, bei Gemüsezüchtern sehr geschätzt, sehr zeitig Knollen bringend
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 581 **Goliath, blauer Riesen**, mit schweren, doch stets zartbleibenden Knollen
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
- 582 **Goliath, weißer Riesen**, desgl.
Port. —15, 10 g —20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.



581 Riesenkohlrabi blauer Goliath.

Crescat-Riesen

Blauer Riesenkohlrabi, „Goliath“. — Weiße grünköpfige Riesen-Möhre. Zucker-Futterrunkelrübe.

Der Einsender dieser Aufnahme sagt folgendes:

Wohl nur den Crescat-Sämereien habe ich es zu verdanken, daß bei der diesjährigen, großen Gartenschau des hiesigen gemeinnützigen Vereins zur Förderung des Kleingartenwesens mein Garten mit einem Ehrenpreis bedacht wurde.

- 583 **Non plus ultra**, allerfrühester, weißer, feiner, Treib- und Landsorte, mit aufrecht stehendem Laub, daher dichtere Pflanzung ermöglicht, unübertroffene Qualität Port. —25, 10 g —50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
- 584 **Prager weißer Treib**, früheste, beste Treibsorte mit wenigen feingestielten Blättern, unempfindlich gegen Frost
Port. —40, 10 g 1.40, 100 g 9.—, 1 kg 60.— M.
- 586 **Wiener, blauer Glas**, früher, niedriger, feinlaubiger
Port. —25, 10 g —50, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.
- 587 **Wiener, weißer Glas**, früher, niedriger, feinlaubiger
Port. —20, 10 g —30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.

Kohl- oder Steckrüben (Erdkohlraabi, Wruken).

Kultur: Aussaat April-Mai auf ein halbschattiges Beet, gleichmäßiges Feuchthalten ist besonders wegen der Erdflöhe wichtig, später nahrhaften Boden auf 60 cm Entfernung verpflanzen, öfter hacken und häufeln.

- 591 **Bangholm**, violetteköpfig, ertragreiche Futterwruke
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 592 **Best of All** (Kaiserkohlraabi), sehr große, gelbe violetteköpfige runde Riesen
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 593 **Elefant**, große, gelbe violetteköpfige, feinlaubige, zum Massenanbau
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 594 **Hoffmanns gelbe Riesen**, beliebte, ergiebige Futtersorte, äußerst ertragreich
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 4.— M.
- 595 **Hoffmanns weiße Riesen**, desgleichen
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 596 **Perfektion**, gelbe glatte, einwurzelige, beste Speisekohlraabi, sehr zartes, wohlschmeckendes, tiefgelbes Fleisch
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 4.— M.
- 597 **Pommersche Kannen**, weiße, grünköpfige, länglich, gut für Sandboden
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.



600 Kohlrüben, gelbe Schmalz.

- 598 **Rotgrauhäutige gelbe Riesen**, mit feinem, zartem Fleisch
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 599 **Rotgrauhäutige weiße Riesen**, sehr ertragreich
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 3.60 M.
- 600 **Schmalz, gelbe**, feine kurzlaubige, sehr zarte Speisesorte
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 4.— M.
- 601 **Schmalz, weiße**, feine kurzlaubige, sehr zarte Speisesorte
Port. —10, 10 g —20, 100 g —60, 1 kg 4.— M.
- 602 **Schwedische, echte gelbe**, große, grünköpfige
Port. —15, 10 g —20, 100 g —70, 1 kg 4.80 M.
- 603 **Wilhelmsburger** (Hamburger Markt), gelbe grünköpfige, glatte feinlaubige, vorzügliche Speise- und Futtersorte, höchste Erträge liefernd
Port. —15, 10 g —20, 100 g —70, 1 kg 4.80 M.
- Koriander (siehe Arzneipflanzen usw.).
Krauseminze (siehe Arzneipflanzen usw.).
Kresse (siehe Arzneipflanzen usw.).

Kürbis.

1. Speisekürbisse.

Kultur: Aussaat am besten Ende April in Töpfe zur späteren Aussaat ins Freie, sobald kein Frost mehr zu befürchten ist; sonst Mitte Mai gleich ins Freie. Für jede Pflanze, je nach Sorte, sind 2–4 qm erforderlich. Brauchen viel Feuchtigkeit. Durch verrotteten Dünger und Kompost ist für ausreichende Nahrung zu sorgen.

- 615 **Großer, gelber, echter genetzter, Riesenmelonen**, bester Einmachekürbis, von Marktgehirnen bevorzugt, wird 50–100 kg schwer
Port. —40, 10 g 1.40, 100 g 11.—, 1 kg 72.— M.
- 616 **Großer blaßgelber Riesenmelonen**, 50–100 kg schwer
Port. —40, 10 g 1.40, 100 g 11.—, 1 kg 72.— M.
- 617 **Großer grüner Riesenmelonen**, 50–100 kg schwer
Port. —40, 10 g 1.40, 100 g 11.—, 1 kg 72.— M.

- 617a **Kürbis, silbergrauer, genetzter Riesenmelonen**, übertrifft die anderen Sorten noch an Größe Port. —.40, 10 g 1.40, 100 g 11.—, 1 kg 72.— M.
 618 **Gelber Zentner**, bis 50 kg schwer Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
 619 **Grüner Zentner**, bis 50 kg schwer Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
 620 **Großer gewöhnl. Feld- oder Küchen-** Port. —.15, 10 g —.25, 100 g —.80, 1 kg 5.20 M.
 623 **Vegetable Marrow, echter gelber engl. Schmeer** Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.

624 Zucchette, Neueinführung.

rankenloser, vorzüglicher Speisekürbis, reichtragend, Anzucht wie bei den anderen Sorten, Verwendung: sobald die Früchte die Größe von Gänseeiern erreicht haben, werden sie geschmort mit Essig, Zucker, Zitrone etc., Pfeffer und Salz.

Siehe auch Umschlagbild.

2. Zierkürbisse.

Kultur: Die Anzucht dieser prächtigen, in Bezug auf Boden wenig anspruchsvollen Schlingpflanzen, ist im allgemeinen wie beim Speisekürbis, nur daß man sie an Spaliere, Laubengänge usw. pflanzt, wo sie schnellwachsend schönsten Schatten spenden und durch ihre originellen Früchte erfreuen.

- 627 **Angurien**, prächtig grün, weißgefleckt, schön für Lauben, auch sehr feine Frucht zum Einlegen Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 4.50 M.
 628 **Bischofsmütze**, gelb, weißgrün gestreift Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 4.50 M.
 629 **Crookneck**, orangegelber, stark gewarpter gekrümmter Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 4.50 M.
 630 **Herkuleskenlen**, bis 1 m lang Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 2.80 M.
 631 **Türkenbund**, mit schönen, kleinen, bunten Früchten gem. Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 1.80 M.
 632 **Mischung schönster Sorten** Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 3.60 M.
 Lavendel oder Spike (s. Arzneipflanzen usw.).



658 Mangold Lukullus.

Liebesapfel oder Tomate (Solanum Lycopersicum).

Kultur: Hierbei ist auch zwischen Freilandanbau und Treiberei zu unterscheiden. Beides vollzieht sich einschließlich der Aussaat ähnlich wie bei Gurken, doch beanspruchen die Tomaten reichlich Luft und beim Treiben möglichst hohe, luftige Häuser. Anzucht entweder eintriebzig an Stäben und dergleichen, oder mehrtriebzig, spaliertartig in geschützter, sonniger Lage in humusreichem, lockerem Boden.

- 640 **Großer roter früher Liebesapfel**, bekannte alte Sorte mit kolossalen Früchten Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.80, 1 kg 5.— M.
 641 **Alice Roosevelt**, allerfrüheste glatte, große, runde, dunkelscharlach, fleischig Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
 642 **Ficcarazzi**, mittelgroß, sehr früh und reichtragend, scharlachrot Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.

- 643 **Johannisfeuer**, (verbesserte Geisenheimer), deutsche Züchtung, reift auch in rauen Gegenden, schöne mittelgroße, scharlachrote Früchte Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
 644 **König Humbert**, scharlachrote pflaumenförmige, äußerst reichtragend Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
 645 **Lucullus**, eine der besten, ertragreichsten, frühen Sorten, glänzendrot, voll- und festfleischig, fast kernlos mit vorzüglichem Geschmack Port. —.25, 10 g —.90, 100 g 6.40, 1 kg 46.— M.



658a Mangold Silber.

- 646 **Marktwunder**, beste mittelfrühe, vollfleischige Sorte, glatt, karminrot Port. —.25, 10 g 3.90, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.
 647 **Präsident Garfield**, riesige scharlachrote Früchte, nicht selten bis 2 Pfund schwer, sehr früh Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
 648 **The Mikado**, mittelfrühe, violettrote, mit sehr großen Früchten Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
 648a **Triumph**, scharlachrot, sehr reichtragend, zur Großkultur geeignet Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
 650 **Dänischer Export**, scharlachrot, rundglatt und sehr reichtr. Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
 Löffelkraut (siehe Arzneipflanzen usw.).
 Majoran (siehe Arzneipflanzen usw.).

Mangold oder römischer Kohl.

Kultur: Beansprucht sonnige Lage und gut gedüngten Boden. Aussaat Ende März-August, breitwürzig oder in Reihen, auf 40 cm Abstand verzogen. Junge Blätter wie Spinat, Blattrippen wie Spargel verwendbar.

- 656 **Großer breitblättriger grüner** Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.50, 1 kg 3.20 M.
 657 **Schweizer gelbgrüner krauser** Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 658 **Lukullus**, gelber mit breiten weißen Rippen, sehr zart, vorzüglich Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 658a **Dunkelgrüner Silber**, mit breiten, weißen Rippen Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 Melisse, — Zitronen — (siehe Arzneipflanzen usw.).

Melonen.

Kultur: Vollzieht sich im allgemeinen im Mistbeet wie bei den Treibgurken, doch sind besonders Nr. 660, 662a und 665 auch fürs Freiland sehr gut, zu welchem Zweck sie in Töpfen herangezogen und Ende Mai, Anfang Juni ausgepflanzt werden.

- 660 **Amerikanische Freiland**, sehr widerstandsfähig Port. —.25, 10 g 1.—, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.
 661 **Berliner Netz-**, große ovale, sehr haltbar, von feinstem Geschmack, vorzüglich zum Einlegen Port. 1.—, 10 g 14.—, 100 g 90.— M.
 662 **Cantaloupe**, Konsul Schiller, gelbe, genetzte, bis 10 kg schwere Früchte Port. —.30, 10 g 1.80, 100 g 11.—, 1 kg 70.— M.
 663 **Pariser Markt**, große, gelbe, zarte, sehr aromatisch Port. —.30, 10 g 1.80, 100 g 11.—, 1 kg 70.— M.
 664 **Gurkenmelone**, unreif als Salatgurke, reif als Einlegemelone geeignet Port. —.25, 10 g 1.—, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.
 664a **Freiland-**, sehr zu empfehlen Port. —.90, 10 g 12.—, 100 g 86.— M.
 665 **Kletter-Melone**, grüne, im Freiland an sonnigen Spaliere zu ziehen Port. —.25, 10 g 1.—, 100 g 6.—, 1 kg 40.— M.
 666 **Wasser-Melone**, Castellamare, rotfleischig, mit schwarzem Samen Port. —.25, 10 g —.50, 100 g 2.40, 1 kg 18.— M.
 667 **Wasser-Melone**, rotsamige Port. —.25, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 15.— M.



677b Möhren Chantenay.



680 Möhren, Berliner Markt.



688 Möhren Lobbericher.

Möhren, Mohrrüben, Karotten.

Kultur: Aussaat für Treibzwecke von Nr. 674, 675, 676, 677 und 678 erfolgt von Ende November an in das Mistbeet. Frühe Freilandaussaat von Ende Februar an, wofür nochmal die Treibsorten, besonders aber die abgestumpften Sorten in Frage kommen. Es können dann alle Sorten satzweise von März bis Ende Juni-Juli ins Freiland ausgesät werden, am besten in Reihen. Die Möhren lieben einen lockeren, nahrhaften, jedoch milden, nicht frisch gedüngten Boden.

Sämtliche Sorten habe ich nur in bester, abgeriebener Saat abzugeben, da dieselbe wertvoller und im Verbrauch wesentlich sparsamer ist.



675 Möhren Duwicker.



678 Möhren, Amsterdamer Treib.

1. Kurze Sorten.

- 673 **Holländische rote kurze**, beste frühe Freilandsorte
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.
674 **Bellot, kurze**, sehr frühe, rote Treibsorte
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.

- 675 **Duwicker**, besonders frühe, kurze rote, auch zum Treiben sehr beliebt
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.
676 **Guerande**, kurze dunkelrote Treib-, extra, besonders geeignet für schweren Boden, für Hausgärten bevorzugt, sehr feinen Geschmack
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.80, 1 kg 18.— M.
676a **Möhren, Pariser Markt**, kürzeste stumpe, plattrunde
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
677 **Pariser Trieb**, allerfrüheste, dunkelrote, kirschrunde
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.

2. Halblange Sorten.

- 677a **Danvers**, halblange dunkelorange, sehr frühe, dicke, stumpe mit kleinem Herz
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
677b **Chantenay**, dunkelorange, vorzügliche Speisesorte, früher als Danvers
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
678 **Amsterdamer Treib**, scharlachrot, kurzlaubig, früh, ohne Herz
Port. —.30, 10 g —.70, 100 g 4.—, 1 kg 28.— M.
680 **Berliner Markt**, halblange, dunkelrote, verbesserte Nantais, an Qualität unübertroffen
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
682 **Frankfurter halblange**, dunkelrote
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 2.—, 1 kg 13.20 M.
683 **Nantais**, halblange, glatte rote stumpe
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
684 **Vogesische**, weiße, halblange, dicke Pferdémöhre, gedeiht noch auf geringem Boden
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.

3. Lange Sorten.

- 686 **Braunschweiger**, lange feine dunkelrote
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
686a **Lange dunkelscharlachrote**, zylindrische ohne Herz
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
687 **Lange orangefarbene**, stumpe, Speise- und Futtermöhre, Form wie Nantais, nur etwas größer, später und ertragreicher
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
687a **Sudenburger**, lange, dicke, dunkelrote
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
688 **Lobbericher oder Süchtelner**, sehr große, goldgelbe stumpe zylindrische
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
688a **Lange goldgelbe dicke**, sehr ertrag- und gehaltreiche Speise- und Futtermöhre, etwas spitzer als Lobbericher, doch fast gleichwertig
Port. —.25, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 16.— M.
690 **Orangefarbene, grünköpfige Riesen**, äußerst ertragreich
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.60, 1 kg 10.— M.
691 **Saalfelder**, blaßgelbe dicke
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.60, 1 kg 10.— M.
692 **St. Valery**, lange, dicke, dunkelrote, vorzügliche, sehr haltbare Winter-Speisemöhre
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.60, 1 kg 10.— M.
694 **Weißer lange grünköpfige**, gewöhnliche
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 6.60 M.
696 — **grünköpfige Riesen, verbesserte**
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g 1.—, 1 kg 6.80 M.

Pastinaken oder Moorrwurzeln.

- Kultur:** Gebräuchlichste Aussaat Ende Februar in guten, lehmigen, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in Reihen von 20–30 cm Entfernung, gleichmäßig feucht halten, behacken. Die Wurzeln sind sehr beliebt als Suppenwürze und sind besonders schmackhaft, wenn sie etwas Frost bekommen haben; ganz winterhart.
701 **Lange weiße Moorrwurzel** Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.50, 1 kg 3.20 M.
702 **„Suttons Student“** große glatte dicke Moorrwurzel
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.50, 1 kg 3.20 M.

Petersilie.

Kultur: Aussaat kann vom zeitigen Frühjahr bis in den Herbst jederzeit erfolgen, am besten in Reihen von 15–20 cm Abstand nicht zu dicht auf guten Gartenboden. Rein und feucht halten, öfters behacken. Für den Winterbedarf kann man schöne große Pflanzen ausheben und in Kästen oder Töpfen weiterziehen. Unentbehrlich für die Küche.

- 704 Einfache dichtlaubige Schnitt Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 705 — gewöhnliche Schnitt Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 706 extra krause oder gefüllte, sehr zu empfehlen Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 707 Zwerg, feinstgekrauste Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 708 — Perlektion, echt, feinste Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.

Petersilienwurzel.

Kultur: Wie bei langen Möhren und Pastinaken, für den Winterbedarf im Keller einschlagen.

- 709 Kurze, dicke Zucker, sehr frühe Wurzelpetersilie Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.



696 Möhren, lange weiße grünköpfl., Berliner Riesen, verb.



686 Möhren, Braunschweiger

- 710 Berliner Markt, verbesserte halblange, beliebteste Wurzelpetersilie Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 711 lange glatte späte Wurzelpetersilie, Anfang Mai gesät, liefert sie noch eine lohnende Treibpetersilie Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 3.80 M.
 Pfeffer, Pfefferminze, Pimpinelle (siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter).

Porree oder Lauch.

Kultur: Aussaat im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder im April ins Freie. Aussaat erfolgt, sobald die Sämlinge die Stärke eines Gänsekiels erreicht haben, dabei werden Wurzeln und Blätter etwas gestützt. Reihen und Pflanzabstand je nach Sorte 25–40 cm, behacken und behäufeln, äußerst nahrhafter Boden bei bester Düngung ist erforderlich.

- 723 Französischer Sommer, früher hoher, sehr gebräuchlicher Port. —.15, 10 g —.20, 100 g 1.20, 1 kg 8.— M.
 724 Berliner Winter, dickpolliger, äußerst winterfest Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
 725 Brabanter Winter, sehr dick und haltbar Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.

- 727 Riesen von Carentan, enorm groß und dick, sehr haltbar Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
 728 Rouen, kurzer dicker monströser Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
 729 The Lyon, neue englische Sorte mit sehr dickem Schaft und breitem Blatt Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.60, 1 kg 10.60 M.
 Portulak, siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter etc.).



724 Porree, Berliner.

Radies oder Monatsrettich.

Kultur: Aussaat erfolgt zunächst in den Wintermonaten zum Treiben ins Mistbeet und zwar nicht zu dicht, sonst kein Knollenansatz. Von März ab satzweise ins freie Land. Guter Boden und gleichmäßige Feuchtigkeit sind zu schnellem Wachstum erforderlich, um zarte Radies zu erzielen.

- 740 Bitterhoff's „zwanzigtägiges laubloses“, Neuheit Halblanges, leuchtendes mit weißer Spitze, fast ohne Laub. Ausgezeichnetes Treibradies, bereits nach 20 Tagen gebrauchsfertig. Ist das früheste und zarte



676a Möhren, Pariser Markt.

teste aller Radiese und eignet sich daher besonders für den Gemüse-, Markt- und Herrschaftsgärtner, sowie für den Liebhaber. Besonders bemerkenswert an diesem Radies ist, daß es nur zwei kleine, schmale Blätter besitzt, die aber genügen, um es bündeln zu können.

- Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.—, 1 kg 6.— M.
 741 Rundes Berliner Treib, sehr frühes scharlachrotes kurzlaubiges Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.



741 Radies, Berliner Treib.

- 742 rundes rotes frühes Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 743 Dreienbrunnen, Erfurter, feines, rundes scharlachrotes Treib, mit feinem Laub, altbewährte Sorte, mit festem Fleisch und zartem Geschmack Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 744 Express, allerfrühestes, leuchtend scharlachrotes rundes, vorzüglich für Freiland und z. Treiben Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 745 Non plus ultra, sehr frühes, rundes scharlachrotes, sehr feinlaubiges Berliner Markt, weil hier besonders geschätzt Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.



764 Rapunzel, dunkelgrüner vollherziger.

- 747 Rundes scharlachrotes mit weißer Spitze, sehr zart und früh Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 748 Rundes, weißes, frühes kurzlaubiges Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 749 Würzburger Riesen-Treib, Cardinal, karmesinrotes sehr großes rundes Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.70, 1 kg 4.80 M.
 751 Kegelförmiges scharlachrotes, kurzlaubiges, sehr zart, vorzüglich zum Treiben Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 752 Erste Ernte, ovales feurig scharlachrotes, ganz kurzlaubiges Treib, ausgezeichnet Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 753 Ovale scharlachrotes, leuchtendes, sehr frühes, ganz kurzlaubig Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 754 Ovale scharlachrotes mit weißer Spitze, Pariser Markthallen, äußerst zart und wohlschm. Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.



780 Rettich, Münchener Bier.



754 Radies, ovales scharlachrotes mit weißer Spitze.

- 755 Eiszapfen, langes weißes sehr frühes, fast durchsichtig, hochfeines, äußerst zartes Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 756 Woods langes karminrotes Treib, sehr früh und zart, von feinstem Geschmack Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 757 Mischung bester Sorten Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.

Rapunzel, Rabinschen oder Feldsalat.

Kultur: Aussaat für den Winterbedarf von August bis Oktober, für den Frühjahrsbedarf noch im Februar, am besten auf leichtwarmen, milden, altgedüngten Boden.

- 763 Deutscher, zarter, gewöhnlicher, kleinblättriger Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.70, 1 kg 4.20 M.
 764 dunkelgrüner vollherziger, kleine Köpfe bildend, sehr zart Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.—, 1 kg 6.40 M.
 765 Holländischer großer breitblättriger Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.30, 1 kg 8.80 M.
 766 Koblenzer Löffelblättriger, ertragreichste Sorte, sehr zu empfehlen, schießt nicht so leicht in Samen Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.—, 1 kg 6.40 M.

Rettich.

Kultur: Aussaat von Sommerrettichen von März bis April, von Herbst- und Winterrettichen nicht vor Ende Juni (sonst leicht in Samen gehend) nicht zu dicht auf nahrhaften, lockeren Boden, doch ohne frische Düngung.

- 775 Mairettich, Dresdener runder goldgelber, mit zartem, schlohweißem Fleisch, sehr zu empfehlen Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.70, 1 kg 4.80 M.
 776 Mairettich, weißer Delikateß, halblanger, früher glatter schneeweiß Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.70, 1 kg 4.80 M.



796 Mairüben, allerfrüheste weiße Treib.

- 777 — Stuttgarter, weißer frühester Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60 M.
 778 Sommerrettich, runder weißer, feinlaubiger Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 779 — schwarzer, feinlaubig Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
 780 Herbstrettich, Münchener Bier, ovaler weißer, sehr beliebt (auch als Winterrettich verwendb.) Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60 M.
 781 Winterrettich, runder schwarzer, sehr haltbar Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60 M.



823 Rote Rüben, ägyptische plattrunde.

- 782 Winterrettich, runder, weißer, sehr haltbar
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60 M.
784 — langer, kohlschwarzer
zylinderförmiger Pariser, mit reinweißem Fleisch
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60 M.

Rhabarber.

Kultur: Anzucht aus Samen leicht und vorteilhaft. Aussaat im April. Die jungen Pflanzen bleiben nach dem Verziehen bis zum nächsten Frühjahr stehen, dann werden sie auf 60—100 cm Abstand auseinander gepflanzt unter möglichster Schonung der Wurzeln. Bester Boden, reiche Düngung und gute Bearbeitung sind erforderlich. Die Stengel bilden ein vorzügliches, erfrischendes Kompott, zu einer Zeit, da es an frischem Obst fehlt.

- 790 Queen Victoria, sehr ergiebige geschätzte Sorte
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
791 Cyclop, neue ganz vorzügliche Sorte mit roten Stengeln bis 2 kg schwer, dabei sehr zart und wohlgeschmeckend
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
Rosmarin, siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter etc.).



835 Runkeln, Bitterhoff's Riesen-Walzen, gelbe.

Rübensorten.

1. Mairüben.

Kultur: Aussaat von März bis April auf lockeren, sandigen, doch nährhaften, altgedüngten Boden, für den Winterbedarf im August wiederholt.

- 796 allerfrüheste weiße Treib, von schöner kugelförmiger Form
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
797 gelbe plattrunde frühe Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.

- 798 holländische runde weiße la
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
799 Münchener Treib, plattrunde weiße rotköpfige, sehr früh u. schmackhaft
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
800 Rübstiel oder Stielmus, besonders im Westen Deutschlands sehr geschätztes Gemüse
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.

2. Herbst-, Stoppel- oder Wasserrüben.

Kultur: Aussaat von Ende Juli an in die „Stoppeln“ gesät, noch einen guten Ertrag bringend.

- 802 Bortfelder, verbesserte lange gelbe, vorzüglich auch für Speisezwecke geeignet
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
803 Runde weiße grünköpfige, verbesserte
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.



839 Runkeln Mammuth.

- 804 — — rotköpfige, verbesserte
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
805 Ulmer lange weiße grünköpfige
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
806 — — — rotköpfige Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
807 Teltower oder Märkische, echte kleine weiße, feinste aller Speiserüben, von vorzüglichem Geschmack
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.
808 Wilhelmsburger, gelbe runde
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.60, 1 kg 4.— M.

3. Rote Rüben, Rote Beete oder Salatrüben.

Kultur: Aussaat Mitte April bis Ende Mai, in lockeren, nährhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden, Reihenabstand 30 cm. Junge Pflanzen auf 15 cm in der Reihe verziehen, vor Eintritt des Winters herausnehmen und im Keller in Sand einschlagen.

- 823 ägyptische plattrunde, dunkelrote, vorzüglich für den Hausgarten, sehr früh
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.90, 1 kg 5.60, 10 kg 46.— M.
824 Berliner lange schwarzrote, feine extra dunkellaubige mit hochfeinem Geschmack, sehr beliebte Marktsorte
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.50, 1 kg 3.40, 10 kg 46.— M.
825 Berliner lange schwarzrote, gewöhnliche
Port. —.10, 10 g —.20, 100 g —.50, 1 kg 3.—, 10 kg 24.— M.
826 Kölner schwarzrote birnförmige
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.70, 1 kg 4.80, 10 kg 36.— M.

- 827 Rote Rüben, Non plus ultra, halblange schwarzrote mit dunkelkarminroter, üppiger Belaubung, sehr farbenprächtigt bei feinstem Rübengehalt
Port. —15, 10 g —20, 100 g —70, 1 kg 4.80, 10 kg 36.— M.
- 828 Runde schwarzrote dunkellaubige
Port. —15, 10 g —20, 100 g —90, 1 kg 5.60, 10 kg 46.— M.

Futter-Runkelrüben,

Kultur: Aussaat Ende April, Anfang Mai, beträgt pro Morgen 6—7 kg, am besten auf Weizenboden sich entwickelnd. — Aus der überragenden Bedeutung, die die Runkelrübe in der Viehwirtschaft einnimmt, ergibt sich die Notwendigkeit, bei Anbau nur bestbewährte Züchtersaat zu verwenden. Außer auf meine Spezialzüchtung „Bitterhoff's Riesenwalzen“ verwende ich besondere Sorgfalt auf die Weiterzucht aller anderen bewährten Runkelsorten, sowohl in meinen eigenen ausgedehnten Kulturen als auch bei meinen bewährten Anbauern.

Bitterhoff's Elite-Qualitäten,

Edler von K. Schloß R. schreibt:

„Anbei erlaube ich mir, Ihnen ein Stück aus Ihrem Original-Runkelsamen gezogener „Riesenwalze“ im Gewicht von 24 Pfund zu übersenden.“



854 Runkeln, rhein, Lauker.



864 Zuckerrüben-Crescat.

- 835 Gelbe Riesen-Walzen, Bitterhoff's verbesserte
100 g —.30, 1 kg 2.—, 10 kg 18.—, 100 kg 160.— M.
- 836 Rote — — — — 100 g —.30, 1 kg 2.—, 10 kg 18.—, 100 kg 160.— M.
- Diese Runkel zeichnet sich durch ihre außerordentlich großen Erträge, verbunden mit außerordentlicher Dauerhaftigkeit und hohem Nährstoffgehalt aus. Sie steht sehr hoch über der Erde und ermöglicht eine schnelle und leichte Aufnahme.

Sie ist durch Massenauslese aus den bewährtesten Originalzuchten des Eckendorfer Typs unter Bevorzugung der Walzenform hervorgegangen. Die Zucht wird jetzt durch Individualauslese aus den erprobtesten Stämmen (Stammbaumzüchtung) fortgesetzt. Zuchtziel: Hoher Ertrag pro Fläche, hoher Trockensubstanzgehalt, gute Haltbarkeit in den Mieten, ausgeglichene Walzenform.

- 837 Gelbe Eckendorfer Riesenwalzen, Elitezucht, allergrößte ertragreichste
100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.—, 100 kg 136.— M.
- 838 Rote Eckendorfer Riesenwalzen, Elitezucht, allergrößte ertragreichste
100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.—, 100 kg 136.— M.
- 839 Mammut, lange rote dicke Elitezucht, allergrößte ertragreichste
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 840 Friedrichswerther Zuckerwalze, Nachbau, kugel- bis walzenförmig
100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.—, 100 kg 136.— M.
- 843 Tannenkrüger, gelbe Walzen, Nachbau
100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.—, 100 kg 136.— M.
- 844 — rote Walzen, Nachbau
100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 15.—, 100 kg 136.— M.
- 845 Flaschenförmige Riesen, gelbe verb. halb aus der Erde wachsend
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 846 — — rote verb., halb aus der Erde wachsend
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.

- 847 Klumpen, gelbe dicke 100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 848 — rote dicke 100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 849 Lentewitzer, gelbe runde
100 g —.40, 1 kg 2.20, 10 kg 19.—, 100 kg 166.— M.
- 851 Oberndorfer, runde gelbe, ganz echt
100 g —.40, 1 kg 2.20, 10 kg 19.—, 100 kg 166.— M.
- 852 — runde rote, ganz recht
100 g —.40, 1 kg 2.20, 10 kg 19.—, 100 kg 166.— M.
- 853 Olivenförmige gelbe Riesen (des Barres)
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 854 Rheinische verb. oder Lanker, weiße grünk., sehr große glatte
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 855 Riesenpahl, lange gelbe, aus der Erde wachsend
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- 856 — — lange rote, aus der Erde wachsend
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 16.—, 100 kg 124.— M.
- 857 Zucker-Futterrunkelrübe, große lange weiße grünköpfige
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 13.—, 100 kg 112.— M.



857 Runkeln, weiße Futter-zucker.

- 858 Zucker-Futterrunkelrübe, große lange weiße rosaköpfige, besonders ertragreich (Vilmorin)
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 13.—, 100 kg 112.— M.
- 859 Zucker-Futterrunkelrübe Veni-Vidi-vici, Nachbau, lange weiße grünköpfige, sehr ertragreich
100 g —.30, 1 kg 1.60, 10 kg 14.—, 100 kg 124.— M.
- Die drei letzten Runkelsorten sind in der Form wie Mammut, werden ebenso groß und liefern außerordentlich hohe Erträge. Sehr zu empfehlen.

Zucker-Rüben,

Kultur: Wie bei Futterrunkeln, reiche Kalidüngung, fördert schnelles Wachstum und hilft über Nematodengefahr (Aelchen) hinweg.

- 860 Imperial, weiße echte
100 g —.30, 1 kg 1.40, 10 kg 11.—, 100 kg 90.— M.

- 861 Zuckerrüben, Klein Wanzlebener, verbesserte, weiße, zuckerreichste
100 g —.30, 1 kg 1.40, 10 kg 11.—, 100 kg 90.— M.
863 Silesia, reinweiße, sehr zuckerreich und große Erträge bringend
100 g —.30, 1 kg 1.40, 10 kg 11.—, 100 kg 90.— M.
864 Crescat-Original, aus hochpolarisierenden Mutterrüben gezüchtet
100 g —.30, 1 kg 1.50, 10 kg 12.—, 100 kg 100.— M.

Salatsorten.

1. Kopfsalat.

Kultur: Hierbei ist außerordentlich auf Auswahl der Sorten zu achten, ob zum Treiben, zum Sommer- oder Winterbedarf. Aussaat für Treibzwecke vom Herbst, bzw. Januar an in ein mäßig warmes Mistbeet. Als Uebergang erfolgt Aussaat in kalte Kästen zur Auspflanzung von April an ins Freie. Daneben können von Ende Februar an von frühesten Sorten Freilandausaaten erfolgen, dann kommen satzweise, erst frühe, dann spätere und späte Sorten bis Juni. Wintersorten werden von Mitte August bis Ende September ausgesät. Guter milder Boden und öfteres Behacken erforderlich. Verpflanzen bzw. Verziehen geschieht auf 25–30 cm, bei großen Sorten bis 40 cm Abstand. Zwischenpflanzung zwischen Kohlrabi, Gurken, Melonen etc. vor deren völliger Ausbreitung ist sehr vorteilhaft.
w bedeutet = weißer, s = schwarzer, g = gelber Samen.

a) Treibsorten.

- 878w Böttner's Treib, in bezug auf Treibbarkeit, Größe und Zartheit bestbew.
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
879w Kaiser Treib, gelber, als früheste vorzügliche Treibsorte, sehr zu empfehlen
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
880w Steinkopf gelber früher, sehr zarter
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
881w — goldgelber, früher, sehr festköpfiger
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
882s Wheelers Tom Thumb, kleiner früher, sich rasch entwickelnder Kopf, für Freiland und Treiberei gleich gut geeignet
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.



902 Kopfsalat gelber Troitzkopf.

b) Freilandsorten.

- 885w Asiatischer gelber großer festköpfiger, gute späte Sorte, auch Trockenperioden überstehend, ohne zu schießen
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
886s Berliner braunkantiger, großer gelber fester, zur früheren und späteren Kultur vorzüglich
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
887s Berliner großer goldgelber sehr feiner Sommersalat
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
889s Deutscher Unvergleichlicher, früher gelber rotbraunkantiger, schöne große feste Köpfe
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
891w Eriurter Dickkopf, gelber festköpfiger, sehr zarter, dabei äußerst widerstandsfähig
Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.
891ag Festköpfiger gelber, sehr großer zarter, die Köpfe bleiben langdauernd fest
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
892w Forellen, großer bunter, von zartem, feinem Geschmack
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
892as Fürchtenichts, riesiger, festester gelber Sommersalat
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
893w Laibacher Eis, sehr große festköpfige, langausdauernde Sorte, bräunlich gerandet, gekraust
Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.—, 1 kg 32.— M.
895w Maikönig, gelblich grüner, feinrippiger, mit bräunlichem Anflug, bester Freilandsalat, von großer Zartheit, mit sehr festen, großen, innen goldgelben Köpfen
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
895aw Maiwunder, frühester gelber Riesen, sehr zart, für kalte Kästen und Freiland gleich gut geeignet
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
896w Perpignaner Dauerkopf, großer gelber, sehr guter, gegen Hitze widerstandsfähiger Sommersalat
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
897w Rudolfs Liebling, leuchtend zitronengelb, vorzüglich im Geschmack und sehr festköpfig
Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.
898w Spätausschießender, großer, gelber, zarter
Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.
901w Troitzkopf, großer brauner, sehr festköpfig, äußerst haltbar, auch als
Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.—, 1 kg 32.— M.
902w Troitzkopf, großer gelber, noch unempfindlicher als voriger, sonst gleich gute Eigenschaften, ungemein große feste Köpfe
Port. —.25, 10 g —.70, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.
904 Mischung vieler guter Sorten, mit guten Köpfen
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.20, 1 kg 20.— M.
905w „Cantus“, Salatsamen zu Vogelfutter 100 g —.60, 1 kg 4.— M.

c) Winter-Kopfsalat.

- 906w Butterkopf, hellgrün, innen goldgelb, ganz winterhart
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
907w Gelber Winter, sehr ausdauernd
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
908w Nansen oder Nordpol, kleiner fester gelber, sehr zart und doch äußerst widerstandsfähig, auch bei ungünstiger Witterung
Port. —.25, 10 g —.60, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.

2. Pilücksalat.

Kultur: Im allgemeinen dem Kopfsalat gleich. Die Blätter werden seitlich gepflückt und kann man so bei Schonung der Herzblätter den ganzen Sommer hindurch bis zum Herbst Ertrag haben.

- 910w Amerikanischer, zartester brauner, mit krausen Blättern
Port. —.25, 10 g —.90, 100 g 6.20, 1 kg 42.— M.
911w Australischer, gelber Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.60, 1 kg 40.— M.

3. Schnitt- oder Stecksalat.

Kultur: Wird ziemlich dicht gesät, bildet keine Köpfe, man verwendet die jungen Blätter.

- 917s Gelber krauser Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 15.— M.
918w Gelber runder Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 15.— M.
919w Gelber hohlblättriger Butter, sehr zart
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.40, 1 kg 15.— M.

4. Römischer oder Bindsalat (Sommer-Endivien).

Kultur: Wie bei Kopfsalat. Ein Binden ist bei den selbstschließenden Sorten nicht erforderlich, die inneren Blätter werden von selbst bleich und zart, dabei sehr wohlschmeckend.

- 923 Casseler, selbstschließender (Sachsenhäuser)
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
924 Pariser gelber, selbstschließender
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
925 Pariser grüner, selbstschließender
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
Winter-Endivien siehe Escariol.
Salbei, siehe Arzneipflanzen.

Sauerampfer.

Kultur: Gedeiht auf jedem Boden, Aussaat März-April, Reihenentfernung ca. 5 cm.

- 927 Belleville, sehr großblättriger Sauerampfer, als Spinat und Suppenkraut sehr fein
Port. —.10, 10 g —.25, 100 g 1.—, 1 kg 6.— M.

Schnittlauch.

Kultur: Aussaat im zeitigen Frühjahr in Töpfe oder Kistchen in einem kalten Mistbeetkasten, später pikieren und wenn stark genug, im Freien auspflanzen, läßt sich aber auch am Fenster weiter kultivieren. Ueberall gedeihend und ganz winterhart.

- 928 Schnittlauchsamen Port. —.25, 10 g 1.80, 100 g 12.—, 1 kg 76.— M.

Schwarzwurzeln (Scorzoner).

Kultur: Aussaat im März in 20 cm entfernten Reihen in sandigen, lockeren, nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden. Im Herbst herausgenommen und im Keller eingeschlagen ergeben sie ein spargelartiges, sehr schmackhaftes Gemüse. Stärkere Wurzeln erhält man jedoch, indem man im August sät, an Ort und Stelle überwintert und erst im Herbst des zweiten Jahres erntet, doch muß man Mäuse herhalten.

- 929 Schwarzwurzeln, gewöhnliche lange
Port. —.40, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
930 Schwarzwurzeln, russische Riesen, extra stark, schon im ersten Jahre
Port. —.40, 10 g —.70, 100 g 4.50, 1 kg 30.— M.

Sellerie.

Kultur: a) Knollensellerie: Aussaat Februar-März ins warme Mistbeet, braucht 3–4 Wochen zum Keimen. (Eventuell etwas vorquellen.) Sind die jungen Pflanzen stark genug, satzweise auspflanzen an Ort und Stelle im April-Mai, auf sehr nahrhaften, gut gedüngten, lockeren Boden. Durch öfteres Hacken und bei Trockenheit ausreichendes Gießen, besonders mit flüssigem Dünger wird rasches, gleichmäßiges Wachstum und dadurch die Zartheit der Knollen gefördert.

- 935 Apfel, runder kurzlaubiger, sehr wohlschmeckend
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
936 Berliner, größter Knollen, großlaubig, ganz glatt, mit reinweißem, sehr zarten Fleisch, sehr ertragreiche, unempfindliche, extra hochgezüchtete Sorte
Port. —.15, 10 g —.30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
936a Delikates, neuer früher, kurzlaubiger, glatter, mit schneeweißem Fleisch
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
937 Eriurter Knollen, kurzlaubig, äußerst zart
Port. —.15, 10 g —.30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.
938 Hamburger Markt, kurzlaubig, vorzüglich
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.
939 Prager Riesen, größter glatter, sehr zu empfehlen
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 14.— M.

b) Bleichsellerie: Aussaat wie bei Knollensellerie, mit dem Unterschied, daß das Auspflanzen in ca. 20 cm tiefe Gruben erfolgt. Um die Blattstiele, die für den Genuß in Frage kommen, zart und bleich zu bekommen, werden später die Pflanzen mit Stroh umwunden oder hoch angehäufelt.

- 940 Bleichsellerie, weißer, englischer
Port. —.20, 10 g —.40, 100 g 2.20, 1 kg 15.— M.
941 Schnittsellerie, krausblättriger, aromatischer, feines Suppengrün
Port. —.15, 10 g —.30, 100 g 1.80, 1 kg 12.— M.



936 Sellerie, Berliner Knollen.

Spargel.

Kultur: Aussaat im April in 15 cm entfernte Reihen in sandigen, lockeren, durchlässigen, doch nahrhaften Boden leicht bedeckt. Vorsichtig verziehen auf 6 cm, unkrautfrei halten, öfter behacken, mehrmaliges Gießen mit flüssigem Dung. Weiterzucht in der bekannten Dammkultur bei allmählicher Auffüllung. Zur Anlage der Spargelbeete werden am besten kräftige einjährige oder zweijährige Pflanzen verwendet. Gute Drainage ist sehr wichtig.

- 945 **Berliner Riesen**, extra fein, äußerst zart und schmackhaft
Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
- 946 **Connovers Colossal**, sehr stark
Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.
- 947 **Ruhm von Braunschweig**, sehr groß und zart
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.—, 1 kg 20.— M.
- 948 **Schneekopf**, weißer Riesen
Port. —.25, 10 g —.80, 100 g 5.40, 1 kg 36.— M.

Spargelpflanzen, Versand von Ende März-Mai. — Preise auf Anfrage.

Spinat.

Besondere Spezialität meines Geschäfts.

Durch großen Anbau bin ich in der Lage, gerade auf diesem Gebiete größte Leistungsfähigkeit zu entfalten, sowohl hinsichtlich lieferbarer Mengen, als auch vorzüglich durchgezüchteter Qualitäten.

Kultur: Aussaat für Sommerbedarf März-April, für Herbstbedarf Juni-August, für Frühjahrsbedarf September-Oktober in Reihen von 20 cm Entfernung, lockeren, nahrhaften Boden von bester Dungkraft, in nicht zu sonnige Lage, Gleichmäßige Feuchtigkeit und Dünggüsse sind zum guten Gedeihen wichtig.

- 958 **Bloodsdales**, amerikanischer, früher Riesen, rundsamer, rundblättriger
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 15.—, 100 kg 130.— M.
- 959 **Breitblättriger großer**, rundsamer
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.25, 1 kg 1.40, 10 kg 12.—, 100 kg 110.— M.
- 960 **Dunkelgrüner verbesserter spätaufschießer**, vorzügliche ausdauernde Sorte
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 15.—, 100 kg 130.— M.
- 961 **Flämischer Riesen**, mit dunklem, fleischigem Blatt, sehr ertragreich
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 14.—, 100 kg 120.— M.
- 962 **Gaudry**, großer rundblättriger, rundsamer
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 13.—, 100 kg 110.— M.
- 963 **Gaudry**, verbesserter, größter rund- und breitblättriger Riesen, äußerst schnellwüchsig
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 13.—, 100 kg 110.— M.
- 963a **Juliana Neuheit**, dunkelgrüner spätaufschießer, durch Hochzucht-auslese gewonnen. Es fehlen hauptsächlich die nur männlichen Pflanzen, die bekanntlich am leichtesten aufzuschießen. Daher 3-4 Wochen länger gebrauchsfähig
Port. —.20, 10 g —.30, 100 g —.40, 1 kg 3.—, 10 kg 27.—, 100 kg 240.— M.
- 964 **Riesen-Eskimo**, dunkelgrüner großblättriger, schnellwüchsiger, ganz winterhart
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 14.—, 100 kg 120.— M.
- 966 **Triumph**, großblättriger, dunkelgrüner Riesen
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 14.—, 100 kg 120.— M.
- 967 **Victoria-Riesen**, mit sehr dickfleischigen, runden, dunkelgrünen Blättern, beste Sorte für Frühjahrs- und Sommeraussaat, da schwer in Samen schießend
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.35, 1 kg 2.—, 10 kg 14.—, 100 kg 120.— M.

- 968 **Vioflay-Riesen**, verbesserter, extra großblättriger
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g —.30, 1 kg 1.80, 10 kg 13.—, 100 kg 110.— M.
- 969 **Neuseeländer** (*Tetragonia expansa*), Pflanzenabstand 60 cm
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g 1.20, 1 kg 7.20 M.
- 970 **Englischer immerwährender** (*Rumex patientia*)
Port. —.15, 10 g —.20, 100 g 1.20, 1 kg 7.20 M.
- 971 **Peruanischer Spinat** (Reismelde), *Chenopodium Quinoa*
Port. —.20, 10 g —.50, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
- Tabak, Thymian, Waldmeister, Weinraute, Wermuth, Ysop
(siehe Arzneipflanzen).

Zwiebeln.

1. Samen.

Kultur: Aussaat März-April in gut bearbeitetem, nicht frisch gedüngtem, aber nahrhaften Boden, in sonniger Lage. Samen leicht bedecken, gut anwalzen. Reihenabstand 15-20 cm.

- 980 **Braunschweiger dunkelrote**, plattrunde, bewährte Sorte
Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 4.80, 1 kg 32.— M.
- 981 **Eisenkopf**, gelber, sehr groß und äußerst haltbar, sehr gerührt
Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 5.20, 1 kg 34.— M.
- 982 **Holländische, blaßrote**, plattrunde, sehr dauerhaft
Port. —.30, 10 g —.60, 100 g 4.—, 1 kg 26.— M.
- 983 **Holländische, hellgelbe** (strohgelbe), harte, plattrunde
Port. —.30, 10 g —.60, 100 g 3.40, 1 kg 22.— M.
- 984 **Holländische, schwefelgelbe**, harte, plattrunde
Port. —.30, 10 g —.60, 100 g 3.60, 1 kg 24.— M.
- 985 **Holländische, silberweiße**, frühe, kleine plattrunde, sehr haltbar
Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 5.20, 1 kg 34.— M.
- 986 **Königin** (Queen) allerfrüheste, kleine, silberweiße, vorzüglich zum Einmachen, im Juli reif
Port. —.40, 10 g —.80, 100 g 5.20, 1 kg 34.— M.
- 987 **Madeira**, größte runde Riesen
Port. —.30, 10 g —.70, 100 g 4.20, 1 kg 28.— M.



989 Zwiebeln, Zittauer gelbe.

- 989 **Zittauer Riesen**, runde gelbe, sehr groß, äußerst haltbare, besonders ertragreiche, feinschmeckende, bekannte, sehr geschätzte Marktsorte
Port. —.30, 10 g —.60, 100 g 4.—, 1 kg 26.— M.
- 990 **Zittauer Riesen**, runde schwefelgelbe, extra
Port. —.30, 10 g —.70, 100 g 4.50, 1 kg 30.— M.
- 991 **Winterheckezwiebeln**, wie Porree verwendbar, jedes Jahr wieder austreibend
Port. —.15, 10 g —.30, 100 g 1.—, 1 kg 6.60 M.

Steckzwiebeln.

Bei größerem Bedarf Spezialofferte. — Versand erfolgt bei frostfreier Witterung, ohne meine Verbindlichkeit.

Kultur: Das Stecken dieser im Vorjahr herangezogenen kleinen Zwiebeln erfolgt Ende März, Anfang April, sonstige Behandlung wie bei Saatzwiebeln.

- 993 **Kleine, Größe III** (ungef. 2-2½ cm im Durchm.)
1 kg 1.80, 10 kg 14.— M.
- 994 **Kleinste, Größe II** (ungef. 1½-2 cm im Durchm.)
1 kg 2.40, 10 kg 20.— M.
- 995 **Hellgelbe, kleinste, Größe I** (ungef. unter 1½ cm im Durchm.)
1 kg 3.20, 10 kg 28.— M.
- 996 **Kartoffelzwiebeln**, hier bilden sich 10-12 Stück aneinander
1 kg 1.80, 10 kg 14.— M.
- 997 **Knoblauch**, Pflanzung der einzelnen abgetrennten Teile, im März
1 kg 1.80, 10 kg 14.— M.
- 998 **Schalotten**, gewöhnliche gelbe
1 kg 1.40, 10 kg 12.— M.
- 999 **Schalotten**, große dänische
1 kg 1.40, 10 kg 12.— M.

Blumensamen-Abteilung

Blumen sind gleichsam Lichtstrahlen auf dem oft dunklen Wege des Lebens. Sie verschönen uns Feste und Weihestunden, dann wieder vermögen sie unvergleichlichen Trost in trüber Zeit zu spenden. Garten und Park, Hütte und Schloß, Kirche und Schule seien undenkbar ohne Blumen. Bei aller Anspruchslosigkeit nehmen sie geradezu lebendigen Anteil an den Leiden und Freuden des menschlichen Daseins.

Um die Uebersicht in Bezug auf Art und Verwendungsmöglichkeit zu erleichtern, wurde folgende Einteilung vorgenommen:

1) Sommerblumen oder einjährige Pflanzen

das sind solche, die in Jahresfrist oder kürzester Zeit, wenn auch zum Teil überwintert, voll entwickelt sind und ihren Blütenflor entfalten und zwar hauptsächlich im Freiland.

A. Sommerflor-Blumensortimente

B. Sommerblumen-Übersicht

2) Topfgewächse

das sind Pflanzen, die etwas wärmebedürftiger sind und besonders für Gewächshäuser, Wintergärten oder als Zimmerpflanzen in Frage kommen.

3) Stauden oder mehrjährige, ausdauernde Pflanzen

das sind solche, die an Ort und Stelle im Boden überwintern, jedes Jahr neu austreiben und blühen.

4) Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Balkonen, Lauben, Hauswänden, Mauern, Zäunen usw. geeignet.

5) Ziergräser

das sind grasartige Pflanzen, die durch zierliche Formen, mannigfaltige Färbung der Blätter und Blüten wie Stauden verwendbar sind.

Blumen-Samen als Geschenk.

Laßt Blumen sprechen!

Diese sinnreiche, schon allgemein bekannte Aufforderung soll hierdurch eine Erweiterung erfahren, eine besondere Bedeutung erhalten: „Sagt es durch Blumen!“ Dies läßt sich im erweiterten Sinne natürlich auch auf deren Samen anwenden, aus denen die Blumen doch erst hervorgehen. Um so geheimnisvoller wird man so „durch die Blumen sprechen“ können und wieviel größer ist dann die freudige Ueberraschung, gesteigert durch die gespannte Erwartung! Es läßt sich kaum eine sinnreichere Gabe für Garteninhaber und Blumenfreunde erdenken, als ein Päckchen mit seltenem Blumensamen.

Gern bin ich bereit, solche Aufträge in geschmackvollster Weise in feiner Packung und auf Wunsch mit Kulturanweisung

auszuführen. Der geehrte Auftraggeber wird nur gebeten, mir eine Begleitkarte zur Uebermittlung an den Empfänger anzuvertrauen, woraus der Zweck der Sendung hervorgeht.

1) Sommerblumen.

Kein Garten ohne Sommerblumen! Sie haben nicht die massige, überwältigende Ueppigkeit der Stauden, aber es sind liebliche Schönheiten von feinstem Gepräge, gerade auf die Empfindung des deutschen Gartens eingestellt.

Willy Lange sagt: „Für ein langes Gartenleben reicht die Vielheit ihrer Erscheinungen aus, um alljährlich neue Freuden zu finden.“

Wo hat man so prächtige Schattierungen von dunkelpurpur, lachsrot, scharlach, sammetbraun oder orange, wie bei den Sommerblumen? Es sei nur an die verschiedenen Löwenmäulchen, Tagetes und Cinnien erinnert. Gibt's ein prächtigeres Farbenspiel als bei Nelken, Salpigloßis und Schizanthus?

Man erspart sich mit den viel leichter zu ziehenden Sommerblumen die Anzucht teurer Gruppenpflanzen und kann ohne Zweifel eine noch schönere Wirkung erzielen.

Unentbehrlich sind die Sommerblumen auch als Füllpflanzen für Staudenbeete oder Sträuchergruppen, um irgend welche Fehlstellen oder Lücken schnell und eindrucksvoll mit Blumen zu bekleiden. Um alle Schönheiten der Sommerblumen voll zur Geltung kommen zu lassen, ist es aber wichtig, sie mehr als bisher in Gärten und Anlagen zu verwerten.

Betr. Anzucht und Kultur der Sommerblumen ist im allgemeinen folgendes zu sagen:

Die meisten der hierzu gehörenden Arten können von März bis Mai an Ort und Stelle ausgesät werden. Bei einigen ist ein Verpflanzen, bzw. Verziehen, notwendig, um bestmögliche Entwicklung zu gewährleisten. Etliche bedürfen zur ersten Entwicklung etwas mehr Wärme und Schutz, so daß man sie im Zimmer in Saatschalen oder Töpfe aussät, oder in einen nicht mehr warmen Mistbeetkasten.

Um sicheres Aufgehen der Samen zu erzielen, ist für gleichmäßige Feuchtigkeit zu sorgen. Zu große Nässe ist jedoch ebenso wie zu starke Sonnenbestrahlung zu vermeiden. Einer der größten Fehler ist auch zu tiefes Stecken des Samens. Er braucht Luft zur Keimung und zum Aufgehen, darf daher nicht zu stark bedeckt sein, höchstens doppelt so viel, als sein Durchmesser beträgt. Feiner Samen wird nur aufgestreut und mit einem Brettchen leicht angedrückt. **Nichtbeachtung dieser einfachen Grundsätze ist meist die Ursache zu Mißerfolgen.**

Im allgemeinen werden die Pflanzen in jedem guten Gartenboden gedeihen. Wichtig ist es, Unkraut vorsichtig und rechtzeitig zu entfernen. Einem Verkrusten des Bodens ist durch vorsichtiges Hacken vorzubeugen, wodurch auch gleichmäßigeres Feuchtbleiben gesichert wird. Besondere Ansprüche werden bei den einzelnen Arten angeführt werden.

1. Sommerblumen oder einjährige Pflanzen.

A) Sommerflor-Blumensortimente.

Dies ist zunächst eine Zusammenstellung derjenigen bekannten und beliebten Sommerblumen, die infolge ihres Sorten- und Farbenreichtums geeignet sind, in mannigfaltiger Abwechslung Massenwirkungen hervorzubringen. Um die Auswahl günstiger Kombinationen zu erleichtern, ist hier mit größter Sorgfalt eine übersichtliche Anordnung getroffen, um unter ausschließlicher Berücksichtigung der schönsten und besten Sorten größte Reichhaltigkeit zu gewährleisten.

„Stell' auf den Tisch die duftenden Reseden, Die bunten Asten bring' herbei.“

Aster sinensis, einjährige Sommer-Aster.

Die Asten bringen mit ihrem Blütenreichtum und ihrer bunten Pracht noch einmal in das

Spätjahr einen Ton warmer Lebensfreude. Ein Astenbeet oder auch ein Astenstrauß hat auch in mannigfaltiger Zusammenstellung etwas unheimlich Harmonisches, geradezu Sonnenhaftes, fast als wollten diese edlen Blumen uns noch einen zweiten Lenz hervorzaubern.

Hohe Asten-Sorten.

Päonien-Perfektions-Pyramiden-Aster.

Prächtige, starkwüchsige Klasse; die nach innen gewölbten Blumen erreichen einen Durchmesser von 10 cm.

11010 Reinweiß
11020 Zartrosa

11030 Karmesin
11040 Viktoriarot

11050 Feuerischarlach
11060 Hellblau
11070 Hellblau mit weiß
11080 Dunkelblau

11090 Dunkelblau mit weiß
11100 Purpurviolett
11105 Schwefelgelb

Jede Farbe separat: Port. — 35, 10 g 5.80 M.
11120 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
*11130 Prachtmischung, Ia Qualität Port. — 35, 10 g 5.— M.

Imbriqué-Pompon-Aster.

Zierlich- und reichblühende Klasse mit dicht-gefüllten, fast kugelförmigen Blumen, sehr schön für Buketts.

11170 Weiß
11180 Hortienrot
11190 Rosa

11120 Karmesin
11200 Karmesin
11210 Karmesin m. weiß

Imbriqué-Pompon-Aster.

- | | |
|---------------------------|------------------|
| 11220 Weiß mit dunkelblau | 11235 Blutrot |
| 11230 Feurigscharlach | 11240 Hellblau |
| | 11250 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 3.— M.
 11260 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 *11280 Prachtmischung Port. —30, 10 g 2.50 M.

Straußenfeder-Aster.

50—60 cm hohe Klasse mit langgestielten, sehr großen, pudeligen, lockeren, vortrefflich zum Schnitt geeigneten Blumen.

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| 11310 Weiß | 11350 Karmesin |
| 11315 Hellgelb | 11360 Dunkelscharlach |
| 11320 Schwefelgelb | 11370 Hellblau |
| 11330 Malmaisonrosa | 11380 Dunkelblau |
| 11340 Leuchtend rosa | 11390 Fliederfarben |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 4.30 M.
 11410 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 *11420 Prachtmischung Port. —35, 10 g 3.70 M.

Riesen-Hohenzollern-Aster.

Äußerst wertvolle Klasse für den Schnittblumenzüchter; die Blumen sind ganz dichtgefüllt, dennoch leicht gebaut, gleichen in der Form dem echten japanischen Chrysanthemum und erreichen bei guter Kultur einen Durchmesser bis zu 20 cm.

- | | |
|----------------------|------------------|
| 11440 Azurea | 11490 Hellgelb |
| 11450 Purpur | 11500 Karmesin |
| 11460 Weiß | 11510 Silberlila |
| 11470 Leuchtend rosa | 11520 Hellblau |
| 11480 Pfirsichblüte | 11530 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 5.— M.
 11560 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 11570 Prachtmischung Port. —35, 10 g 4.80 M.

Amerikanische Busch-Aster.

Durch ihr spätes Blühen besonders wertvoll; langgestielte, große Blumen, vorzüglich zum Schneiden.

- | | |
|-----------------|--------------------|
| 11600 Reinweiß | 11645 Dunkelrot |
| 11610 Hellrosa | 11650 Dunkelpurpur |
| 11620 Rosa | 11660 Hellblau |
| 11630 Lachsrosa | 11670 Indigo |
| 11640 Scharlach | 11680 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —30, 10 g 1.40 M.
 11690 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.— M.
 11700 Prachtmischung Port. —25, 10 g 1.20 M.

Riesen-Komet-Aster.

Herrliche Astern-Klasse mit enorm großen, dichtgefüllten und doch eleganten Blumen, welche ein vorzügliches Material für die moderne Binderei liefern.

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------|
| 11720 Weiß | 11780 Karmesin |
| 11730 Die Braut reinweiß später rosa | 11790 Rubin (dunkelscharlach) |
| 11740 Zartgelb | 11800 Hellblau |
| 11750 Lachsrosa | 11820 Dunkelblau |
| 11760 Rosa | 11830 Dunkelblau mit weiß |
| 11770 Brillantkarmesin | |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 3.70 M.
 11840 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 *11850 Prachtmischung Port. —35, 10 g 3.20 M.

Mittelhohe Astern-Sorten.**Königin-der-Hallen-Aster.**

Besonders wertvoll durch ihr frühzeitiges Blühen; die Blumen sind chrysanthemumartig.

- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| 11910 Weiß | 11950 Hellblau |
| 11920 Rosa | 11960 Dunkelblau |
| 11930 Scharlach | |
| 11940 Scharlach mit weiß | 11970 Dunkelblau mit weiß |
- Jede Farbe separat: Port. —30, 10 g 1.80 M.
 11980 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.50 M.
 *11990 Prachtmischung Port. —30, 10 g 1.50 M.

Komet-Aster.

Sehr beliebte Klasse mit 8—12 cm großen, dichtgefüllten, den japanischen Chrysanthemum ähnelnden Blumen; für die moderne Binderei von unschätzbarem Wert.

- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| 12010 Reinweiß | 12080 Karmesin |
| 12020 Weiß mit rosa | 12090 Karmesin m. weiß |
| | 12100 Dunkelscharlach |
| 12025 Lachsrosa | 12110 Fliederblau |
| 12030 Weiß, später rosafärbig | 12120 Hellblau |
| 12040 Hellgelb | 12130 Hellblau mit weiß |
| 12050 Silbergrau | 12140 Dunkelblau |
| 12060 Rosa mit weiß | 12150 Dunkelblau mit weiß |
| 12070 Pfirsichblüte | 12160 Dunkelrosa |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 3.70 M.
 12170 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 12180 1 Sortiment von 12 Farben à 1 Port. 3.50 M.
 12190 Prachtmischung Port. —35, 10 g 3.— M.

Großblumige Rosen-Aster.

Prächtige, reichblühende, pyramidenförmig wachsende Gattung mit dichtgefüllten, kugelförmigen Blumen.

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 12210 Weiß | 12250 Feurigscharlach mit weiß |
| 12220 Fleischarben | 12260 Dunkelscharlach |
| 12230 Rosa weiß umilort | 12270 Hellblau |
| 12240 Feurigscharlach | 12280 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 5.— M.
 12290 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 12300 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 *12310 Prachtmischung Port. —35, 10 g 4.80 M.

Umland-Aster (Päonienblütige Kugel).

Verzweigt sich sehr stark und ist daher außerordentlich reichblühend. Die Blumen sind ähnlich denen der Päonien-Perfektions-Aster.

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| 12360 Weiß | 12405 Scharlach |
| 12370 Pfirsichblüte | 12410 Brillantlila |
| 12380 Rosa mit weiß | 12415 Brillant |
| 12390 Karmesin | 12420 Hellblau |
| 12400 Karmesin mit weiß | 12420 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 2.80 M.
 12440 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 12445 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 12450 Prachtmischung Port. —30, 10 g 2.65 M.

Viktoria-Aster.

Unstreitig die edelste und schönste Aster, deren prachtvoll gewölbte, dichtgefüllte Blumen oft über 10 cm Durchmesser haben. Die kurzen Blumenblätter sind regelmäßig, dachziegelartig übereinander geordnet.

- | | |
|--------------------------------|----------------------------|
| 12510 Weiß | 12600 Indigo auf weiß |
| 12520 Weiß, später lachsurblau | 12610 Fliederblau |
| 12530 Weiß mit rosa Schein | 12620 Fliederblau mit weiß |
| 12540 Pfirsichblüte | 12630 Hellviolett |
| 12550 Rosalila | 12640 Dunkelblau mit weiß |
| 12560 Karmesin | 12650 Schwarzblau |
| 12570 Karmesin m. weiß | 12660 Hellblau |
| 12580 Dunkelkarmesin | 12670 Zartrosa |
| 12590 Dunkelscharlach | |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.— M.
 12680 1 Sortiment von 5 Farben à 1 Port. 1.70 M.
 12690 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 3.30 M.
 *12700 Prachtmischung Port. —35, 10 g 5.60 M.

Niedrige Astern-Sorten.**Zwerg-Aster.**

- Nur 15—20 cm hoch und dicht mit Blumen besetzt.
- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 12740 Weiß | 12780 Karmesin |
| 12750 Brillantrosa | 12790 Karmesin m. weiß |
| 12760 Zinnberkarmesin | 12800 Hellblau |
| 12770 Orangefarben | 12810 Schwarzblau |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 4.30 M.
 12830 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 *12840 Prachtmischung Port. —35, 10 g 3.70 M.

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster.

Sehr schöne, niedrige Klasse, reichblühend und sehr gut gefüllt.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 12860 Weiß | 12930 Scharlach |
| 12870 Weiß mit rosa | 12940 Karmesin m. weiß |
| 12880 Weiß mit dunkelblau | 12950 Hellblau |
| 12890 Apfelblüte | 12960 Dunkelblau |
| 12900 Kupferrosa | 12970 Dunkelblau mit weiß |
| 12910 Kupferrosa mit weiß | 12975 Dunkelviolett mit weiß |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 4.30 M.
 12980 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 12990 Prachtmischung, Ia Qualität Port. —35, 10 g 3.70 M.

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Die beliebteste der niedrigen Astern, von ganz gedungenem Wuchs, für Gruppen und Einfassungen besonders geeignet, Blumen extra dichtgefüllt.

- | | |
|--------------------------------|---------------------------|
| 13070 Weiß | 13150 Hellblau |
| 13080 Weiß, später lachsurblau | 13160 Hellblau m. weiß |
| 13090 Pfirsichblüte | 13170 Dunkelblau |
| 13100 Fleischarben | 13180 Dunkelblau mit weiß |
| 13110 Brillantrosa | |
| 13120 Karmesin | 13185 Weiß mit rosa |
| 13130 Feurigscharlach | 13190 Dunkelscharlach |
| 13140 Feurigscharlach mit weiß | |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 4.80 M.
 13200 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 *13210 Prachtmischung Port. —35, 10 g 4.60 M.

Zwerg-Viktoria-Aster.

Hat ganz die edle Form der Viktoria-Aster, wird jedoch nur 20 cm hoch.

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| 13260 Schneeweiß | 13330 Dunkelscharlach |
| 13270 Weiß mit dunkelblau | 13340 Hellblau |
| 13300 Rosa | 13350 Indigo |
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 5.— M.
 13360 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 13380 Prachtmischung Port. —35, 10 g 4.80 M.

Triumph-Aster.

(päonienblütige Tom Thumb).

Die schönste Zwerg-Aster, mit großen, tadellos geformten Päonienblumen. Höhe 20—25 cm. Ganz vorzüglich für Töpfe.

- | | |
|-----------------------|--------------------------------|
| 13410 Weiß | 13450 Dunkelscharlach mit weiß |
| 13420 Karmesin | |
| 13425 Zinnberkarmesin | 13455 Dunkelblau |
| 13430 Feurigscharlach | |
| 13435 Pfirsichblüte | 13460 Purpurviolett |
| 13440 Dunkelscharlach | 13470 Dunkelviolett |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.60 M.
 13500 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 13510 Prachtmischung, Ia Qualität Port. —40, 10 g 6.— M.

Waldersee-Aster.

Sehr zierlich, mit großem Blütenreichtum, variiert. 13580 Rosa, weiß bordiert, Port. —40, 10 g 7.20 M.
 13600 Prachtmischung Port. —40, 10 g 6.50 M.

Diverse Astern-Sorten.

- 13620 Damen-Aster, weiß, reizend, halbhoch Port. —35, 10 g 4.30 M.
 13630 Herkules-Aster, weiß, halbhoch, mit riesigen Blumen, ganz hervorragend schön Port. 1.20, 10 g 28.— M.
 *13670 Astern, hohe Sorten, gemischt Port. —30, 10 g 2.10 M.
 13680 Astern, halbhöhe Sorten, gemischt Portion —30, 10 g 2.65 M.
 *13690 Astern, niedrige Sorten, gemischt Port. —35, 10 g 3.— M.

Einfache Eleganz-Aster.

- Sehr großblumig und robust wachsend, die schönste einfache Aster
- | | |
|----------------|---------------------|
| 13760 Weiß | 13800 Lavendelblau |
| 13770 Zartrosa | 13810 Hellblau |
| 13780 Karmesin | 13820 Dunkelblau |
| 13790 Karmesin | 13830 Dunkelviolett |
- Jede Farbe separat: Port. —30, 10 g 1.40 M.
 13870 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.50 M.
 13890 Prachtmischung Port. —25, 10 g 1.30 M.

Einfache Original-China-Aster.

- Hoch, großblumig, spät; vorzügliche Schnittblumen.
- | | |
|------------------|---------------------|
| 13900 Weiß | 13930 Purpur |
| 13910 Apfelblüte | 13940 Helllila |
| 13920 Rosa | 13950 Dunkelviolett |
- Jede Farbe separat: Port. —25, 10 g 1.— M.
 13960 1 Sortiment von 5 Sorten à 1 Port. —80, 10 g 1.— M.
 13970 Prachtmischung Port. —25, 10 g —80 M.

Liliput-Aster.

- | | |
|-----------------------|------------------------------------|
| 13980 Feurigscharlach | 13985 Weiß mit karmesinroter Mitte |
|-----------------------|------------------------------------|
- Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 3.— M.
 13990 Prachtmischung Port. —35, 10 g 2.80 M.

Neuheit: Remontant-Aster, kanariengelb.

Von unvergleichlicher Schönheit und Reinheit. Siehe Titelbild und Neuheiten-Liste.

Levkojen.

Gehören zu den hübschesten Gartenblumen. Selten finden wir bei einer Pflanze Farbenpracht, ansprechende Form und feinen Duft so harmonisch vereint. Die hier genannten Sorten stammen aus bester Zucht und haben einen hohen Prozentsatz gefüllter Blüten, den man noch dadurch steigern kann, daß man beim Auspflanzen der Sämlinge gerade besonders robuste Pflanzen aussucht, da diese in der Regel nur einfach sind.

Englische Sommer-Levkojen.

- | | |
|---------------------|----------------------|
| 14010 Weiß | 14040 Fleischarbig |
| 14020 Apfelblüte | 14050 Reingelb |
| 14030 Pfirsichblüte | 14060 Dunkelkarmesin |



11130 Astern,
Paeonien-, Perfektion-, Pyramiden-

Englische Sommer-Levkoben.

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 14070 Karmesin | 14100 Lasurblau |
| 14080 Karminpurpur | 14110 Hellviolett |
| 14090 Dunkelblutrot | 14120 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.— M.
 14140 1 Sortiment von 8 Farben à 1 Port. 2.40 M.
 *14160 Prachtmischung 1a Qualität, Port. —35, 10 g 5.50 M.

Großblumige Sommer-Levkoben.

- (Ca. 75 Prozent gefüllte Blumen bringend.)
- | | |
|---------------------|---------------------|
| 14210 Weiß | 14290 Hochrot |
| 14220 Fleischfarbig | 14300 Dunkelblutrot |
| 14230 Kanariengelb | 14310 Kupferrot |
| 14240 Chamois | 14320 Hellblau |
| 14250 Rosa | 14330 Dunkelblau |
| 14260 Karminrosa | 14340 Purpurviolett |
| 14270 Purpurkarmin | 14350 Schwarzbraun |
| 14280 Karmesin | |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.50 M.
 14360 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 14370 1 Sortiment von 12 Farben à 1 Port. 3.90 M.
 *14390 Prachtmischung 1. Ranges Port. —35, 10 g 6.— M.

Viktoria-Bukett-Sommer-Levkoben.

- | | |
|--------------------|---------------------|
| 14430 Weiß | 14460 Dunkelblutrot |
| 14440 Kanariengelb | 14470 Hellblau |
| 14450 Rosa | 14480 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.— M.
 14500 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 14510 Prachtmischung Port. —35, 10 g 5.50 M.



11280 Pompon-Aster, gemischt.

Großblumige Pyramiden-Sommer-Levkoben.

- | | |
|----------------------------------|--------------------|
| 14570 Kanariengelb mit Lackblatt | 14610 Karmin |
| 14580 Chamois | 14620 Dunkelkarmin |
| 14590 Lachsrosa | 14630 Hellblau |
| 14600 Dunkelrosa | 14640 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 7.20 M.
 14650 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 14670 Prachtmischung Port. —40, 10 g 6.50 M.

Dresdener remontierende Sommer-Levkoben.

Von tadellosem Wuchs, die beste existierende Schnitt-Sommer-Levkoje.

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 14710 Reinweiß | 14770 Hellblau |
| 14720 Apfelblüte | 14780 Violett |
| 14730 Kanariengelb | 14790 Rosa |
| 14740 Fleischfarben | 14800 Rotbraun |
| 14750 Chamois | 14810 Dunkelblaurot |
| 14760 Karmesin | 14820 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 6.50 M.
 14850 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 14860 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 3.30 M.
 14870 Prachtmischung Port. —40, 10 g 6.— M.

Excelsior-Riesen-Stangen-Remontant-Sommer-Levkoben.

- Prächtig, jede Pflanze hat nur eine 60—70 cm hohe Rispe besonders großer, dichtgefüllter Blumen. Die am frühesten blühende aller Sommer-Levkoben.
- | | |
|------------------|------------------------|
| 14890 Schneeweiß | 14920 Hellblau |
| 14900 Karmesin | 14930 Dunkelblau |
| 14910 Rosa | 14940 Blutrot (G'oria) |
- Jede Farbe separat: Port. —60, 10 g 14.— M.
 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 3.— M.
 14970 Prachtmischung vieler Farben Port. —60, 10 g 13.— M.

Bismarck-Sommer-Levkoben.

- 70—80 cm hoch, pyramidenförmig, spät, prachtvoll.
- | | |
|----------------|--------------------|
| 15000 Weiß | 15040 Dunkelblau |
| 15010 Rosa | 15050 Rosalia |
| 15020 Karmesin | 15060 Kanariengelb |
| 15030 Hellblau | |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 7.20 M.
 15080 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 2.— M.
 15090 Prachtmischung Port. —40, 10 g 6.50 M.

Herbst-Levkoben.

- | | |
|---------------------|------------------|
| 15110 Weiß | 15140 Karmesin |
| 15120 Pfirsichblüte | 15160 Hellblau |
| 15130 Rosa | 15170 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —90, 10 g 18.— M.
 15180 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 4.50 M.
 15190 Prachtmischung Port. —80, 10 g 16.— M.

Großblumige Kaiser-Levkoben.

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 15210 Weiß | 15250 Dunkelblutrot |
| 15220 Pfirsichblüte | 15260 Hellblau |
| 15230 Rosa | 15265 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. 1.—, 10 g 20.— M.
 15270 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 4.50 M.
 15280 Prachtmischung Port. —90, 10 g 18.— M.

Winter-Levkoben.

- | | |
|---------------------|------------------|
| 15300 Schneeweiß | 15340 Feuerrot |
| 15310 Fleischfarbig | 15350 Hochrot |
| 15320 Rosa | 15360 Hellblau |
| 15330 Karmin | 15370 Dunkelblau |
- Jede Farbe separat: Port. —90, 10 g 18.— M.
 15380 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 4.50 M.
 15390 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 7.20 M.
 15400 Prachtmischung Port. —80, 10 g 16.— M.

Treib-Levkoben.

- | | |
|--|--------------------|
| 15420 Kaiserin Elisabeth, leuchtend karminrosa, prachtvoll | 1.20, 10 g 26.— M. |
| 15430 Weiße Dame (weiße Kaiserin Elisabeth), Neuheit, sehr früh, lang andauernder Flor | 1.20, 10 g 26.— M. |
| 15440 Ruhm von Elberfeld, reinweiß, extra großblumig | 1.10, 10 g 24.— M. |

Großblumige

frühblüh. Nizzaer Winter-Levkoben.

Vorzügliche neue, ganz besonders reichblühende Sorten, welche sich gleichgut als Sommer-, Herbst- und Winterlevkoben eignen, für die moderne Bindeerei unentbehrlich.

- 15450 Abundantia, karminrosa, sehr großblumig



11420 Straußenfeder-Aster, Mischung.

- 15455 Aurora, neuartig von ganz moderner Färbung, goldig ledergelb, rosig angehaucht. Sehr großblumig, hochprozentig gefüllt
- 15460 Bella Napoli, altrosa
- 15470 Camaldoli, dunkelviolett „Veilchenblau“
- 15480 Côte d'azur, hellblau
- 15485 Côte d'azur, Fleischfarben
- 15490 Königin Alexandra, zartlilarosa, riesenblumig
- 15500 Mandelblüte, weiß rosa angetönt
- 15510 Monte Carlo, kanariengelb, besonders schön
- 15520 Schöne von Nizza, zartlachsrosa
- 15530 Souvenir de Monaco, leuchtend karmin
- 15540 Vesuvio, blutrot
- 15550 Victoria, schneeweiß, sehr reichblühend
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 7.80 M.
- 15560 Prachtmischung von Nizzaer Winterlevkoben Port. —40, 10 g 7.20 M.

Cheiranthus cheiri, Goldlack.

Einfache und gefüllte Sorten werden sich immer infolge ihres unvergleichlich feinen Duftes und der angenehmen goldigen und samtigen Schattierungen einen Platz im Garten sichern. Sie sind dabei äußerst dankbar, reichblühend und besonders als Schnittblumen geschätzt. Die gefüllten auch zur Topfkultur geeignet.

Gefüllter hoher Stangen-Lack.

- | | |
|-------------------|------------|
| 15580 Dunkelbraun | 15600 Blau |
| 15590 Gelb | |
- Jede Farbe separat: Port. —40, 10 g 8.50 M.
 15610 Prachtmischung Port. —40, 10 g 8.20 M.



14390 Großblumige Sommer-Levkoben.



16690 Rittersporn, levkojenblütiger, Delphinium.

Gefüllter hoher Busch-Lack,

- 15620 Dunkelbraun 15640 Blau
15630 Gelb
Jede Farbe separat: Port. —.40, 10 g 8.80 M.
*15650 Prachtmischung Port. —.40, 10 g 8.20 M.

Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack.

- 15660 Dunkelbraun 15680 Gelb
15670 Blau
Jede Farbe separat: Port. —.50, 10 g 11.— M.
15690 Prachtmischung Port. —.50, 10 g 10.50 M.

Gefüllter Zwerg-Busch-Lack.

- 15700 Dunkelbraun 15720 Gelb
15710 Blau
Jede Farbe separat: Port. —.50, 10 g 11.— M.
15730 Prachtmischung Port. —.50, 10 g 10.50 M.

Einfache Sorten.

- 15740 Berliner Treib-, schwarzbraun. Zwerg-Busch-, für Topfkultur, von hiesigen Gärtnern ausschließlich bevorz. Port. —.20, 10 g —.60 M.
15750 Dresdener schwarzbraun. Busch-, sehr schön Port. —.20, 10 g —.35 M.

Zeichen-Erklärung:

- F Freilandausaat.
E — Einfassungspflanzen.
Z — zwei- und mehrjährige Pflanzen oder „Halbstauden“, die aber bei frühzeitiger Aussaat im ersten Sommer blühen; daher mit zu den Sommerblumen gezählt werden.
A — Ausdauernde Pflanzen (teilweise unter den Sommerblumen mit angeführt, sofern sie sich leicht und besonders schön aus Samen entwickeln).
H — Herbstausaat.
M — Die Aussaat der betreffenden Pflanzen hat ins Mistbeet oder in Töpfe zu erfolgen. Erst wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind, werden sie ins Freie gepflanzt.

Der bei jeder Sorte am Kopf oder hinter der ersten Nummer verzeichnete Buchstabe gilt, sofern bei den nachfolgenden Nummern nichts anderes vermerkt ist, für die ganze Sortenart. Nichtbezeichnete Sorten sind einjährige Blumen. Bei Bestellungen ist der Buchstabe nicht mit anzugeben, sondern nur die Nummer.

Acroclinium roseum

(rosenrote Immortellen).

Eine hübsche Strohblume, mit reizenden maßlichen-ähnlichen Blüten, hellrosa mit gelber Mitte. In der Knospe geschnitten und getrocknet können die Blumen zu Wintersträußen verwendet werden.
17110M Acroclinium roseum fl. pl., rosensrot gefüllt Port. —.20, 10 g —.50 M.

- 15760 Goliath-Treib-, neu, dunkelbraun, sehr großblumig, robust Port. —.20, 10 g —.50 M.
15765 Goliath Fortschritt, purpurviolett Port. —.20, 10 g —.60 M.
15770 Harbinger, früher, leuchtend braun, sehr schön Port. —.15, 10 g —.25 M.
15775 Ruppert Port. —.20, 10 g —.35 M.
15780 Königsberger Treib-, dunkelbraun, sehr großblumig, kräftig, buschig, vorzüglich Port. —.25, 10 g 1.— M.
15790 Tom Thumb, schwarzbrauner, ganz niedrig Port. —.25, 10 g 1.10 M.
15795 Tom Thumb, kanariengelb Port. —.25, 10 g 1.10 M.
15796 Rubin, rubinrot Port. —.15, 10 g —.25 M.
15800 — gemischte Varietäten, gefüllt Port. —.25, 10 g —.70 M.
*15810 Mischung aller einfachen Sorten Port. —.15, 10 g —.25 M.
15820 Pariser hellbrauner, blüht bei Frühjahrsaus-
saat schon im ersten Jahre Port. —.20, 10 g —.35 M.

Impatiens Balsamina, Balsaminen.

Die Mannigfaltigkeit und Farbenfreudigkeit wird diese unermüdlich blühenden, reizvollen Blumen stets volkstümlich bleiben lassen. Sie lieben recht sonnigen, aber feuchten Stand, um ihre volle Pracht entfalten zu können.

Großblumige, dichtgefüllte Rosen-Balsaminen.

- 15910 Weiß 15970 Purpurrot
15920 Weiß mit rosa 15980 Dunkelblutrot
Schein 15990 Blaugelb
15930 Apfelblüte 16000 Lila
15940 Rosa 16010 Hellblau
15950 Chamoisrosa 16020 Dunkelblau
15960 Granatrot
Jede Farbe separat: Port. —.25, 10 g —.70 M.
16040 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.— M.
16045 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 2.— M.
*16060 Prachtmischung Port. —.25, 10 g —.70 M.

Verbesserte großblumige, gefüllte Kamelien-Balsaminen.

- 16110 Reinweiß 16180 Scharlach, gefleckt
16120 Weiß mit rosa 16190 Reinpurpur
Schein 16200 Purpur, gefleckt
16130 Reinchamois 16210 Reinhellblau
16140 Lilarosa 16230 Violett, gefleckt
16150 Rosa, weißge- 16240 Karmesin
fleckt 16250 Dunkelblau
16170 Reinscharlach
Jede Farbe separat: Port. —.25, 10 g 1.20 M.
16260 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M.
*16280 Prachtmischung Port. —.25, 10 g 1.10 M.

B) Sommerblumen-Übersicht.

- 17120M — — fl. albo pl., weiß gefüllt
Port. —.20, 10 g —.35 M.

Adonis aestivalis

(Sommer-Adonis-Röschen).

- 17150H Adonis aestivalis, Sommer-Adonis-Röschen sehr dankbare, reizende, zarte Blumen, blutrot, Herbstausaat an Ort und Stelle. Blütezeit Mai—Juni Port. —.15, 10 g —.25 M.
17160H Adonis autumnalis, Herbst-Adonisröschen Port. —.15, 10 g —.25 M.

Ageratum, Leberbalsam.

Eine der besten leicht aus Samen zu ziehenden Sommerblumen, schnell wachsend, früh und unaufhörlich blühend, während der heißen Sommermonate eine verschwenderische Blütenfülle entfaltend; auch als Topfpflanze sehr beliebt.

- 17210M Ageratum Lasseauxi, zartrosa, schön für Bouquets Port. —.30, 10 g 1.40 M.
17220 — mexicanum, blauer Leberbalsam Port. —.20, 10 g —.50 M.
17230 — — album, weißer Leberbalsam Port. —.20, 10 g —.50 M.
17240 — — nanum (Blue Perfection), sehr schön Port. —.20, 10 g —.60 M.
17250 — — Blausternchen, reizende Neuheit Port. —.40, 10 g 7.20 M.
17260 — — Little Dorrit, lasurblau, nur 15 cm hoch Port. —.25, 10 g 1.10 M.

Gefüllte Zwerg-Balsaminen.

- 16310 Weiß 16340 Scharlach
16320 Pfirsichblüte 16350 Lila
16330 Inkarnatrot 16360 Dunkelblau
Jede Farbe separat: Port. —.20, 10 g —.50 M.
16370 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.— M.
16380 Prachtmischung Port. —.20, 10 g —.35 M.

Delphinium, Rittersporn.

Hervorragend ist die Farben- und Formenschönheit der einjährigen Rittersporne und gehören sie zu den beliebtesten Sommerblumen, sowohl zur Beetbepflanzung als auch zur Binderei.

Niedriger, gefüllt., hyazinthenblüt., Rittersporn.

(Delphinium Ajacis hyacinthiflorum fl. pl.)

- 16410 Weiß 16470 Rosa
16420 Apfelblüte 16480 Mohrblau
16430 Chamois 16490 Lasurblau
16440 Brillantziegelrot 16500 Hellblau
16450 Helllila 16510 Dunkelblau
16460 Rotviolett 16520 Rotgrau
Jede Farbe separat: Port. —.20, 10 g —.50 M.
16540 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.— M.
16550 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 1.70 M.
*16570 Prachtmischung Port. —.20, 10 g —.50 M.

Gefüllter Levkojen-Rittersporn.

(Delphinium Consolida fl. pl.)

- 16610 Weiß 16640 Lila
16620 Fleischfarbig 16650 Violett
16630 Hochrosa 16670 Schwarzblau
16635 Hellblau
Jede Farbe separat: Port. —.20, 10 g —.60 M.
16680 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.— M.
16690 Prachtmischung Port. —.20, 10 g —.50 M.

Hoher Rittersporn

(Delphinium elatior fl. pl.).

Mittelfrühe Klasse, zum Schneiden.

- 16710 Weiß 16740 Hellrosa
16720 Apfelblüte 16750 Hellblau
16730 Ziegelfrot 16760 Dunkelblau
Jede Farbe separat: Port. —.20, 10 g —.35 M.
16770 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.— M.
16780 Prachtmischung Port. —.15, 10 g —.25 M.

Gefüllter Kandelaber-Rittersporn

(Delphinium candelabrum fl. pl.).

- 16800 Prachtmischung Port. —.25, 10 g 1.10 M

Agrostemma, Rade.

Auffallend hübsche anspruchslose Sommerpflanze, reizvoll wirkend, mit hellrosa-weiß schattierten Blüten. Man kann in verschiedensten Zwischenräumen säen und hat dann während des ganzen Sommers fortgesetzt die lieblichsten Schnittblumen.

- 17290 Agrostemma coeli rosa, Himmelsröschen Port. —.15, 10 g —.25 M.
17300 — coronaria atrosanguinea, blutrote Vexier-
nelke, auch ausdauernd, mehrjährig Port. —.20, 10 g —.35 M.
17310 — Flos Jovis, Jupiterblume, karminrosa Port. —.20, 10 g —.35 M.

Alonsoa, grandiflora,

große Nesselblume.

Schöne Pflanzen mit leuchtend rosaroten Blüten, für Beete geeignet. Blütezeit von Juli bis Oktober; auch schön als Topfpflanze.

- 17360M Alonsoa, grandiflora, große Nesselblume Port. —.20, 10 g —.35 M.
17360 Alonsoa Warcewiczii, leuchtend rot Port. —.20, 10 g —.35 M.

Althaea rosea, Malven.

Diese hohen, stolzen, geradezu architektonisch wirkenden Pflanzen sind im Spätsommer und Herbst eine hervorragende Zierde des Blumengartens. Die bis 3 m langen starken, aufrechten Stängel sind mit dekorativem Laub und zahlreichen großen

zartfarbigen Blüten besetzt, die wie kleine Röschen gestaltet sind. Unentbehrlich für Staudenrabatten.

17370Z *Althaea rosea nigra*, schwarze einfache Malve, äußerst dekorativ Port. —.30, 10 g 2.20 M.

Althaea rosea fl. pl.

Chalers Preismalven, gefüllt blühend, besonders empfehlenswert.

17410Z Reinweiß 17460 Aprikosenfarb
17420 Weiß auf purpur 17470 Dunkelrosa
Grund 17480 Kirschrot
17430 Goldgelb 17490 Dunkelkarmesin
17440 Goldgelb mit 17500 Scharlach
Aurora 17510 Purpurilla
17450 Rosa 17520 Amaranthpurpur

Jede Farbe separat: Port. —.35, 10 g 3.80 M.
17540 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
17560 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 3.— M.
*17570 Prachtmischung Port. —.35, 10 g 2.90 M.
17580 *Althaea rosea* fl. pl., Schottische Malven, extra gefüllte, in Prachtmischung

Port. —.30, 10 g 1.80 M.
17600M *Althaea hybrida semperflorens*, einfache einjähr. Malven Port. —.15, 10 g —.50 M.
17610 — — — fl. pl., gefüllte einjährige Malven Port. —.20, 10 g —.70 M.

Alyssum Benthamii (Maritimum).

Duftendes Steinkraut.

Ist eine der nettesten Pflanzen für Einfassungen, beliebt wegen ihrer bescheidenen, weißen honigduftenden Blüten. Beginnt früh zu blühen (von Mai an) und hört erst auf bei einsetzendem Frost.



17220 Lederbalsam, *Ageratum mexicanum* (s. S. 22).

Der Samen ist vor dem Aussäen mit Sand zu vermischen, um zu dichtes Säen zu vermeiden.

17650E *Alyssum Benthamii* (Maritimum), duftendes Steinkraut Port. —.20, 10 g —.35 M.

17660 *Alyssum compactum*, niedrig, sehr schön Port. —.20, 10 g —.60 M.

17670 — saxatile *compactum*, niedrige, goldgelbe Frühlingsblume Port. 0.25, 10 g —.80 M.

Amarantus, Fuchsschwanz.

Eine Sommerpflanze mit prächtigem Blätterschmuck, einige Arten haben ganz eigenartige Blütentrauben, besonders geeignet als Vorpflanzung vor Sträuchern oder für die Mitte großer Beete. Man darf sie nicht zu dicht pflanzen, damit sie ihre volle Schönheit entfalten kann. Auch als Topfpflanze sehr reizvoll.

17700M *Amarantus atropurpureus*, leuchtend dunkelroter Fuchsschwanz Port. —.15, 10 g —.25 M.

*17710 — *caudatus*, roter Fuchsschwanz mit prachtvollen hängenden Blütenähren Port. —.15, 10 g —.25 M.

17720M — *Hendri*, buntblättrig, sehr schön Port. —.20, 10 g —.50 M.

17730M — *nobilis pyramidalis*, 1 m hoch, dunkelrot, sehr feine Belaubung Port. —.20, 10 g —.35 M.

*17740M — *tricolor splendens*, mit herrlicher, dreifarbigiger Belaubung, ganz ausgezeichnet Port. —.25, 10 g —.70 M.

17750 — *caudatus viridis*, m. grünen, hängenden Blütenähren Port. —.15, 10 g —.25 M.

17760 — *Wienholzi*, kräftiger Wuchs, mit hängenden, gelblichgrünen Blüten Port. —.20, 10 g —.50 M.

Ammobium, Sand-Immortelle.

Diese hübsche Pflanze sollte in keinem Garten fehlen. Sie gedeiht gut auf Sandboden.

*17780M *Ammobium alatum grandiflorum*, großblumige, weiße Strohblume Port. —.15, 10 g —.25 M.

Anchusa capensis, Schlangenauglein.

17830M *Anchusa capensis*, Schlangenauglein, niedrige, reizende Pflanze mit schönen, lasurblauen Blüten; sehr anspruchslos, gedeiht in jedem Boden in sonniger Lage Port. —.20, 10 g —.50 M.

Antirrhinum majus.

(Großes Löwenmäulchen).

Dies sind Lieblinge des deutschen Gartens, eigenartig schön ist schon die Blütenform, die Blütenlippen öffnen und schließen sich bei seitlichem Druck mit zwei Fingern. Ganz prachtvoll sind ferner die verschiedenen Farben mit wunderbarem Glanz und in mannigfaltigsten Abstufungen. Dazu eine unvergleichliche Blütenfülle, den ganzen Sommer über bis zum Eintritt des Frostes. Die Pflanzen sind leicht aus Samen zu ziehen und sind sehr

widerstandsfähig. Gedeihen überall auf luftigem, am liebsten sonnigen Standort. Für Beete und Rabatten unentbehrlich.

M *Antirrhinum majus grandiflorum*.

Großblumiges Löwenmaul, 17940 Königin Victoria,

17870 Album, reinweiß sehr große, reinweiße Blume,

17880 Brillant, dreifarbig, goldgelb, scharlach und weiß, prächtig, Portion —.30, 10 g 2.10 M.

17890 *Crescia*, dunkelrot 17945 Lachskönigin

17895 *Defiance*, Zinnoberscharlach, 17950 Luteum, reingelb

herrliche Sorte 17960 *Atrosanguineum*, blutrot

17900 *Delila*, karmin u. weiß 17970 *Kermesinum splendens*

17910 *Firefly*, orange-scharlach mit gelb 17980 *Striatum*, gestreift

17920 *Galathee*, karmoisin mit weiß 17990 *Cupreatum*, kupferrot

17930 *Hephaestos*, leuchtend zinnoberrot 18000 *Nigrescens*, dunkelstes Schmitt

Jede Farbe separat Port. —.25, 10 g 1.— M.

18010 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M.

18020 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 2.— M.

*18030 Prachtmischung Port. —.25, 10 g —.70 M.

M *Antirrhinum majus* Tom Thumb.

Zwerg-Löwenmaul.

18050 *Brillantrosa* 18070 *Crescia*

18060 *Cinnabarinum*, leuchtend zinnober 18080 Feuerfliege (Fire-fly)

18090 Heinrich IV.



17570 Stockrosen, einfache und gefüllte gemischt. *Althaea rosea*.



17710 Fuchsschwanz, *Amarantus caudatus*.



18030 Löwenmaul, Antirrhinum majus gemischt.

Antirrhinum majus Tom Thumb.

Zwerg-Löwenmaul.

- 18100 Kermesinum 18120 Sulphureum
18110 Lilarosa 18130 Niveum, reinweiß
Jede Farbe separat Port. —30, 10 g 2.10 M.
18135 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.50 M.
*18140 Prachtmischung der Zwerg-Sorten Port. —30,
10 g 1.80 M.

M Antirrhinum majus nanum.

(Halbhohes Löwenmaul).

- 18150 Album Port. —25, 10 g —80 M.
18151 Atrocineum Port. —25, 10 g —80 M.
18152 Sanguineum Port. —25, 10 g —80 M.
18153 Aurora (Morgenröte) Port. —25, 10 g
1.10 M.
18155 Brillantrosa Port. —25, 10 g —80 M.
18156 Crescia, dunkelrot Port. —25, 10 g 1.10 M.
18157 Chamois Port. —25, 10 g —80 M.
18158 Daphne, karminrosa, weiß getuscht Port.
—25, 10 g 1.10 M.
18159 Deliance, zinnoberscharlach, feurig Port.
—30, 10 g 1.40 M.
18160 Karminpurpur mit 3 weißen Flecken Port.
—25, 10 g 1.10 M.
18161 Karminrosa mit 3 weißen Flecken Port.
—25, 10 g 1.10 M.
18162 Lachsrosa mit 3 weißen Flecken Port. —25,
10 g 1.10 M.
18163 Lachskönigin Port. —25, 10 g 1.10 M.



19290 Ringelblume,
Calendula officinalis fl. pl., Mischung (s. S. 25).

- 18164 Rembrandt, zinnoberscharlach, gelb gefleckt,
weißer Schlund, ganz prachtvoll Port. —25,
10 g 1.30 M.
18165 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M.
18166 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 2.— M.
18167 Prachtmischung Port. —20, 10 g —60 M.

Arctotis grandis, „Polarstern“.

- 18340M Arctotis grandis, „Polarstern“, schöne, ca.
70 cm hohe Sommerblume mit weißen, auf
der Rückseite blau angehauchten Strahlen-
blumen von 6 bis 7 cm Durchmesser; ganz
vorzügliche Schnittblume Port. —20, 10 g
—60 M.

Arnebia cornuta goldbrauner Bienensang.

- 18410E Arnebia cornuta, goldbrauner Bienensang,
mit zahllosen goldgelben, dunkelbraun ge-
fleckten Blumen, sehr schön 1000 Korn
3.40 M, Port. —35, 10 g 5.— M.

Astern, siehe Sommerflorblumen-Sortimente.
Balsaminen, siehe Sommerflorblumen-Sortimente
und Impatiens.

E Bartonia aurea.

goldgelbe Brennwinde.

Eine der wirkungsvollsten Sommerblumen, sowohl
für Beete als für Einfassungen, mit ins Auge fallen-
den, goldgelben Blumen. Die Blätter sind grau,
distelähnlich und wirken besonders schön im Son-
nenschein. Ansaat erfolgt an Ort und Stelle im
Mai; Blütezeit Sommer und Herbst.

- 18590 Bartonia aurea, goldgelbe Brennwinde Port.
—20, 10 g —50 M.

Begonia hybrida gigantea.

(Knollenbegonie).

In bezug auf Farbenpracht, Dauer und Fülle der
Blüten können nur wenige Pflanzen mit den hier
angebotenen Knollenbegonien einen Vergleich aus-
halten und sind daher unentbehrlich für Winter-
gärten, für Dekorationszwecke, aber auch ebenso
im Freien für Blumenbeete. Im zeitigen Frühjahr
warm aufgezogene Sämlinge blühen schon im sel-
ben Sommer.

Einfache riesenblumige Knollenbegonie.

- 18620M Weiß 18670M Goldorange
18630 Gelb 18680 Scharlach
18640 Hellrosa 18690 Dunkelscharlach
18650 Dunkelrosa 18700 Purpur
18660 Orange 18710 Dunkelrot
Jede Farbe separat Port. —50, 1 g 12.40 M.
18720M Prachtmischung Port. —40, 1 g 9.50 M.

Gefüllte riesenblumige Knollenbegonie.

An starken aufrechten Stielen findet sich eine
Ueberfülle von gefüllten Blüten in Abtönungen
prächtiger Farben, oftmals mit weißem Rand oder
gesprengelt. Sehr auffallend.

- 18770M Weiß 18800M Gelb
18780 Rosa 18810 Scharlach
18790 Orange 18820 Dunkelblaurot
Jede Farbe separat Port. 1.20, 1/2 g 34.— M.
18850M Prachtmischung Port. 1.20, 1/2 g 30.— M.

Begonia gracilis und semperflorens.

Fortgesetzt blühende Begonien, die sehr für Beete
geeignet sind. Die zierlichen Blüten sind von
prächtiger Farbe und blühen vom Sommer bis
Herbst in reichster Fülle. Im Frühjahr gesäte
Pflanzen blühen im Sommer, während sich aus der
Sommerausaat schöne Topf- und Zimmerpflanzen
für den Winter ziehen lassen. Die Sorgfalt, welche
zunächst zur Anzucht aufgewendet werden muß,
wird reichlich belohnt.

- 18860M Begonia gracilis, brillantrosa, reichblühend,
sehr effektiv Port. —35, 1 g 3.— M.
18870 — luminosa, feurig dunkelscharlach, Laub
rotbraun, eine der besten dunkellaubigen
für Gruppen und Einfassungen, guter
Winterblüher Port. —40, 1 g 9.— M.
18880 — Primadonna, sehr schöne, große Blumen,
reinrosa, karmin abgetönt, guter Winter-
blüher, Originalsaat echt! Port. —40, 1 g
8 M.
18890 — Rubin, Blumen tief karminrot, Blätter
kupferbraun, schön für Gruppen und Ein-
fassungen Port. —40, 1 g 8.— M.
18900 — Weiße Perle, auffallend große, zahl-
reiche, schneeweiße Blumen, in lockeren
Bündeln frei über dem hellgrünen Laub
stehend, prachtvolle Einführung Port. —40,
1 g 8.— M.



19300 Schöngesicht, Calliopsis bicolor (s. S. 25).

- 18910 — semperflorens atropurpurea (Vernon),
dunkellaubig, schön für Gruppen Port.
—40, 10 g 6.— M.
18920 — compacta atropurpurea (niedrige Vernon,
Teppichkönigin), vorzüglich Port. —40,
1 g 3.50, 10 g 24.— M.
18930 — Erfordia, karminrosa, schön f. Gruppen
Port. —60, 1 g 20.— M.
18940 — grandiflora superba, reinrosa, beson-
ders großblumig, sehr schön Port. —50,
1 g 10.— M.
18950 — Lachskönigin, große, lachsrote Blu-
men, dunkelfarbig, schön und eigenartig
Port. —50, 1 g 10.— M.
18955 — Liebesglut, leuchtendscharlach, Blumen
sehr groß, vorzügliche Gruppensorte Port.
—40, 1 g 7.10 M.
18960 — magnificia, karminscharlach, dunkel-
laubig, sehr schön, für Gruppen (spielt)
Port. —30, 1 g 2.50 M.
18965 „Schmid's Ideal“, Neuheit, dunkelscharlach,
großblumig, äußerst reichblühend und far-
benprächtigt Port. —60, 1 g 24.— M.
18966 „Zwergkönigin“, Neuheit, niedrigste Sorte,
scharlachkarmin, dunkelbraune Blätter, sehr
buschig, blütenreich, entzückende Erschei-
nung, gleich wertvoll als Topf- und Tep-
pichbeetpflanze Port. —60, 1 g 24.— M.
18970 — Zulukönig, sehr dunkellbg., extra schön
Port. —40, 1 g 4.— M.

Bellis perennis (Tausendschön), siehe Stauden.



19670 Federbusch,
Celosia Thompsonii magnifica (s. S. 25).

Bidens atrosanguinea, samtiger Zweizahn.

19110M *Bidens atrosanguinea*, samtiger Zweizahn, dunkelbraunrotblühende prächtige Schnittblume Port. —30, 10 g 2.65 M.

Calendula, Ringelblume.

Eine sehr volkstümliche, äußerst dankbare, allgemein beliebte und dabei sehr anspruchslose Pflanze; Blüten von mannigfaltiger Form in verschiedenen Abtönungen von hell- bis dunkelgoldgelb.

*19290E *Calendula officinalis* fl. pl., gefüllte Ringelblume, in schönster Mischung Port. —15, 10 g —25 M.

M Calliopsis, Schöngesicht.

Reizvolle Pflanze, besonders zur Verpflanzung vor Gehölzpartien geeignet; während des ganzen Sommers in überreicher Fülle blühend. Die sehr prunkhaften Blüten sind ferner außerordentlich beliebt für Sträuße und Vasen; ganz wundervoll in abendlicher Beleuchtung. Sie gedeihen überall, auch in Hausgärten, wo sie wegen ihrer schönen Farben mehr verbreitet werden müßten.

*19300 *Calliopsis bicolor*, gelb mit braun Port. —20, 10 g —35 M.

19305 — — *marmorata*, fein getuscht Port. —20, 10 g —35 M.

19310 — — *nigra speciosa*, dunkelsamtbraun Port. —20, 10 g —35 M.

19311 — — *cardaminifolia atrosanguinea*, dunkelblutrot Port. —20, 10 g —50 M.

19312 — — *bicolor*, dunkelblutrot mit gelbem Rand Port. —20, 10 g —50 M.

19315 — — *Drumondii (pecta)*, gelb, sehr großblumig Port. —20, 10 g —35 M.

*19320 — — Mischung schönster Sorten Port. —15, 10 g —25 M.

Campanula, Glockenblume.

Die Glockenblumen bringen mit ihrem verschiedenen Wuchs und ihrer Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der Blüte eine reichhaltige Abwechslung in den Gärten. Sie sind zumeist als Schnittblumen auch sehr wertvoll, die mit Z bzw. mit A bezeichneten Sorten sind zwei- oder auch mehrjährig, oder ausdauernd, sind aber hier mit angeführt, da sie leicht aus Samen zu ziehen sind und gerade in ihrem Charakter und in ihrer Zusammengehörigkeit als Sommerblumen anzusprechen sind. Dies gilt besonders von der zu den Halbstaude gerechneten *Campanula Medium*. Diese sogenannten Marienglockenblume ist besonders eindrucksvoll. Im Mai bis Juni ausgesät, überwintert sie sehr gut unter einer leichten Decke von Fichtennadeln, um dann im nächsten Sommer lange Zeit mit ihren prächtigen Blumen zu erfreuen.

19330A *carpatica*, niedrige blaue Port. —30, 10 g 2.20 M.

19340A *Loreyi*, niedrige blaue, haltbare Schnittblume Port. —35, 10 g 2.80 M.

19350Z *Medium*, einfach blau Port. —20, 10 g —35 M.

19360 — — *alba*, einfach reinweiß Port. —20, 10 g —50 M.

19370 — — *rosea*, einfach rosa Port. —25, 10 g —70 M.

*19380 — — einfache, gemischt Port. —20, 10 g —35 M.

19390 — — *calycanthema*, blau Port. —35, 10 g 3.— M.

19400 — — *alba*, weiß Port. —35, 10 g 3.— M.

19410 — — *rosea*, rosa Port. —35, 10 g 3.— M.

19420 — — Mischung Port. —35, 10 g 2.90 M.

19430 — — fl. pl., blau gefüllt Port. —30, 10 g 2.65 M.

19440 — — *alba*, weiß gefüllt Port. —30, 10 g 2.65 M.

19460 — — *rosea*, rosa gefüllt Port. —30, 10 g 2.65 M.

*19470 — — gefüllte, gemischt Port. —30, 10 g 2.20 M.

Campanula Medium praecox, neue frühblühende prächtige Sorte, zwei bis drei Wochen vor den anderen

19471 *Campanula Medium praecox*, einfach blau Port. —25, 10 g —70 M.

19472 — — weiß Port. —25, 10 g —70 M.

19473 — — rosa Port. —25, 10 g —70 M.

19475 — — schön gemischt Port. —20, 10 g —60 M.

19480A *mirabilis*, blau, prachtvolle Spezies Port. —60, 1000 Korn 1.20 M.

19490A *persicifolia*, prächtige Staude, gemischte Farben Port. —35, 10 g 5.50 M.

*19520 *Speculum*, blauer Venusspiegel Port. —20, 10 g —35 M.

19530 — — *procumbens*, niedrig, reizend Port. —20, 10 g —60 M.

Canna, Blumenrohr.

Ungewöhnlich prächtige Blütenähren, über breiten, grünen oder bronzefarbenen, schwertförmigen Blättern, von tropischer Wirkung. Weder Park noch Gärten, noch Stadtanlagen sind denkbar ohne Canna. Diese sich auch durch Knollen vermehrende Pflanzen gedeihen besonders gut, wenn sie gesät werden und zwar recht frühzeitig. Vor der Aussaat ist der Samen am besten 24 Stunden in lauwarmem, anfänglich fast heißem Wasser zu weichen. Auf diese Weise kann man eine Menge schönster Blumen ziehen, ohne besonderen Kostenaufwand.

19540M *Canna* (Blumenrohr), Prachtmischung, großblumige (Crozy), meist niedrig und frühblühend, ebenso schön für Land- wie für Topfkultur Port. —20, 10 g —50 M.

19550 — — dunkellaubige Port. —20, 10 g —50 M.

19560 — — neue Züchtungen Port. —20, 10 g —50 M.

*19570M *Canabis gigantea* (Riesen-Hanf), prächt. Gruppenpflanze Port. —15, 10 g —25 M.

Celosia cristata, kraus. Hahnenkamm.

Außerst beliebte Sommerblume, welche sich leicht ziehen läßt, mit dekorativ wirkenden, kammähnlichen Köpfen, von mannigfaltiger, eigenartiger Form. Beliebt als Topfpflanze und für Blumenbeete.

19620M *Celosia cristata nana* Empress, mit großem, purpurnem Kamm und prächtigem, dunklem Laub Port. —40, 10 g 7.20 M.

19630 — — Glasgow Prize (Präsident Thiers), leuchtend dunkelkarmesinrot Port. —40, 10 g 7.20 M.

19640 — — niedriger Hahnenkamm, in Prachtmischung, unübertroffene Qualität Port. —40, 10 g 6.— M.

Celosia Thompsonii, Federbusch-Hahnenkamm.

Diese stolzen, äußerst dekorativ wirkenden Pflanzen sollten in keinem Garten fehlen. Sie bauen sich zumeist pyramidal auf mit kandelaberartig ausgebreiteten Zweigen. Straußfederähnliche farbenprächtige Federbüsche erheben sich graziös über dem Laub.

*19670M — *Thompsonii magnifica*, prächtige Federbusch-Celosien in Prachtmischung, auch für Topfkultur; sehr zu empfehlen Port. —25, 10 g 1.— M.

Centaurea candidissima.

19700M *Centaurea candidissima* (argentea vera), prächtige, silberweiße Blattpflanze für Teppichbeete Port. —30, 10 g 2.70 M.

Centaurea Cyanus, Kornblume.

Ist keine anspruchsvolle Pflanze, entzückt aber doch durch ihre einfache Schönheit. Sät sich selbst wieder aus und wird dadurch in sehr natürlicher Weise bodenständig.

*19710 — *Cyanus azurea*, Kaiser Wilhelm, blaue Kornblume Port. —20, 10 g —35 M.

*19720 — — Prachtmischung aller Farben Port. —20, 10 g —35 M.

19730 — — fl. pl., gefüllte und halbgefüllte, schön gemischt, fällt ca. 50 Prozent echt Port. —20, 10 g —50 M.

19735 *Centaurea depressa*, Königin der Kornblumen, reinblau Port. —20, 10 g —50 M.

Centaurea imperialis, Kaiserliche Flockenblume.

Ist zweifellos die schönste Art und als Schnittblume besonders geeignet, da sie sich als solche viele Tage in unverminderter Schönheit halten. Die künstlerisch geformten, süß duftenden Blüten werden von langen Stielen getragen. Lieben recht sonnige Plätze.

19740 *Centaurea imperialis*, Kaiserl. Flockenblume, Prachtmischung Port. —25, 10 g —80 M.

19760 — — *moschata*, gemischt, prächtig wohlriechend Port. —20, 10 g —50 M.

19780 — — *odorata Chamaeleon*, gelb mit rosa Port. —30, 10 g 2.— M.

*19790 — — *Magaritae*, reinweiß Port. —25, 10 g 1.— M.

*19800 — — *suaveolens*, goldgelb duftend Port. —25, 10 g —80 M.

Letztere 5 Sorten sind herrliche, wohlriechende, langgestielte Schnittblumen; sie halten sich abgeschnitten sehr lange und fehlen in keiner modernen Binderei.

Cerithe, Bienenfutterpflanze.

19860 *Cerithe*, gemischt, vorzügliche Bienenfutterpflanze Port. 0.25, 10 g 1.— M.

Cheiranthus annuus, autumnalis und incanus, Levkoje, siehe Sommerflor-Blumen-Sortimente.

19870 *Cheiranthus maritimus*, Meerstrand-Levkoje, schön Port. —15, 10 g —25 M.

Chrysanthemum, Wucherblume.

Denselben gebührt im Sommerblumengarten sicher eine bevorzugte Stellung. Sie liefern mannigfaltiges Material zur Binderei und sind besonders als Schnittblumen äußerst haltbar und dekorativ.

19910M *Chrysanthemum carinatum* Eclipse, braun mit gelb, sehr feine verschiedenartige Zeichnung und Abtönung Port. —20, 10 g —60 M.

*19920 — *carinatum*, einfache, in Prachtmischung Port. —20, 10 g —35 M.

*19930 — — *hybridum* fl. pl., Blumen in den verschiedensten Färbungen, Prachtmischung Port. —25, 10 g 1.10 M.

19940 — — *coronarium* fl. pl., gefüllt, gemischt Port. —15, 10 g —25 M.

19970 — — *inodorum plenissimum*, weißgefüllt Port. —25, 10 g 1.10 M.

19980 — — *segetum Helios*, neu, goldgelb, großblumig Port. —20, 10 g —35 M.

Chrysanthemum japonicum und indicum (siehe Topfpflanzen.)

Cineraria hybrida, desgleichen.

Cineraria maritima, Meerstrand-aschenblume.

20150M *Cineraria maritima* (candidissima), Meerstrandaschenblume, silberweiße Blätter Port. —20, 10 g —35 M.

Clarkia, Sommerkerze.

Man weiß nicht, welchen von beiden schönen Arten man den Vorzug geben soll. Ihr feingliederiger Bau, die farbenprächtigen zarten Blumen und ihre lange Blütendauer sind unvergleichlich, für Beete und Rabatten sehr zu empfehlen.

*20160M *Clarkia elegans* fl. pl., Prachtmischung Port. —20, 10 g —50 M.

20170 — — *pulchella* fl. pl., Prachtmischung Port. —20, 10 g —35 M.

Cobaea scandens, Glockenrebe.

Eine der schönsten Sommerblumen und als schnellwachsende Schlingpflanze zur Bekleidung von Balkonen usw. besonders wertvoll, sehr reichblühend. Die Blüten sind glockenförmig, beim Öffnen von zart hellgrüner Farbe, welche später in ein röthliches tiefes Lila übergeht, besonders eigenartig ist die seitliche Anordnung der goldgelben Staubgefäße. Der Samen ist so auszulegen, daß die Kante mit der Keimnarbe nach unten kommt.

*20180 *Cobaea scandens*, Glockenrebe Port. —25, 10 g 1.30 M.

20190 *Cobaea scandens*, *flore alba*, weißblühend Port. —30, 10 g 1.40 M.

Collinsia, Hügelblume.

Sehr anspruchslos und doch von guter Wirkung, besonders auf gemischten Beeten.

20220 *Collinsia bicolor*, weiß mit lila, sehr schön Port. —15, 10 g —25 M.

*20230 — — Mischung aller Sorten Port. —15, 10 g —25 M.

E Convolvulus tricolor, Dreifarbige Winde.

Ausnahmsweise nicht windend, daher als Sommerblume und Einfassungspflanze sehr geeignet. Die großen, trichterförmigen Blumen bieten ein reiches Farbenspiel in blau, gelb und weiß, sowie rosarot und violett.

20250 *Convolvulus tricolor*, dreifarbig Port. —15, 10 g —25 M.

20260 — — *azureus*, dunkelblau Port. —15, 10 g —25 M.

20270 — — *roseus superbus*, prachtvoll rosa getönt Port. —15, 10 g —25 M.

20280 — — *subcaeruleus*, zart himmelblau Port. —15, 10 g —25 M.

*20290 — — Prachtmischung in allen Farben Port. —15, 10 g —25 M.

Convolvulus maritimus (siehe Schlingpflanzen.)

Cosmos bipinnatus (*Cosmea bipinnata*),
Schmuckdahlie.

Diese prächtige Pflanze ist eine der gefälligsten und dankbarsten unserer Gartenblumen. Die Pflanzen sind besonders für Sandboden geeignet und werden hoch und buschig, äußerst reichblühend in zarten Farben. Die feingestielten Blüten ähneln der einfachen Dahlie. Blätter flaumfederartig gefiedert.

Auch für Schnitzzwecke bietet *Cosmea* ein hervorragendes Material, besonders für Vasensträuße beliebt und sehr lange haltend.

- *20340M *Cosmea bipinnata praecox*, niedrige, frühblühende, in schönster Mischung
Port. —20, 10 g —50 M.
- 20350 — — *Mammut*, spätblühend, gemischt
Port. —20, 10 g —35 M.
- 20360 — — *Lady Lennox*, riesenblumige, prächtige, rosafarbene Varietät
Port. —20, 10 g —35 M.
- 20370 — — *hybrida, Klondyke*, leuchtend orange, großblumig, sehr schön für Töpfe
Port. —25, 10 g 1.10 M.
- 20375 *Cosmea hybrida grandiflora praecox fl. pl.*, neue gefüllte, frühblühende Spielarten, unübertroffen, reichblühend, äußerst wirkungsvoll und haltbar. Sehr für feine Binderei zu empfehlen
Port. —35, 10 g 3.60 M.

Cuphea platycentra.

- 20400M *Cuphea platycentra*, für niedrige Gruppen sowie für Töpfe gleich wertvoll, reizende, scharlachrote Pflanze
Port. —50, 10 g 12.— M.

Cynoglossum coelestinum, Sommer-
Gedenkemein.

Eine allerliebste, Vergißmeinnicht ähnliche Pflanze. Sie liebt trockene, sonnige Plätze und sandigen, doch nährhaften Boden. Sonst äußerst anspruchslos. Entzückend für Rabatten, Einfassungen oder als Vorpflanzung für Sträuchergruppen. Durch satzweise Aussaat von März bis Juli kann man den ganzen Sommer über blühende Pflanzen haben.

- *20600E *Cynoglossum coelestinum*, reizendes, himmelblaues Sommervergissmeinnicht
Port. —20, 10 g —35 M.
- *20610 — — *linifolium*, reinweiß
Port. —15, 10 g —25 M.

Dahlia, Dahlie.

Nur wenigen ist bekannt, daß die Dahlie aus Samen gezogen werden kann und schon im ersten Jahre blüht. Die Samen keimen leicht und entwickeln sich schnell zu kräftigen Pflanzen, schon im ersten Sommer reichblühend. Man säe sie in einen flachen Kasten oder Schale früh im März oder April, verpflanze sie ihrem Wachstum entsprechend und halte sie mäßig feucht. Ist jede Frostgefahr vorüber, pflanze man sie in Beete oder Rabatten. Von diesem Zeitpunkt an verursachen sie keine Mühe mehr und entwickeln sich fast schöner, als wenn sie aus Knollen gezogen wären.

Gerade die einfach blühenden Dahlien sind mit ihrem annemonenartigen Blütencharakter ganz ideale Schnitt- und Vasenblumen, unvergleichlich an Farbenpracht und Schönheit.

- 20640A *Dahlia variabilis*, einfache, in Prachtmisch.
Port. —25, 10 g —80 M.
- 20650 — — *fl. pl. Cactus*, echte, gefüllte Edeldahlien von hervorragender Zucht
Port. —60, 10 g 12.80 M.

Dahlia variabilis „Stella“ (siehe Neuheiten-Liste.)
Delphinium Ajacis, Rittersporn (siehe Sommerflorblumen-Sortimente.)

Dianthus: Land- und Gartennelken.

Die unvergleichlichen Blumen sind schon seit langem als prächtige Dauerblüher geschätzt. Da sie, aus Samen gezogen, leicht wachsen und dann durch äußerst reiche Blütenentfaltung erfreuen, sowohl im Garten als auch als Topfpflanzen, gehören sie zu den wertvollsten und schönsten unserer Sommerblumen. Auch die staudenartigen Federnelken sind der Uebersicht wegen hier mit untergebracht und weil sie aus Samen gezogen sich innerhalb Jahresfrist von Frühjahr bis Frühjahr zu schönblühenden Exemplaren entwickeln.

- *20800Z *Dianthus barbatus*, einfache Bart- oder Kartäusernelke, in Prachtmischung
Port. —15, 10 g —25 M.
- *20820 — — *fl. pl.*, gefüllte, gemischt
Port. —25, 10 g 1.20 M.

- 20830 — — *albus*, reinweiß, samenbeständig
Port. —15, 10 g —25 M.
- 20840 — — *atrosanguineus* (Dunnetti), prachtv.
Port. —15, 10 g —25 M.
- 20850 — — *coccineus* (Scarlet Beauty), neu, leuchtend scharlach, sehr schön
Port. —30, 10 g 1.40 M.
- 20860 — — *nigrescens*, schwarzrot, schön
Port. —20, 10 g —50 M.
- 20870 — — *oculatus marginatus*, weiß gerandet
Port. —15, 10 g —25 M.
- 20880 — — *roseus, splendens*, hellrosa, schön
Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 20890 — — *salmoneus*, lachsfarbige Färbungen
Port. —15, 10 g —25 M.

Dianthus caryophyllus fl. pl.

Gefüllte Garten-Nelken.

- 21030Z *Topi-Chornelke* 1. Ranges, Prachtmischung 1000 Korn 26.— M. Port. —50, 1 g 10.75 M
- 21040 *Landnelken*, Mischung einfarbiger Sorten
Port. —30, 10 g 2.20 M.
- *21050 — — *gefüllte bunte*, Samen nur aus ausgesuchten Blumen geerntet, ganz hervorrag. Qualität
Port. —35, 10 g 2.80 M.
- 21060 — — *gelbgrundige*, prachtvoll
Port. —35, 10 g 4.70 M.
- *21080 — — *Grenadin*, halbhohe, granatrote, frühblühende Spezies
Port. —35, 10 g 2.80 M.
- 21090 — — *niedrig, glühend scharlachrot*, sehr früh, vorzügliche Marktpflanze, extra Qual.
Port. —35, 10 g 4.80 M.
- 21100 — — *Mohrenkönig*, dunkelrot, sehr schön
Port. —35, 10 g 2.90 M.
- 21110 — — *weiß, prächtig, fällt ganz echt*
Port. —35, 10 g 3.80 M.
- *21120 — — *Wiener Zwerg, niedrige frühblühende*, reichstes Farbenspiel, sehr schön zum Schnitt
Port. —30, 10 g 2.70 M.
- 21130 — — *reinweiß*, sehr schön
Port. 30.—, 10 g 2.50 M.
- 21150 *Remontant-Nelken*, immerblühende, Prachtmischung
Port. —35, 10 g 3.— M.
- 21160 — — *Riviera Markt*, sehr frühblühende, bringt etwa 80 Proz. gefüllte Blumen, darunter auch gelbe, ganz vorzügl. und allgmein bel. Marktsorte, 100 Korn 4.40 M.
Port. —45 M.

Immerblühende Chaubaud-Nelken.

Diese Nelken sind hervorragend schön, von höchster Vollendung in Form und Farbe. Blühen fünf Monate nach Aussaat (Februar), unaufhörlich in größter Fülle; prachtvollste Schnittblume.

- 21180Z *Immerblühende Nelken*, Prachtmischung
Port. —35, 10 g 3.— M.
- 21190 *Riesen-Chaubaud-Nelken*, prachtvollste großblumige, reichblühende Pflanzen
Port. —60, 10 g 12.— M.
- 21200 *Chaubaud-Nelken*, weiß, hervorrag. schön
Port. —35, 10 g 4.80 M.
- 21210 — — *reingelb*, hervorragend schön
Port. —40, 10 g 6.60 M.
- 21220 — — *rosa*, hervorragend schön
Port. —35, 10 g 4.80 M.
- 21230 — — *Feuerkönig*, scharlach, hervorrag. schön
Port. —35, 10 g 5.— M.
- 21240 — — *Nero*, dunkelrot, hervorragend schön
Port. —35, 10 g 4.80 M.
- *21250 *Margariten-Nelken*, blühen bereits 4—5 Monate nach der Aussaat und sind f. Bindereien sehr geschätzt; Prachtmischung in reichster Farbensp.
Port. —30, 10 g 2.50 M.
- 21260 — — *weiß*, fällt ganz echt
Port. —35, 10 g 2.80 M.
- 21270 — — *Riesen (Malmaison)*, prächt., hohe Klasse
Port. —35, 10 g 4.70 M.
- *21300M *Dianthus chinensis fl. pl.*, gefüllte Chinesernelken, in Prachtmischung
Port. —25, 10 g —80 M.
- 21310 — — *albus plenus*, reinweiß, gefüllt
Port. —25, 10 g —80 M.
- *21320 — — *Hedewiggii giganteus*, Prachtmischung
Port. —25, 10 g 1.30 M.
- 21330 — — *atropurpureus plenus albo marginatus* (Trauermantel), großblumig, schwarz m. weiß. Rand
Port. —30, 10 g 2.50 M.
- *21340 — — *diadematus fl. pl.*, prächtig gezeichnet. Diadem-Nelke, in Prachtmischung
Port. —30, 10 g 2.50 M.
- 21370 — — *hybridus fl. pl.*, großblumige, gefüllte Prachtsort., gemischt Port. —30, 10 g 2.65 M.
- 21380 — — *laciniatus*, einfache, gefranste, gemischt
Port. —25, 10 g 1.30 M.
- 21400 — — *fl. pl.*, gefüllte, gefranste, großblum., prachtv. Varietät. Port. —30, 10 g 2.65 M.
- *21410 — — *imperialis fl. pl.*, Kaisernelken, gemischt
Port. —25, 10 g 1.— M.
- *21420 — — *plumarius*, einf. Federnelken, gemischt
Port. —20, 10 g —50 M.

- 21430 — — *fl. pl.*, gefüllte Federnelken, gemischt
Port. —35, 10 g 3.80 M.
- 21440 — — *semplorens*, winterharte, remontierende, einfache, halbgefüllte und gefüllte, gemischt, schön
Port. —35, 10 g 3.— M.
- 21450 — — *ruber* (Cyclop-Spielarten), herrliche, rosa und rote Sorten, einfache und halbgefüllt
Port. —35, 10 g 4.30 M.

M Dimorphotheca aurantiaca.

Doppelringelblume.

Seltene auffällig wirkende Blume, aus Südafrika stammend, mit glänzenden tausendsternenartigen Blüten, von lachs- oder rotgelber Farbe mit schwarzem Ring in der Mitte.

- 21500 *Dimorphotheca aurantiaca*, Doppelringelblume sehr reichblühend, Port. —25, 10 g 1.80 M.

E Eschscholtzia, Kalifornischer Mohn.

Eine schöne freibühende niedrig wachsende Pflanze mit schön geformten silbrigen Blättern. Die mohnartigen Blumen in Schattierungen von gelb, rotgelb und hochrot, blühen fortgesetzt vom Frühjahr bis Spätherbst. Die Aussaat hat an Ort und Stelle zu erfolgen.

- 21600 *Eschscholtzia californica*, gelb
Port. —20, 10 g —35 M.
- 21610 — — *alba*, weiß Port. —20, 10 g —35 M.
- 21620 — — *fl. pl.*, weißgefüllt
Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 21630 — — *Karminkönig*, dunkelstes Karmin
Port. —25, 10 g 1.10 M.
- 21640 — — *rosea*, rosenr. Port. —20, 10 g —35 M.
- 21650 — — *fl. pl.* Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 21660 — — *crocea*, safrangelb Port. —20, 10 g —35 M.
- 21670 — — *fl. pl.*, gefüllt, sehr schön
Port. —25, 10 g 1.10 M.
- *21680 — — alle Sorten gem. Port. —15, 10 g —25 M.

Gaillardia, Kokardenblume.

Bringt vom Frühjahr bis Spätherbst in Ueberfülle reizend gefärbte Blüten, rot und gelb vorherrschend. Leichte Kultur, Aussaat an Ort und Stelle.

- 21720M *Gaillardia amblyodon*, prächtig zinnoberkarmin
Port. —20, 10 g —60 M.
- 21730A — — *grandiflora*, Prachtmischung
Port. —25, 10 g —80 M.
- 21740 *Gaillardia grandiflora semiplena*, herrl., neue, sehr großblumige, halbgefüllte Varietäten
Port. —30, 10 g 2.20 M.
- 21750 — — *picta*, rot mit gelb
Port. —20, 10 g —35 M.
- 21770 — — *Josephus*, prachtvoll, großblumig
Port. —20, 10 g —35 M.
- *21780 — — *Lorenziana*, dichtgefüllte Varietäten in den prachtvollsten Farben
Port. —25, 10 g —70 M.

Gilia-Tricolor-Mischung.

Vogel-Augen.

Eine liebliche Blume und sehr schöne Einfassungspflanze mit hellila Blüten, welche nach der Mitte zu gelb werden und fünf purpurrote Punkte haben. Die Farbenwirkung ist bezaubernd.

- 21900E *Gilia Tricolor*, Mischung
Port. —15, 10 g —25 M.

Godetia, Gartennachtkerze.

Sie bringen gleichsam die Lichter der wilden Nachtkerzen in neuen strahlenden Farben, veredelt in den Garten hinein, doch sind sie gleich ihren wilden Verwandten äußerst mannigfaltig in ihrer Form, dabei von langanhaltender Schönheit; prächtig als Vasenblume.

- 22080 *Godetia amoena* „Die Braut“ weiß mit karmesin, sehr fein
Port. —20, 10 g —35 M.
- 22085 — — *gloriosa*, dunkelrot niedrig
Port. —25, 10 g —80 M.
- 22090 — — *grandiflora maculata*, weiß mit karmesinrot. Flecken
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22095 — — *Herzogin von Albany* mit großen atlasweißen Blumen, prächtig
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22096 — — *Herzog von York*, karmin-scharlach, leuchtend
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22100 — — *Lady Albemarle*, karmesin, prachtvoll
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22101 — — *Mandarin*, rahmweiß, eigenartig
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22102 — — *Prinzessin Heinrich*, rosa mit großen karmesinroten Flecken
Port. —20, 10 g —50 M.
- 22105 — — *Whitneyi*, Brillant, leuchtend karmin
Port. —20, 10 g —60 M.
- 22106 — — *Morgenröte*, zart karmesinrosa
Port. —20, 10 g —60 M.
- 22110 — — Mischung feinsten Sorten
Port. —15, 10 g —25 M.



19800 Goldgelbe Kornblume, *Centaurea suaveolens*.

Gomphrena globosa, Kugelamaranth.

22140M *Gomphrena globosa*, Kugelamaranth, gem.
Port. —.20, 10 g —.35 M.

Gypsophila elegans

Zierliches Gipskraut oder Schleierkraut.
Reizende Einfassungspflanze, auch für Gestein-Anlagen unentbehrlich, mit kleinen Blüten an zarten Stielen. Sehr geschätzte Schnittblume.

*22160E *Gypsophila elegans*, weißes Sommerschleierkraut, für Gruppen
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22170 — — *rosea*, rosa, sehr zierlich
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22175 *Gypsophila elegans carminea*, karminrot
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Gypsophila paniculata (siehe Stauden.)

Helianthus, Sonnenblume.

Hiervon gibt es prächtige Gartenformen, mannigfaltig in Höhe, Wuchs und Farbe, besonders empfehlenswert sind die gefüllten Arten; äußerst dankbar im Wachsen und Blühen, beanspruchen die Sonnenblumen weiter nichts zur vollkommenen Entwicklung.

*22250 *Helianthus annuus* fl. pl., gefüllte Sonnenblume
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22260 — — *Primrose*, hellgelb, schön
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22270 — — *purpureus*, hervorragende Neuheit, welche in das Sonnenblumensortiment willkommene Abwechslung bringt. Die Sorte erregt infolge ihrer eigenartigen Färbung berechtigtes Aufsehen. Um das dunkle Zentrum der

Blumen zieht sich ein kastanienbraunes Band, während die Spitzen der Blumenblätter das Reingelb der Grundfarbe zeigen

Port. —.25, 10 g —.35 M.
*22280 — — *cucumerifolius*, niedrige, kleinblumig
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22290 — — *Stella*, reingoldgelb, die beste für Binderei sowie für Gruppen
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22300 — — *Orion*, mit gedrehten Petalen
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22310 — *globosus fistulosus*, kugelförmig, dichtgef.
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22320 — *macrophyllus giganteus*, baumartig, sehr hoch, mit riesigen Blumen
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22330 — *uniiflorus*, einblumig, groß
Port. —.15, 10 g —.25 M.

M Helichrysum, Sonnengoldstrohlblume.

Eine der beliebtesten Strohblumen in prächtigen Farben, die immer Liebhaber finden wird. Schon auf Beeten und als Einfassungspflanze ist sie zierend und kann hernach den ganzen Winter über das Heim schmücken. Anzucht mühelos, Aussaat an Ort und Stelle.

*22360 *Helichrysum monstrosum* fl. pl., Strohblumen in bester Mischung, sehr beliebt für Trockenbinderei
Port. —.25, 10 g —.70 M.

22370 — *monstrosum* fl. pl. *Borussorum* Rex, reinweiß
Port. —.25, 10 g —.80 M.

22380 — — *luteum* fl. pl., gelb
Port. —.25, 10 g —.80 M.

22390 — — *roseum* fl. pl., rosenrot
Port. —.25, 10 g —.80 M.

22400 — — *purpureum* fl. pl., purpur
Port. —.25, 10 g —.80 M.

22410 — — *nanum* fl. pl., niedrige Mischung
Port. —.25, 10 g —.80 M.

Iberis, Schleifenblume.

Eine sehr schöne, außerordentlich reichblühende Blume, blüht, im August-September ausgesät schon im Juni des nächsten Jahres langanhaltend. Für Beete und als Einfassung trefflich geeignet, auch als Schnittblume beliebt.

*22580E *Iberis amara*, weiße Schleifenblume
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22590 — *coronaria* (*hesperidiflora*), weiß, großdoldig
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22600 — — *Tom Thumb*, großdoldige Zwerg
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22610 — — *Empress*, mit großen, weißen Blütenrispen
Port. —.25, 10 g —.80 M.

22630 — *umbellata carminea*, leuchtende Farb.
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22640 — — *purpurea* (*Dunetti*), dunkelpurpurrot
Port. —.20, 10 g —.35 M.

*22670 — Mischung einjähriger Sorten
Port. —.20, 10 g —.35 M.

22680A — *sempervirens*, reinweiß, niedrig, reichblühend, vortrefflich zur Binderei
Port. —.35, 10 g 2.80 M.

Ipomoea imperialis, buntblättrige Kaiserwinde.

22790 *Ipomoea imperialis*, buntblättrige Kaiserwinde, mit groß., gefransten Blumen in prächtigen Farben
Port. —.20, 10 g —.35 M.

22800 — *purpurea*, schnellwachsende, Trichterwinde, in allen Farben gemischt
Port. —.15, 10 g —.25 M.

22830 — — fl. pl., gefüllte Trichterwinde
Port. —.20, 10 g —.50 M.

22840M — *Huberi variegata*, japan. buntblättr. Wicke, gemischt
Port. —.20, 10 g —.50 M.

Kochia trichophylla Sommercypresse.

Beliebte strauchartige Pflanze 60 bis 75 cm hoch, Kugel und pyramidale Büsche von zartem Grün, sich im Herbst frühzeitig karmin oder blutrot färbend, daher auch „Feuerbusch“ genannt; mannigfaltige Verwendbarkeit.

22870M *Kochia trichophylla*, Sommercypresse
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Lantana hybrida, „Wandelblume“ oder Bergsalbei.

Buschartige Pflanze mit verbenaähnlichen Blüten in weißen, roten und gelben Schattierungen. Kann sowohl in Töpfe gepflanzt, wie auch im Sommer ins Freie gesetzt werden. Blüht noch spät



20180 Glockenrankblume, *Cobaea scandens*.

im Herbst. Die Blüten haben einen angenehmen würzigen Duft.

22920 *Lantana hybrida* „Wandelblume“ oder Bergsalbei
Port. —.20, 10 g —.35 M.

Lathyrus latifolius, siehe Schlingpflanzen.

Lathyrus odoratus, wohlriechende Edelwicke.

Da diese entzückende Pflanze einen hervorragenden Platz verdient und das Wesentlichste an ihrem Charakter durch die Blütenpracht betont wird, wodurch dem Garten lange Zeit bis spät in den Herbst hinein ein sommerliches Gepräge gegeben wird, so ist es unumgänglich, die eigentlich als Schlingpflanze anzusprechende Edelwicke zu den Sommerblumen zu zählen, zumal sie als Schnittblume und zur Binderei von größter Bedeutung ist. Sie erfreut ebenso durch Reichblütigkeit und Farbenpracht, in stetig gesteigerter Mannigfaltigkeit, wie durch reizende Formen und lieblichen Duft. Äußerst einfache Kultur, Aussaat an Ort und Stelle.

Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken.

Die mit x bezeichneten sind sehr großblumig.

23010 *Aurora*, weiß lachsfarbig getuscht
Port. —.15, 10 g —.25 M.

23020 *Boreatton*, dunkelblau
Port. —.15, 10 g —.25 M.

23030x *Captain of the Blues*, violett mit hellblau
Port. —.15, 10 g —.25 M.

23040 *Lord Rosebery*, magentarosa
Port. —.15, 10 g —.25 M.



20160 Clarkie, *Clarkia elegans* fl. pl., gemischt.



20340 *Cosmea bipinnata*, Mischung (s. S. 26).



20640 Dahlie, Dahlia variabilis (s. S. 26).

Lathyrus odoratus,
wohlriechende Edelwicke.

- 23050x Mont Blanc, reinweiß, halbhoch, besonders früh, gut zum Treiben Port. —.25, 10 g —.35 M.
23060x Navy Blue, ultramarinblau Port. —.15, 10 g —.25 M.
23070x Queen Alexandra, feurig-dunkelscharlach Port. —.15, 10 g —.25 M.
23080 Weihnachts-Lathyrus (Praecox), frühe Treibsorten, gemischt Port. —.15, 10 g —.25 M.
23090 Prachtmischung großblumiger, bes'ere Sorten Port. —.15, 10 g —.25 M.

Zwerg-Lathyrus.

- 23100 Cupido, reinweiß Port. —.20, 10 g —.60 M.
23110 —, Mischung vieler Farben Port. —.15, 10 g —.25 M.
Lathyrus spencer, riesenblumig, mit gewellter Fahne.
23120 Alba maxima, reinweiß Port. —.20, 10 g —.60 M.
23130 Apple Blossom, Apfelblüte Port. —.20, 10 g —.50 M.
23140 Blue Jacket, Blaue Jacke, dunkelmarineblau Port. —.20, 10 g —.35 M.
23150 Crimson King (Karminkönig), reines, tiefes Karminrot, Neuheit Port. —.25, 10 g 1.25 M.
23160 Florence Morse Spencer, zartrosa, dunkler gerandet Port. —.20, 10 g —.50 M.
23170 — Nightingale, zartlavendel, sehr schön Port. —.20, 10 g —.35 M.
23180 Fordhook Orange, sattes, reines orange, Neuheit Port. —.30, 10 g 1.50 M.
23190 Gladys Unwin, brillant hellrosa Port. —.15, 10 g —.25 M.



21410 Kaisernelken, Dianthus imperialis fl. pl.

- 23200 Hawlmark, lachsrosa Port. —.25, 10 g —.80 M.
23210 Mrs. Routzahn Spencer, aprikosenfarbig Port. —.20, 10 g —.50 M.
23220 Nora Unwin, prächtige, reinweiße Sorte Port. —.15, 10 g —.25 M.
23230 Othello, dunkelkastanienbraun Port. —.20, 10 g —.50 M.
23240 Paradics, elfenbein Port. —.20, 10 g —.35 M.
23240 Powerscourt, rein lavendelblau Port. —.30, 10 g 1.40 M.
23250 Primrose (Spencer), gelb Port. —.15, 10 g —.25 M.
23260 Rabenflügel, dunkelste aller Lathyrus, dunkelschwarzbraun Port. —.25, 10 g 1.10 M.
23270 Rosabella, leuchtendrosa, herrlich Port. —.20, 10 g —.50 M.
23280 Saphir, leuchtend, delphiniumblau, ausgezeichnete Neuheit Port. —.35, 10 g 3.20 M.
23290 Tennant Spencer, rosigpurpur Port. —.20, 10 g —.35 M.
*23300 Spencer-Mischung neuer riesenblumiger schönster Sorten Port. —.15, 10 g —.25 M.

Lavatera trimestris, rote Sommerpappel.

Schöne anspruchslose Malvenart, gedeiht in jedem Boden auch als Schnittblume sehr schön
23420 Lavatera trimestris, rote Sommerpappel, Port. —.20, 10 g —.35 M.
23430 Lavatera trimestris alba, weiße Sommerpappel Port. —.20, 10 g —.35 M.

Leptosiphon hybridus, dünnröhriges Sperrkraut.

Gedeiht in sonniger Lage und ist vorzüglich für Blumenbeete, Rabatten und Felsenpartien sowie auch als Topfpflanze geeignet.
23460E Leptosiphon hybridus, dünnröhrig, Sperrkraut Port. —.25, 10 g —.70 M.

Linaria maroccana, Marokkanisches Leinkraut.

Die löwenmäulchenähnlichen Blüten stehen in dichten Ähren und sind sehr wertvoll als Schnittblumen, blühen den ganzen Sommer über. Anzuucht sehr leicht, Aussaat an Ort und Stelle.
23520E Linaria maroccana, marokkanisches Leinkraut Port. —.20, 10 g —.50 M.
Linaria cymbalaria, siehe Schlingpflanzen.

Linum grandiflorum rubrum, großer, rotblühender Lein.

Eine der am prächtigsten gefärbten Sommerblumen, mit glühend rosa gefärbten Blüten. Besonders geeignet für Beete und Rabatten, vom Mai bis Oktober blühend, bei satzweiser Aussaat.
*23540 Linum grandiflorum rubrum, großer, rotblühender Lein Port. —.20, 10 g —.35 M.

Lobelia Cardinalis (siehe Stauden).

Lobelia, „Spaltglöckchen“.

Eine reizende, kleine buschige Pflanze über und über mit tiefblauen, zierlichen Blüten bedeckt. Sehr zu empfehlen für Einfassungen, Steinpartie und Schmuckbeete, teilweise auch als Topf- und Ampelpflanze.

- 23630ME Erinus (gracilis), blau Port. —.25, 10 g 1.20 M.
23640 — compacta Crystal Palace, dunkellaubig mit tiefultramarinblauen Blumen, vorzüglich für Teppichbeete Port. —.35, 10 g 3.80 M.
23650 — — fol. aureis (Goldesel), mit goldgelber Belaubung, sehr schön Port. —.35, 10 g 3.80 M.
*23670 — — Kaiser Wilhelm, tiefblau, mit heller Belaubung, besonders für Töpfe geeignet Port. —.35, 10 g 2.90 M.
23680 — — pumila splendens, dunkelblau mit weißem Auge, unstreitig wohl eine der schönsten aller Lobelien Port. —.35, 10 g 4.30 M.
23710 Erinus compacta White Lady, großbl., weiß, prächtig Port. —.30, 10 g 2.50 M.
23750 — hybrida Hamburgia, himmelblau mit weißem Auge, lange hängende Blütenstiele, vorzügliche, schnellwachsende Ampelpflanze Port. —.35, 10 g 3. — M.
23760 — — Saphir, große, tiefblaue Blumen mit reinweißem Auge; lange, kräftige Ranken, besonders schöne, wertvolle Pflanze Port. —.35, 10 g 5.50 M.



21730 Kokardenblume, Gaillardia grandiflora.

Lupinus, Garten-Lupinen.

Reichblühende leicht zu ziehende Pflanzen mit langen graziösen Blütenähren mit verschieden gefärbten Schmetterlingsblüten. Für gemischte Einfassungen, Beete und als Schnittblume geeignet. Hat gern etwas Schatten.

- 23810 Lupinus alpinus, niedrige blaue Lupine Port. —.20, 10 g —.50 M.
*23830 — Mischung hoher einjähriger Sorten Port. —.15, 10 g —.25 M.
23850 — — halbhocher einjähriger Sorten Port. —.15, 10 g —.25 M.
Lupinus polyphyllus siehe Stauden.

Malope grandiflora

großblumige Scheinmalve (in Mischung).
Sehr auffallend wirkende Pflanzen für große gemischte Rabatten und strauchartige Einfassungen, mit großen schönen Blüten.

- 23940 Malope grandiflora, großblumige Scheinmalve (in Mischung) Port. —.15, 10 g —.25 M.

Matricaria fl. pl., gefüllte Kamille.

Starke, sich für Einfassungen eignende Pflanzen mit auffallenden gefüllten Blüten.

- 23950ZE Matricaria eximia grandiflora fl. pl., reinweiß Port. —.25, 10 g —.70 M.
23960 — — nana fl. pl., niedrig, reinweiß Port. —.25, 10 g 1.10 M.

Matthiola annua und incana, Levkojen (siehe Cheiranthus).



22105 Nachtkerzen, Godetia Whitneyi (s. S. 26).



22360 Strohlumen,
Helichrysum monstrosum fl. pl., gemischt.

Matthiola bicornis, Flügel-Levkoi.

Die Blüten strömen morgens und abends, desgleichen nach einem Regen besonders köstlichen Duft aus. Weithin wahrzunehmen. Vorzügliche Bienenfutter-Pflanze.

23970 *Matthiola bicornis*, Flügel-Levkoi
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Mesembrianthemum, Mittagsblume.

Zierliche Pflanze für Steinpartien, Fensterbretter und dergl. Lieben viel Sonne und recht sandige Erde. Nicht zu feucht halten.

24020ME *Mesembrianthemum cordifolium* fol. varieg., mit weißbunter Belaubung, schön f. Teppichbeete Port. —.60, 10 g 12.— M.
24030 — *crystallinum*, Eiskraut
Port. —.20, 10 g —.35 M.

Mimulus, Gauklerblume.

Sehr verschiedenartige, reich und schönblühende Pflanze. Wie Lobelien zu kultivieren. Gedeihen besonders gut am Wasserrand. Sehr gute Einfassungs- und Gruppenpflanze, auch als Topfpflanze geeignet.

24070M *Mimulus cardinalis*, scharlachrote Gauklerblume Port. —.35, 10 g 2.80 M.
*24080 — *tigrinus grandiflorus*, sehr großblumig, getigerte und gefleckte Port. —.35, 10 g 4.80 M.
24090 — — *duplex*, mit doppelten, extra großen Blumen in den herrlichsten Farben Port. —.40, 10 g 6.— M.
24120 — *moschatus*, gelbblühender Moschus Port. —.35, 10 g 3.— M.
24130 — — *compactus*, ganz niedrig, ausgezeichnet für Töpfe Port. —.35, 10 g 3.50 M.

Mirabilis Jalapa, Wunderblume (in Mischung).

Eine gute, altbekannte Blume, buschig wachsend, Hunderte von Blüten während des Sommers tragend, von weißer, gelber, hellrosa und veichenblauer Farbe. Beliebt als Einfassungspflanze wegen ihres glänzenden, sehr dichten Laubes. Nachmittags mit Blüten über und über bedeckt. Es ist nur wenig bekannt, daß die Wurzeln dieser Pflanze im Herbst herausgenommen, wie Dahlien-Knochen aufbewahrt und dann im Frühjahr wieder gepflanzt werden können. Man erhält dadurch kräftigere, stärker blühende Pflanze.

*24160EM *Mirabilis Jalapa*, Wunderblume (in Mischung) Port. —.15, 10 g —.25 M.

Myosotis, Vergißmeinnicht.

Gehören zu den beliebtesten Frühlingsblumen. In Verbindung mit Stiefmütterchen und Tausendschön kann man entzückende Farbenwirkungen erzielen. Die hohen Sorten breiten sich sehr aus, man verwendet sie daher am besten für größere

Beete, welche wie ein blauer See erscheinen. Die Pflanzen sind bei guter Pflege äußerst dankbar. Sie lieben Schatten und Feuchtigkeit.

*24230MZE *alpestris*, blaues Alpenvergüßmeinnicht Port. —.25, 10 g 1.10 M.
24240 — *alba*, weiß. Port. —.25, 10 g 1.10 M.
24250 — *roscia*, rosenrot Port. —.25, 10 g 1.10 M.
24260 — *indigo*, tief indigoblau, prächtige Färbung Port. —.25, 10 g 1.30 M.
24270 — — *compacta*, schönstes tiefes Blau, niedrig, reizend Port. —.30, 10 g 2.— M.
24280 — *nana alba*, weiße Zwerg, für Töpfe Port. —.30, 10 g 1.50 M.
24290 — — *coerulea*, blaue Zwerg, für Töpfe Port. —.30, 10 g 1.50 M.
24300 — *robusta grandiflora* (Elise Fonrobert), starkwüchsige, großblumige Sorte mit himmelblauen Blüten und klar umgrenzten weißen Auge Port. —.25, 10 g 1.30 M.
24310 — *stricta grandiflora*, königsblau Port. —.30, 10 g 1.40 M.
24320 — — — *porzellanblau*, neu Port. —.30, 10 g 1.80 M.
24330 — *Victoria*, himmelblau, m. großen Blüten und niedrigem, kugelförmigem Bau Port. —.30, 10 g 2.10 M.
24340 — — *indigoblau* Port. —.30, 10 g 2.20 M.
24350 *dissitiflora*, tiefblau, großblumig, sehr früh, sehr reich und lange blühend Port. —.40, 1 g —.70, 10 g 6.50 M.



23300 Wohlriechende Edelwicken,
Lathyrus odoratus Spencer, gemischt (s. S. 28).



22800 Trichterwinde,
Ipomoea purpurea (s. S. 27)

24360 *hybrida*, Liebesstern, wird nur 20 cm hoch, sehr schätzenswert, mit großen, dunkelblauen Blumen und saftiggrüner, palustrisähnlicher Belaubung Port. —.30, 1 g 2.50 M.
24370 — *Ruth Fischer*, prächtige Neuheit, von gedrunenem Wuchs mit großen, himmelblauen Blumen; vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze Port. —.30, 1 g 3.— M.
24375 *Myosotis hybrida*, Isolde Krotz, hervorragende Neuheit, abstammend von der bewährten Ruth Fischer, die sie jedoch durch üppigeren Wuchs und intensivere Färbung, sowie Größe der Blüten übertrifft; sehr langanhaltende Blütendauer; völlig samenbeständig; auch äußerst wertvolle Topfpflanze Port. 2.—, 10 Port. 18.— M.
24376 *Myosotis hybrida*, Marga Sacher, vorzügliche Neuheit, gleichfalls eine verbesserte Ruth Fischer, prächtige Treibpflanze für den Osterbedarf, doch ebenso unentbehrlich zur frühen Frühjahrsbepflanzung von Beeten; von bewundernswürdiger Schönheit Port. —.75, 10 Port. 6.— M.
24380 *oblongata* (latifolia), blau, zum Schneiden, schöner Winterblüher Port. —.25, 10 g 1.30 M.
24390 — *Albion*, dunkelblau, lange blühend Port. —.30, 10 g 2.— M.
24400 *perfecta*, tiefblau, großblumig, schön Port. —.30, 10 g 1.80 M.
AE Ausdauernde *Myosotis*
*24420 *palustris semperflorens*, echtes, immerblühendes Sumpf-Vergißmeinnicht Port. —.35, 10 g 3.80 M.
24430 — *Graf Walderssee*, tiefblau Port. —.35, 10 g 4.80 M.
24450 — *grandiflora* (Nixenaugen), großblumig Port. —.35, 10 g 4.30 M.
24460 *rupicola*, himmelblau, niedrig, reizend für Töpfe, sehr reichblühend Port. —.60 M.

Nemophila, Liebeshainblume.

Sehr widerstandsfähige, schöne Pflanze, mit becherförmigen Blüten, besonders wirkungsvoll in der ersten Reihe eines Beetes oder als Einfassung. Muß im Frühjahr gesät werden, und zwar an Ort und Stelle. Sehr einfache Anzucht. Auch als Topfpflanzen geeignet.

*24510E *Nemophila insignis*, himmelblaue Liebeshainblume, besonders wertvoll für Einfassungen Port. —.15, 10 g —.25 M.

Nemophila, Liebeshainblume.

- 24520 — *maculata*, großblumig, weiß, mit fünf braunvioletten Flecken
Port. —.15, 10 g —.25 M.
*24530 — **Prachtmischung**, alle Sorten u. Farben
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Nicotiana, Ziertabak.

Leicht zu ziehende Pflanze, dabei sehr wirkungsvoll. Die Blüten gleichen etwas den Petunien, aber haben längere Röhren. Die Blüten öffnen sich gegen Abend und strömen einen sehr starken Duft aus. Die Aussaat muß früh im Jahr erfolgen, in Kästen oder Schalen, welche vor Frost und kaltem Wind zu schützen sind. Verpflanzung kann erfolgen sobald die Frostgefahr vorüber ist.

- 24540M *Nicotiana affinis*, wohlriechender Tabak, mit herrlichen, großen, weißen Blumen
Port. —.20, 10 g —.50 M.
24550 — — *hybrida*, Prachtmischung, reiches Farbenspiel, vorzüglich
Port. —.20, 10 g —.60 M.
24560 — *atropurpurea grandiflora*, prächtig
Port. —.20, 10 g —.35 M.
*24570 — *colossea*, herrliche, raschwachsende Schmuck- und Einzelpflanze, dunkelgrüne, bis 1 m lange Blätter
Port. —.70, 10 g 13.20 M.
24580 *Nicotiana macrophylla gigantea*, Blatt-pflanze
Port. —.20, 10 g —.35 M.
24590 — *Sanderae*, Blumen dunkelkarmin, reichblühende Einzel- und Gruppenpflanze
Port. —.25, 10 g —.80 M.

Nigella damascena, Braut in Haaren oder Jungfer im Grünen.

Eine eigenartig liebliche und reizvolle Blume. Die himmelblauen oder weißen Blüten sind von den obersten feinfiedrigen Blättern wie von einem duftigen Haarkranz umgeben, ebenso merkwürdig sehen hernach die Samenkapseln aus. Die Pflanze ist leicht zu ziehen und gedeiht überall auf gutem Gartenboden.

- *24620E *Nigella damascena fl. pl.*, Braut in Haaren, blaugefüllt
Port. —.15, 10 g —.25 M.
24630 — — *Miss Jekyll*, prachtvoll himmelblau, dichtgefüllt
Port. —.15, 10 g —.25 M.
*24650 — **Mischung aller Sorten**
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Oxalis rosea, rosenroter Sauerklee.

Eine allerliebste, kleine Pflanze für Einfassungen oder Töpfe, während des Sommers in größter Fülle blühend, zart- bis dunkelrosa.
24700EM *Oxalis rosea*, rosenroter Sauerklee
Port. —.60, 10 g 12.— M.

Oxalis tropaeoloides, kresseblütiger Sauerklee.

Die dunkelgelben Blüten kontrastieren eigenartig mit Blättern von sattem Braun.
24710 *Oxalis tropaeoloides* (kresseblütiger)
Port. —.50 M.

24620 Braut in Haaren, *Nigella damascena fl. pl.*

24910 Mohn, *Papaver Rhoeas*
fl. pl. gemischt
24910 Californischer Mohn, *Eschscholtzia californica*
21600

Papaver, Garten-Mohn (einjähriger).

Sehr volkstümliche, beliebte Sommerblume. Hier begegnen uns reizende Farben und Formen und es gibt kaum eine heitere Unterbrechung auf dichtgepflanzten Blumenbeeten, als die locker und fein gebauten Mohnblumen; sie sind oft von langer Blütendauer und in der Knospe geschnitten auch für Binderei und Vasen hervorragend geeignet. Anzucht mühelos, Aussaat an Ort und Stelle.

- 24770 *Danebrog*, blendend scharlach mit weißen Flecken, in Form des Dänenkreuzes
Port. —.15, 10 g —.25 M.
24780 *glaucum* (Tulpenmohn), leuchtend scharlach, schwarz gefleckt, sehr schön
Port. —.25, 10 g —.70 M.
24790 *Mursellii fl. pl.*, weiß mit rot
Port. —.15, 10 g —.25 M.
24810 — — *M.kado*, weiß, purpur gerandet
Port. —.15, 10 g —.25 M.
*24900 *paeoniflorum fl. pl.*, gefüllter paeonienblütiger Gartenmohn, in Prachtmischung
Port. —.15, 10 g —.25 M.
*24910 *Rhoeas*, echter Shirleymohn, einfacher, gemischt
Port. —.20, 10 g —.50 M.
24920 — *fl. pl.*, Ranunkelmohn, gemischt
Port. —.20, 10 g —.35 M.
*24930 *sommiferum fl. pl.* (laciniatum), Prachtmischung
Port. —.15, 10 g —.25 M.
24940 — *nanum fl. pl.*, brillantrosa, prächtig
Port. —.15, 10 g —.25 M.
24950 — — *cardinale*, leuchtend scharlachrot mit weißer Mitte
Port. —.20, 10 g —.35 M.
24960 — — *White Swan*, reinweiß
Port. —.20, 10 g —.35 M.
Papaver (ausdauernde), siehe Stauden.

Perilla Nankinensis, Gartenziest.

Wertvolle Blattpflanze, Coleus ähnelnd, mit dunklen maulbeerartig braunrot gefärbten Blättern. Eignet sich besonders zur Anpflanzung in größeren Städten, da sie in ihrem Wachstum weder durch Rauch, noch durch Gas beeinträchtigt wird. Der Same keimt langsam, aber gleichmäßig.

- 25070M *Perilla nankinensis*, braunrote Blattpflanze
Port. —.15, 10 g —.25 M.
*25080 — — *fol. atropurpureis laciniatis*, mit geschlitzten Blättern
Port. —.15, 10 g —.25 M.
25090 — — *macrophylla crispa compacta*, krausblättrig, sehr gedungen
Port. —.20, 10 g —.35 M.

Petunia, Tabakwinde.

Haben in bezug auf Blütenfülle, Farbenreichtum und Wirkung nicht ihresgleichen. Bei nur geringer Pflege erfreuen die Petunien während des ganzen

Sommers durch ihre schönen süß duftenden Blumen, welche sowohl von zartester wie auch prächtigster Farbe sind.

Petunia hybrida,

ganz vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.

- 25100M *alba*, weiß
Port. —.25, 10 g 1.20 M.
25110 *Carmen Silva*, violett mit weißem Schlund
Port. —.30, 10 g 1.40 M.
25120 *Gräfin von Ellesmere*, dunkelrosa mit weißem Schlund
Port. —.25, 10 g 1.20 M.
25130 *Erfordia*, brillantrosa mit großer weißer Mitte
Port. —.35, 10 g 3.80 M.
25140 *General Dodds*, blutrot, konstant
Port. —.35, 10 g 2.90 M.
25150 *Lord Courtonay*, brillantrosa mit rein gelbem Schlund, auffallend leuchtend
Port. —.35, 10 g 3.80 M.
25160 *maculata* (inimitable), weiß, rotgefleckte und gesternte Blume
Port. —.30, 10 g 1.50 M.
25170 „Norma“, blau und weiß gesternt
Port. —.30, 10 g 2.10 M.
*25190 **Prachtmischung** kleinblumiger Petunien, hervorragende Qualität
Port. —.30, 10 g 1.40 M.
Hängende und großblumige Petunien, siehe Topfpflanzen.

Phacelia, Büschelblume.

Schön für Rabatten und Einfassungen. Reicher und langanhaltender Flor. Aussaat an Ort und Stelle.

- 25470E *Phacelia campanularia*, himmelblau, reizend
Port. —.25, 10 g —.80 M.
25480 — *tanacetifolia*, vorzügliche Bienenfutterpflanze
Port. —.15, 10 g —.25 M.

Phlox Drummondii, Flammenblume.

Die Phlox-Arten sind wegen ihrer Schönheit auffallende und leicht zu ziehende Pflanzen. Keine andere Blume bringt fortgesetzt eine solche Fülle von reizend wirkenden Blumen in einer so großen Farbenverschiedenheit. Alle Schattierungen des Regenbogens sind vertreten, mit allen nur denkbaren Abweichungen von Streifen, Adern und Augen von kontrastierenden Farben. Der Samen muß gesät werden, sobald die Frostgefahr vorüber ist und in wenigen Wochen stehen die Beete in schönstem Blütenglanz.

- 25540 *Phlox Drummondii cuspidata*, mit langgezackten und gezähnten Petalen, gemischt
Port. —.30, 10 g 1.80 M.
25550 — — *fimbriata*, mit gefransten Petalen, Mischung
Port. —.30, 10 g 1.80 M.

25190 Petunie, *Petunia hybrida*, gemischt.



25750 **Flammenblume**,
Phlox Drummondii grandiflora, Mischung.

Phlox Drummondii grandiflora,

- | | |
|--|---|
| M | größtblumige Flammenblume. |
| 25560 | alba, weiß |
| 25570 | atropurpurea, dunkelpurp. |
| 25580 | brillant, rosa mit dunklem Auge |
| 25590 | carnea |
| 25600 | chamoisrosa |
| 25610 | coccinea |
| 25620 | isabellina, gelb |
| Jede Farbe separat Port. —.30, 10 g 2.— M. | |
| 25730 | 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.50 M. |
| 25740 | 1 Sortiment von 10 Farben à 1 Port. 2.50 M. |
| *25750 | Prachtmischung 1. Ranges, unübertroffen. Qual. Port. —.30, 10 g 1.80 M. |

Phlox Drummondii nana compacta, niedrige Flammenblume, hervorragend schön!

- | | | | |
|--|---|-------|--------------------------------------|
| 25800 | atropurpurea | 25860 | nivea (Schneeball) |
| 25810 | chamoisrosa | 25870 | variabilis, schieferblaue Varietäten |
| 25820 | Défiance, leuchtendrot | 25880 | Victoria, brennend scharlach |
| 25830 | delicata, hellrosa | | |
| 25840 | Feuerball (sanguinea, coccinea), leucht., prächtig | | |
| Jede Farbe separat Port. —.35, 10 g 5.— M. | | | |
| 25890 | 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M. | | |
| 25900 | Prachtmischung niedr. Sorten, reichstes Farbenspiel | | |
| | | | Port. —.35, 10 g 4.80 M. |



26720 **Pyrethrum hybridum** (siehe Stauden).

Portulaca, Portulakröschen.

Diese Pflanze wächst und blüht ausgezeichnet an trockenen, heißen Stellen, wo jede andere Blume bald ausgetrocknet würde. Leicht zu verpflanzen. Der Samen ist mit trockenem Sand zu vermischen, um ein gleichmäßiges Verteilen zu sichern. Die Aussaat erfolgt am besten im Mai, wenn der Boden vollkommen durchwärmt ist. In kurzer Zeit wird das Auge erfreut durch den lieblichsten Blüten-teppich.

- *25980ME **Portulaca grandiflora**, Mischung
Port. —.25, 10 g —.70 M.
*25990 — — fl. pl., gemischt, schön für Töpfe
Port. —.35, 10 g 4.80 M.
Primeln siehe Stauden und Topfpflanzen.
Pyrethrum siehe Stauden.

Reseda odorata, wohlriechende Reseda.

Wer möchte diese einfache und doch so köstliche Blume, die uns durch feinsten Duft erfreut, im Garten missen! Sie gehört besonders auf Rabatten neben farbenprächtigen, aber des Wohlgeruchs entbehrende Blumen. Eine gleiche Zusammenstellung gilt für die Binderei. Aussaat am besten im März, gut feucht halten. Sorgfältige Pflege lohnt durch prächtige Entwicklung.

Reseda odorata grandiflora.

- *26810M Großblumige wohlriechende Reseda
Port. —.20, 10 g —.35 M.
26820 **ameliorata**, verbesserte großblumige
Port. —.20, 10 g —.35 M.
26830 **Bismarck**, verbesserte Machet, extra robust, mit riesigen Ähren sehr großer, rötlicher Blüten Port. —.30, 10 g 2.10 M.
26850 **Gabriele** (imperialis), mit langen, dicken Ähren schöner roter Blumen
Port. —.25, 10 g 1.30 M.
26860 **Goliath**, mit riesigen Ähren roter, gefüllter Blumen Port. —.35, 10 g 4.80 M.
*26870 **Machet**, hellrot blühend, mit dicken Ähren, die beste Sorte zur Topfkultur
Port. —.30, 10 g 1.80 M.
26890 — **Rubin**, mit sehr großen, leuchtend kupferroten Blumen, extra
Port. —.35, 10 g 2.80 M.
26900 — **Weisse Perle**, schönste weiße, riesenblumige Reseda, treu aus Samen
Port. —.35, 10 g 2.80 M.
26910 **pumila erecta multiflora**, beliebte Schnitt- und Topfsorte Port. —.25, 10 g 1.20 M.
26940 **Victoria**, niedrig, reizende Zwergsorte
Port. —.25, 10 g 1.30 M.
26950 — **perfecta**, leuchtend rot, schön
Port. —.30, 10 g 2.20 M.

Rhodanthe oder Helipterum, Sonnenflügel.

Eine reizende Pflanze, welche guten Boden und einen warmen, geschützten Platz verlangt. Wertvoll als Topfpflanze, Blüten lassen sich trocknen.

- 26970M **Rhodanthe maculata**, rosarote Immortelle
Port. —.25, 10 g 1.10 M.
26980 — — **alba**, weißblühend
Port. —.25, 10 g 1.10 M.
26990 — **Manglesii**, großblumig, rosa
Port. —.25, 10 g 1.10 M.

Ricinus, Wunderbaum oder Kastors Oelbaum.

Sehr stattliche, kräftige Pflanze mit dekorativ wirkenden Blättern, passend als Mittelpunkt einer Gruppe von Canna, Dahlien usw. Maulwürfe, die für so manchen Garten eine Plage sind, bleiben da fort, wo Ricinus wächst.

- 27080MR **Ricinus africanus albidus**, weißlicher Wunderbaum Port. —.15, 10 g —.25 M.
27090 — **borboniensis arboreus**
Port. —.15, 10 g —.25 M.
27100 — **Gibsoni**, dunkelrot
Port. —.20, 10 g —.35 M.
*27110 — **sanguineus**, blutrot
Port. —.15, 10 g —.25 M.
27120 — **zansibariensis enormis**, Dekorationspflanze 1. Ranges
Port. —.20, 10 g —.35 M.
27130 — **Mischung vieler Sorten**
Port. —.15, 10 g —.25 M.



27210 **Rudbeckia**,
Rudbeckia purpurea.

Rudbeckia, Strahlenblume.

- 27170M **Rudbeckia bicolor superba**, sehr reichblühende, langstielige Schnittblume, Blumen sehr groß mit dunkelbraunen Flecken auf goldgelbem Grunde
Port. —.25, 10 g —.70 M.
27180 — **bicolor superba hybrida**, neue Varietät, gemischt, Port. —.25, 10 g —.80 M.
27190 — — **semiplena**, mit gefüllten und halbgefüllten Blumen, vorzüglich zum Schnitt Port. —.25, 10 g —.80 M.
27210A — **purpurea** (Strahlenblume), rotblühende, sehr schöne Schnittstaude
Port. —.35, 10 g 3.— M.
27230 — — **hybrida**, neue, prachtvolle Mischung, großblumige Sorten
Port. —.35, 10 g 2.90 M.

Salpiglossis, Trompetenzunge.

Zweifelloos eine der schönsten Stauden, welche in keinem Garten fehlen sollte. Die Blüten sind trichterförmig, sehr den Blüten der Petunia ähnelnd, diese jedoch bezüglich der Farbenschönheit übertreffend. Jede Blüte ist geädert mit Goldstrahlen, die einzige uns bekannte Blume, die diese seltsame charakteristische Eigenart besitzt.

- *27250M **Salpiglossis variabilis grandiflora**, großblumige Trompetenzunge, Mischung
Port. —.30, 10 g 1.80 M.



27330 **Salvia splendens** (s. S. 32).



27570 Wi:wenblume, Scabiosen, gemischt.

Salpiglossis, Trompetenzunge.

- 27260 — *variabilis grandiflora superbissima*, prächtig gezeichnet, riesenblumige Varietäten, gemischt Port. —30, 10 g 2.65 M.
 27280 — *nana*, niedrige, in Prachtmischung Port. —25, 10 g 1.10 M.

Salvia, Gartensalbei.

Außer der bekannten Arzneipflanze bietet uns diese Gattung eine schöne Auswahl von Gartenblumen, mit mannigfaltigstem Habitus. Auch die Blütenform ist eigenartig, interessant und deren Farbe intensiv leuchtend. Prächtige Beetpflanzen, teilweise auch vorzüglich Topfgewächse darstellend.

- 27310A *Salvia argentea*, weißblütig, sehr schön Port. —25, 10 g —70 M.
 27320M — *patens*, großblumig, himmelblau, liebt Halbschatten Port. —40, 10 g 8.— M.
 27330 — *splendens*, leuchtend scharlach, prachtvoll Port. —30, 10 g 2.65 M.
 27340 — *compacta* Zürich, neu, sehr früh, ganz niedrig, reichblühend, besonders schön Port. —35, 10 g 4.80 M.
 27350 — *Feuerball*, sehr frühe, halbhoch, besonders reichblühend, prächtig Port. —35, 10 g 4.80 M.
 27360 — *Ruhm von Stuttgart*, leuchtend scharlach, große, dichte Rispen Port. —35, 10 g 3.— M.

Sanvitalia, Sonnenfleckenblume oder Husarenknopf.

Ausgezeichnete Randpflanzen mit kleinen, gefüllten, gelben Blüten, in reichster Fülle, den ganzen Sommer blühend.

- 27380ME *Sanvitalia procumbens*, gelb mit schwarzer Mitte Port. —20, 10 g —70 M.
 27390 — *fl. pl.*, gefülltblühend Port. —25, 10 g 1.40 M.

Saponaria multiflora, vielblumiges Seifenkraut.

Sehr schön für Blumenbeete und Rabatten. Herbstausaat kann auch ins Freie erfolgen. Liebt luftigen Standort.

- 27400ME *Saponaria multiflora*, vielblumiges Seifenkraut Port. —20, 10 g —35 M.

Scabiosa, Nadelkissenrose.

Die schönen, langstieligen Blumen erscheinen wie Sammetkissen, aus denen weißköpfige Griffel zierlich hervorragen. Von zahlreichen Schmetterlingen gern umgault, zeigen sie ein freundliches Bild sommerlicher Wonne. Mannigfaltig sind die Farben und ermöglichen eine feine Zusammenstellung von Vasensträußen.

Scabiosa atropurpurea grandiflora fl. pl.

Hohe gefüllte Garten-Scabiose, prachtvoll zum Schnitt.

- | | |
|--|--------------------------|
| M | M |
| 27450 Schneeball, reinweiß | 27490 Kirschrot mit weiß |
| 27460 Die Fee, helllila | 27500 Feurigscharlach |
| 27470 Rosa | 27510 Schwarzpurpur |
| 27480 Kirschrot | 27520 — mit weiß |
| Jede Farbe separat Port. —25, 10 g —83 M. | |
| 27560 Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M. | |
| *27570 Prachtmischung Port. —25, 10 g —70 M. | |

Scabiosa atropurpurea nana fl. pl.

- | | |
|---|-----------------------|
| M | M |
| 27650 Weiß | 27680 Dunkelziegelrot |
| 27660 Rosa | 27690 Lasurblau |
| 27670 Kirschrot | 27700 Schwarzpurpur |
| Jede Farbe separat: Port. —20, 10 g —35 M. | |
| 27720 Ein Sortiment v. 6 Farben à 1 Port. 1.— M. | |
| 27750 Prachtmischung Port. —20, 10 g —35 M. | |
| 27850 <i>Scabiosa caucasica</i> , lila Port. —40, 10 g 6.50 M. | |
| 27860 — <i>alba</i> , weiß Port. —50, 10 g 10.— M. | |
| 27870 — <i>perfecta</i> , lasurblau, prächtige, langgestielte Schnittstauden, großblumig Port. —70, 10 g 12.80 M. | |

Schizanthus, Spaltblume.

Eine der zartesten Sommerblumen. Der Samen keimt schnell und schon in wenigen Wochen bringt die Pflanze eine Unmenge von zierlichen, bezaubernd gefärbten und gezeichneten Blüten hervor, von kontrastierender Wirkung. Die Blätter sind zart und farnkrautähnlich. Kann im Frühling gesät werden, wenn die Pflanze im Freien wachsen soll, oder im Herbst in Töpfe oder Gewächshaus, wenn sie im Frühling blühen soll.

- 27910M *Schizanthus Wisetonensis*, reizende neue Hybriden in meist hellen Färbungen, sehr reich und lange blühend, vorzügl. Topfpflanze Port. —30, 1 g 3.— M.
 *27920 — Mischung vieler Sorten Port. —20, 10 g —35 M.

Senecio, Greiskraut

Hier von gibt es sehr schöne Gartenformen, die sich besonders für Rabatten und kleine Blumenbeete eignen. Sehr reizvoll auch für Blumenkörben und Tafelausschmückungen. Den ganzen Sommer über blühend.

- 27950M *Senecio elegans fl. pl.*, gefülltes Greiskraut, in prächtiger Farbenmischung Port. —35, 10 g 3.20 M.
 27960 — *elegans nana fl. pl.*, niedriges, für Einfassungen Port. —35, 10 g 2.90 M.

Silene, Mondnelke.

Sehr anmutige Blumen mit zierlichen Blüten, für Rabatten, Steinpartien und Terrassen unentbehrlich. Lieben sonnige Lage. Auch vorzüglich für duftige Sträuße.

- *28050E *Silene pendula rosca* (gracea) Port. —10, 10 g —25 M.
 28060 — *alba*, weiß Port. —10, 10 g —25 M.
 28070 — *Bonetti*, rotblühend, dunkles Laub Port. —10, 10 g —25 M.
 28080 — *compacta*, rotblühend Port. —10, 10 g —25 M.
 28090 — *alba*, weiß Port. —10, 10 g —25 M.
 28100 — *plena*, weißgefüllt Port. —20, 10 g —35 M.
 28110 — *fl. pl.*, rotgefüllt Port. —20, 10 g —35 M.
 28120 — *fliederblau*, neu Port. —20, 10 g —50 M.
 28150 — *ruberrima fl. pl.*, Triumph Port. —20, 10 g —50 M.

Statice, Winterschleierkraut.

Die Statice erfreuen sich immer größerer Beliebtheit infolge der mannigfaltigen Verwendbarkeit; einerseits als herrliche Gartenblume, andererseits auch als Dauerpflanze, die uns im Winter neben den Strohblumen eine zierliche Abwechslung bietet.

- 28300M *Statice bonduellii*, goldgelb, für Binderei Port. —15, 10 g —25 M.

- 28330 — *sinuata*, blau, für trockene Kränze und Binderei Port. —15, 10 —25 M.
 28340 — *Suworowii*, lange Ähren leuchtend rosenroter Blumen, prächtig Port. —25, 10 g 1.30 M.

Ausdauernde Statice, siehe Stauden.

Tagetes, Studentenblume oder Samtblume.

Im Spätsommer, wenn die Blütezeit der meisten Beetpflanzen vorüber ist, erfreuen die Tagetes noch durch einen Blütenflor, der einfach unschätzbar ist. Die gefüllten Arten sind starkwüchsig mit großen, leuchtenden Blütenköpfen. Die kleineren Arten aber sind eigenartig schön gezeichnet.

- 28360M *Tagetes erecta fl. pl. aurea*, orange Port. —30, 10 g 1.50 M.
 28370 — *— — — — — sulphurea*, sehr schön Port. —30, 10 g 1.50 M.
 *28380 — *— — — — —* hohe, in Mischung Port. —25, 10 g 1.30 M.
 28390 — *patula fl. pleno aurea*, orange Port. —25, 10 g 1.10 M.
 28400 — *— — — — — Ranunculoides*, dunkelbraun Port. —25, 10 g 1.10 M.
 28410 — *— — — — — sulphurea*, schwefelgelb Port. —25, 10 g 1.10 M.
 28420 — *— — — — —* hohe gefüllte, Prachtmischung Port. —25, 10 g —80 M.
 28430 — *— — — — — nana brunea*, niedrig, braun Port. —25, 10 g 1.10 M.
 28440 — *— — — — — aurea*, orange Port. —25, 10 g 1.10 M.
 28450 — *— — — — — sulphurea (lutea)*, schön Port. —25, 10 g 1.10 M.
 *28460 — *— — — — —* niedrige, Prachtmischung Port. —25, 10 g —80 M.
 28470 — *— — — — — nana bicolor* (Ehrenkreuz), gelb mit braun, sehr wirkungsvoll Port. —20, 10 g —50 M.
 28480 — *— — — — — Goldrand*, schön Port. —20, 10 g —50 M.
 28490 — *— — — — — Silberkönig*, schwefelgelb, braun gefleckt, niedr. Port. —20, 10 g —50 M.
 28500 — *signata pumila*, leuchtend orangegoldgelb, sehr hübsch für Einfassungen Port. —30, 10 g 1.40 M.

Tropaeolum, Kapuzinerkresse.

Gehört zu den beliebtesten Sommerblumen, die besonders in ihren mannigfaltigen Kulturformen eine reiche Abwechslung in Wuchs, Farbe und Verwendung bieten. Sie zählen zu den anspruchslosesten und dankbarsten Pflanzen, auch die hochrankenden Sorten sind hiermit untergebracht, da sie hinsichtlich Anzucht und Charakter mit den anderen völlig übereinstimmen.



28380 Studentenblume, Tagetes, gefüllt, gemischt.
 28470 Studentenblume, Tagetes Ehrenkreuz,

Tropaeolum Lobbianum.

Hochrankende Kapuzinerkresse.

Bemerkenswert durch prächtige Ranken und auffallend schöngefärbte Blüten. Sie sind dankbar in jedem Boden und erreichen eine beträchtliche Höhe, daher geeignet zur Bekleidung von Gittern, Baumstämmen und dergl.

- | | |
|---|---|
| 28650 Asa Gray , gelblichweiß | 28690 Lucifer , dunkelscharlach |
| 28660 atropurpureum , dunkelpurpur | 28700 Napoleon III. , goldgelb, braun gefleckt |
| 28670 Brillant , brennendscharlach | 28710 Roi des noirs , schwarzbraun |
| 28680 Cardinale dunkelscharlach | 28720 Spitzre , feurigstes Rot |
- Jede Sorte separat: Port. —15, 10 g —25 M.
28760 1 Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. —75 M.
*28780 **Prachtmischung** Port. —15, 10 g —25 M.

Tropaeolum majus.

Rankende Kapuzinerkresse.

Diese Arten übertreffen die Geranien und Pantoffelblumen an Blütenpracht und Blütenfülle; sehr schöne Balkonpflanzen.

- | | |
|---|---|
| 28830 atropurpureum , schwarzrot | 28870 Pearl , gelblichweiß |
| 28840 atropurpureum fol. aureis , gelblättrig | 28890 Prinz Heinrich , hellgelb m. scharlach |
| 28850 coccineum , scharlach | 28900 Vesuvius , lachsrosa, dunkellaubig |
| 28860 King Theodore , schwarzrot, dunkellaubig | 28910 von Moltke , bläulichrosa |
- Jede Sorte separat: Port. —15, 10 g —25 M.
28930 1 Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. —75 M.
*28950 **Prachtmischung** Port. —15, 10 g —25 M.

Tropaeolum majus nanum (Tom Thumb).

Niedrige Kapuzinerkresse.

Die niedrigen Arten eignen sich vortrefflich für Beete und Einfassungen und kann man entzückende Farbenwirkungen dadurch erzielen.

- | | |
|---|--|
| 29030 atrococcineum , dunkelscharlach | 29070 King of Tom Thumb , scharlach |
| 29040 Aurora , terracotta | 29080 luteum , reingelb |
| 29050 Beauty , gelb mit scharlach | 29090 Spotted , gefleckt |
| 29060 Empress of India , dunkelscharlach | 29100 Vesuvius , lachsrosa |
- Jede Sorte separat: Port. —15, 10 g —25 M.
29120 1 Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. —75 M.
*29140 **Prachtmischung** Port. —15, 10 g —25 M.
Tropaeolum canariense (peregrinum), siehe Schlingpflanzen.



28950 Kapuzinerkresse,
Tropaeolum majus, gemischt.

Verbena, Verbene oder Eisenkraut.

Diese beliebten Gartenpflanzen teilen sich in zweierlei Typen; die ersteren *Verbena Aubletia* gehören zu den anspruchsvollsten Sommerblumen, dabei sind sie äußerst anspruchslos und blühen sehr dankbar. Die zweite Gruppe sind Hybriden, die man als eigentliche Gartenverbene bezeichnet. Hierbei findet man große Farbenpracht. Alle Verbeneen sind mannigfaltig verwendbar und blühen von Juni bis zum Frost.

- | | |
|--|-------------------------|
| 29180M Verbena Aubletia grandiflora , violettrot | Port. —20, 10 g —60 M. |
| 29190 — Drummondii , rotviolett | Port. —20, 10 g —60 M. |
| 29200 — teucrioides (Nivenii) , wohlriechend, rötlichweiß | Port. —25, 10 g —80 M. |
| 29210 — venosa , violett leuchtend, reichblühend, niedrig | Port. —30, 10 g 1.40 M. |

Verbena hybrida.

- *29260M **Prachtmischung I. Qualität**, Samen nur von Nummerblumen gesammelt, prächtiges Farbenspiel Port. —30, 10 g 2.20 M.
- | | |
|--|-------------------------|
| 29270 auriculaciflora , Prachtvarietäten mit weißem Auge | Port. —30, 10 g 2.20 M. |
| 29280 candidissima , reinweiß | Port. —30, 10 g 1.80 M. |
| 29300 coccinea , scharlachrot | Port. —30, 10 g 2.20 M. |
| 29310 coerulea , blane Varietäten, prächtige Farben | Port. —30, 10 g 1.40 M. |
| 29320 Defiance , glühend scharlach, prachtvoll | Port. —30, 10 g 2.65 M. |
| 29340 Mammut (grandiflora) , großblumige Varietäten in prächtiger Mischung, extra Qualität | Port. —30, 10 g 2.50 M. |
| 29260 — dunkelscharlach , prächtige Farbe | Port. —35, 10 g 3.40 M. |
| 29380 — rosa und karminrote , herrliche, hellere Färbungen, wohl das schönste, was es unt. Verbeneen gibt | Port. —35, 10 g 2.90 M. |
| 29400 — gigantea (auriculaciflora) , Neuheit, großblumig, mit weißem Auge, prächtige Klasse | Port. —35, 10 g 2.80 M. |
| 29410 compacta (erecta) , niedrige Verbeneen in bester Mischung | Port. —30, 10 g 2.50 M. |
| 29420 — candidissima , reinweiß | Port. —35, 10 g 2.90 M. |
| 29430 — Defiance , glühend scharlach, extra Qualität | Port. —35, 10 g 5.50 M. |

Viola cornuta (siehe Stauden).**Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen.**

Die Stiefmütterchen gehören zu den bekanntesten und beliebtesten Gartenblumen. Unerschöpflich ist ihre Mannigfaltigkeit in Färbung und Farbenzusammensetzung. Durch immer neue und prächtigere Erscheinungen sichern sie sich die allseitige Gunst und sind geradezu unentbehrlich geworden, da sie gleichsam schon vom Herbst an, sogar den Winter über, bei frost- und schneefreier Witterung, vor allem aber im zeitigen Frühjahr in noch blütenarmer Zeit, dann aber auch noch bis spät in den Sommer hinein uns unermüdlich mit zahlreichen Blüten erfreuen. Bei zweijähriger Kultur leisten sie ihr Bestes.

Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen.

Aussaat Juli bis September, später an Ort und Stelle pikieren, Blütezeit vom Februar bis Juli.

- *29710 **Mischung aller großblumigen Sorten**, Ia Qualität Port. —25, 10 g 1.30 M.
- 29750 **Elite-Mischung** aus nur riesenblumigen Klassen zusammengestellt Port. —35, 10 g 5.50 M.
- | | |
|--|-------------------------|
| 29760 Bugnots gefleckte Riesen , auffallend schöne, dunkle Färbung | Port. —40, 10 g 7.20 M. |
| 29770 Cassiers drei- und fünfleckige Riesen, vorzüglich | Port. —40, 10 g 6.50 M. |
| 29790 Odiors drei- und fünfleckige Riesen, herrlich, reiches Farbenspiel | Port. —35, 10 g 5.50 M. |
| 29800 Prachtmischung der Bugnots-, Cassiers- und Odiors-Riesen, besonders schöne Mischung | Port. —40, 10 g 6.— M. |
| *29820 Trimardeau , Riesenmischung aller Farben, besonders großblumig | Port. —35, 10 g 2.80 M. |



29260 Eisenkraut,
Verbena hybrida, Mischung.

- | | |
|---|-------------------------|
| 29840 Germania , gefleckte Pensees mit gekräuselten und gewellten Blumen | Port. —40, 10 g 6.50 M. |
| 29850 Triumph der Riesen , unübertrefflich | Port. —40, 10 g 8.50 M. |

Viola tricolor maxima Trimardeau (riesenblumige).

- | | |
|---|-------------------------|
| 29910 Adonis , hellblau, mit Auge | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29918 Atropurpurea , dunkelpurpurviolett | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29920 auriculaciflora , aurikellartig, schön | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29930 Brautjungfer , weiß mit rosa Schein und dunklen Augen | Port. —35, 10 g 4.80 M. |
| 29940 candidissima (Schneewittchen) , rein weiß | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29950 Germania , dunkelblutrot | Port. —40, 10 g 8.50 M. |
| 29960 Feuerkönig , goldgelb mit rot | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29970 Freya (Silbersaum), purpur mit weiß. Rand | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29980 Fürst Bismarck , hellbraun mit schwarzem Auge | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 29990 gelb mit Auge , goldgelb, Auge schwarz besonders schön | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30010 Goldelse , aurea pura, rein goldgelb | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30020 gestreifte , sehr schön | Port. —35, 10 g 2.80 M. |
| 30030 goldgelbe, fünfleckige Cassiers , großblumig, besonders schön | Port. —40, 10 g 6.50 M. |
| 30040 hortensienrot mit dunklem Auge, prächtig | Port. —35, 10 g 4.30 M. |
| 30050 indigoblau | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30060 Kaiser Wilhelm , ultramarinblau | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30070 Lord Beaconsfield , purpurviolett mit weiß | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30080 Prinz Heinrich , dunkelblau, neu | Port. —35, 10 g 3.80 M. |
| 30090 Rubin , rot | Port. —35, 10 g 5.50 M. |
| 30100 Faust , schwarz, sehr schön | Port. —35, 10 g 2.80 M. |
| 30105 Viola tric. max. Trimardeau „St. KNUD“ (Abbildung 5 des Kunstdruckblattes), hervorragende Neuheit, von buschigem Wuchs, mit herrlichen, großen, feingeförmten Blüten auf starken Stielen, hoch über dem Laub, Die Blütenfarbe, dunkelorange, ist von bisher nie geschehener Reinheit, ohne Flecken oder Streifen, nach dem Rande zu heller gelichtet. In Gruppen gepflanzt von außerordentl. Farbenwirkung | Port. —40, 10 g 6.— M. |
| 30110 veichenblau | Port. —35, 10 g 2.80 M. |
| 30120 Vulkan , dunkelrot, mit 5 schwarzen Flecken | Port. —40, 10 g 7.20 M. |
| 30130 weiß mit Auge | Port. —35, 10 g 3.— M. |
| 30140 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.75 M. | |
| 30160 1 Sortiment von 12 Farben à 1 Port. 3.25 M. | |

Viola tricolor maxima, großblumige Sorten.

- *30250 aurea pura, reingelb Port. —30, 10 g 2.50 M.
 30260 azurblau Port. —30, 10 g 2.10 M.
 *30270 alba pura, reinweiß Port. —35, 10 g 3.— M.
 30280 Kardinal, leuchtend dunkelrot Port. —30, 10 g 2.10 M.
 30290 Eros, tiefsamtbraun mit breitem, goldgelbem Rande Port. —30, 10 g 1.80 M.
 30300 Feuerkönig, goldgelb mit purpur Port. —30, 10 g 1.80 M.
 *30310 goldgelb mit Auge Port. —30, 10 g 2.10 M.
 30320 Goldlackfarben Port. —30, 10 g 1.80 M.
 30330 hellblau mit Auge Port. —30, 10 g 2.20 M.
 *30340 Kaiser Wilhelm, ultramarinblau Port. —30, 10 g 2.10 M.
 30350 Lord Beaconsfield, purpurviolett mit weiß Port. —30, 10 g 2.10 M.
 30360 Meteor, leuchtendbraun Port. —30, 10 g 2.10 M.
 30368 Präsident Carnot, reinweiß mit 5 dunkel-violetten Flecken Port. —35, 10 g 5.50 M.
 30370 Psyche, violett, weißgerandet und gekräuselt Port. —40, 10 g 6.50 M.
 30378 quadricolor, rötlich stahlblau mit weißem Rande auf gelb purpurnem Grunde Port. —30, 10 g 1.80 M.
 30380 Rotkäppchen Port. —30, 10 g 2.10 M.
 *30390 Faust, schwarz Port. —30, 10 g 1.80 M.
 30400 schwarzblau Port. —30, 10 g 2.10 M.
 *30410 Viktoria, leuchtend weinrot, besonders schön Port. —30, 10 g 2.10 M.
 *30420 weiß mit Auge Port. —30, 10 g 2.10 M.
 35450 1 Sortiment von 6 Farben à Port. 1.60 M.
 30460 1 Sortiment von 12 Farben à Port. 3.— M.

Viola tricolor maxima hiemalis, winterblühende Sorten.

Wer kennt die Schönheit dieser winterblühenden Stiefmütterchen?

Bereits im Februar, sogar unter dem Schnee, beginnen sie zu blühen und schon in der ersten Hälfte des Monats März prangen sie in herrlichen Blütenfarben und erfüllen die Luft mit zartem Wohlgeruch.

- 30470 Eiskönig, silberweiß, mit dunkelblauem Auge Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30480 Helios, rein goldgelb Port. —35, 10 g 4.30 M.
 30490 Himmelskönigin, schön himmelblau Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30495 Jupiter, violett mit weiß (Lord Beaconsfield) Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30500 Mars, ultramarinblau (Kaiser Wilhelm) Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30510 Märzzauber, dunkelsammetblau Port. —35, 10 g 4.30 M.
 30515 Nordpol, schneeweiß Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30530 Wintersonne, goldgelb mit Auge Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30540 Wotan, schwarz Port. —35, 10 g 3.80 M.
 30560 Mischung aller Sorten Port. —35, 10 g 3.20 M.



29820 Stiefmütterchen,
 Viola tricolor maxima Trimardeau, gemischt.

Der Preis für ein Sortiment in 8 Farben von Viola tric. max. hiemalis, je 1 Port. in farb. Buntdruckdüte mit Abbildung, wie auf dem Kunstblatt, ist 2.30 M., 1 Portion „St. Knud“ allein —.40 M., zusammen mit dem Sortiment Viola tric. max. hiemalis 2.60 M.

„Viola Gold“-Preisausschreiben.

Es gilt, Viola tric. max. Trimardeau „St. Knud“, die einzigartige Neuheit, noch in ihrem inneren Werte zu steigern. Jeder kann sich daran beteiligen durch Ernte von Samen der best- und schönstentwickeltesten Pflanzen, die alle beschriebenen Vorzüge am meisten ausgeprägt zeigen. Den auserlesenen Samen bitte ich einzusenden. Die Eliten werden dann hier durchgeprobt und setze ich für die besten Einsendungen Preise in Höhe von 300 Goldmark aus:

1. ein Preis zu . . . 100,— M
2. ein Preis zu . . . 50,— M
3. zwei Preise zu je . . . 25,— M
4. zehn Preise zu je . . . 10,— M

Einsendung bis Ende September 1925 direkt an die Firma August Bitterhoff Sohn, Berlin O 34, mit dem Kennwort „Viola Gold“. Das Ergebnis des Preisausschreibens wird in meiner Herbst Hauptpreisliste von 1926 bekanntgegeben.

Viscaria, Klebnelke.

Farbenprächtige Gartenblume, mit großen, fein abgetönten Blüten, die den ganzen Sommer hindurch ihren zarten Flor entfalten. Vorzüglich für Beete, sowie als Schnittblume.

- 30570E Viscaria oculata elegans picta, Lichtroschen, leuchtend karminrosa, scharlach punktiert Port. —20, 10 g —.50 M.
 30580 — oculata hybrida, sehr reichblühend, in reizenden Farben Port. —20, 10 g —.50 M.

Xeranthemum, Seidenblume.

Hübsche Strohblume mit zierlichen Blättern und hellen, seidigen Blüten, rosa, weiß und purpurn.

- 30620E Xeranthemum annuum album plenissimum, gefüllte weiße Papierblume Port. —25, 10 g —.70 M.
 30630 — anrum atropurpureum plenissimum, gefüllte rote Papierblume Port. —25, 10 g —.70 M.
 30640 — imperiale fl. pl., feurigpurpur, prachtvoll Port. —25, 10 g —.70 M.
 30650 — roseum fl. pl., reizend, zartrosa, extra gefüllt Port. —25, 10 g —.70 M.
 30660 — plenissimum, Mischung Port. —25, 10 g —.70 M.

Zinnia, Dachziegelblume oder Zinnie.

Außerst wirkungsvolle Einfassungs- und Beetpflanze in leuchtenden, satten Farben, interessant und verschiedenartig in der Form. Sie lieben luftigen, sonnigen Standort. Sehr dekorative Schnitt- und Vasenblumen.

Zinnia elegans fl. pl.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------|
| M | 30750 aurea, goldgelb |
| 30710 alba, weiß | 30760 carminea, karmin |
| 30720 atrococcinea, dunkelscharlach | 30765 coccinea, scharl. |
| 30730 atropurpurea, dunkelpurpur | 30766 lilacina, lila |
| | 30770 rosea, rosa |
- Jede Farbe separat: Port. —25, 10 g —.80 M.
 30800 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M.
 *30810 Prachtmischung Port. —25, 10 g —.80 M.

M Zinnia elegans pumila fl. pl.

- | | |
|-----------------------------------|------------------------|
| 30850 alba, weiß | 30880 aurea, goldgelb |
| 30860 atrococcinea, dunkelscharl. | 30900 carminea, karmin |
| 30870 atropurpurea, dunkelpurpur | 30910 rosea, rosa |

Jede Farbe separat: Port. —25, 10 g 1.10 M.
 30915 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.20 M.
 30950M Prachtmischung Port. —25, 10 g —.80 M.



30810 Zinnie, Zinnia elegans fl. pl., gemischt.

Zinnia elegans robusta grandiflora plenissima.

- 31010M Zinnia elegans robusta grandiflora plenissima, neue riesenblumige, äußerst robust wachsende, sehr reichblühende Klasse, Prachtmischung Port. —30, 10 g 2.65 M.
 31012 Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. alba
 31013 Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. carminea
 31014 Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. coccinea
 31015 Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. gelb
 31016 Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. kanariengelb
 31017M Zinnia elegans robusta grandiflora fl. pl. rosea
 Jede Farbe separat: Port. —35, 10 g 2.90 M.
 31018 1 Sortiment von 6 Farben à 1 Port. 1.80 M.
 31020 Zinnia pomponica fl. pl., Liliput-Mischung Port. —25, 10 g 1.20 M.
 31040 — Hageana, einfach orange Port. —20, 10 g —.60 M.
 31045 — fl. pl. Port. —30, 10 g 1.40 M.
 31050 — hybrida Port. —30, 10 g 1.80 M.

Sommerblumen-Mischungen.

Es empfiehlt sich sehr, ein Plätzchen im Garten auszuwählen, und ihm einen recht natürlichen Charakter zu verleihen. Das erreicht man durch Aussaat verschiedenster Sommerblumen in bunter Mischung. Die Vereinigung von allerlei Formen und Farben hat einen ursprünglichen, eigenartigen Reiz und ist trotz der Mannigfaltigkeit von unvergleichlich harmonischer Wirkung.

Zur Aussaat ins freie Land.

- 31240 Sommerblumen, niedr. Sorten, zu Einfassungen, sorgfältig gemischt Port. —15, 10 g —.25, 100 g 1.65 M.
 *31260 — hohe Sorten, gemischt Port. —15, 10 g —.25, 100 g 1.25 M.
 31270 — für Bienenfutter, nur sehr wohlriechende Sorten, welche gleichzeitig sehr schön zur Bepflanzung von Rabatten und Beeten sind Port. —15, 10 g —.25, 100 g 1.35 M.
 *31280 — und Ziergräser, Japanischer Blumenrasen, Mischung sehr schöner, effektvoller, niedriger bis halbhocher Sommerblumen mit Ziergräsern, deren Blütezeit vom Frühsommer bis zum Spätherbst andauert, auch für größere Flächen sehr zu empfehlen Port. —20, 10 g —.35, 100 g 2.50 M.
 *31300 — für Lauben, Balkone, Wände usw., eine reichhaltige Mischung der schönsten und beliebtesten Schlingpflanzen, besonders zusammengestellt Port. —15, 10 g —.25, 100 g 1.35 M.

2. Topfgewächse.

Hier findet sich eine Uebersicht derjenigen Pflanzen, die infolge ihrer Eigenart besonders beliebt sind, als Zimmerpflanzen oder in Wintergärten dekorativ wirken, oder bei größerer Wärmebedürftigkeit prächtige Gewächshauspflanzen darstellen. Auch zur Aussaat und Anzucht erfordern sie größtenteils mehr oder weniger Wärme. Teilweise sind sie jedoch bei voller Entwicklung äußerst widerstandsfähig und zur Auspflanzung oder Aufstellung im Freien während des Sommers geeignet. Sie bieten mannigfache Abwechslung für allerlei Gruppen und Zusammenstellungen.

Zeichenerklärung:

k = sogen. Kalthauspflanzen.
w = sogen. Warmhauspflanzen.

Für Nummern ohne nähere Bezeichnung gilt der letzte vorherstehende Buchstabe.

- 17030w *Abutilon hybridum*, Prachthyriden, gemischt Port. —40, 10 g 8.— M.
17050k *Acacia armata*, stachelige Akazie Port. —25, 10 g —80 M.
17060 — *lophanta*, bekannte Zimmer-Akazie Port. —15, 10 g —25 M.
17070 — — *speciosa*, gelb, in Büscheln blühend, die schönste fürs Zimmer Port. —15, 10 g —25 M.
17080 — viele Sorten gemischt Port. —15, 10 g —25 M.
18320k *Aralia Sieboldii*, bekannte, haltbare Zimmerpflanze; frische Samen sind Mitte April lieferbar. Aufträge darauf werden jedoch jetzt erbeten. Port. —25, 10 g 1.20 M.
18350w *Aristolochia elegans*, ausdauernde, reichblühende Schlingpflanze fürs Zimmer; Blumen interessant und prächtig gezeichnet Port. —30, 10 g 1.80 M.
18510w *Asparagus plumosus nanus*, feingefiederter Zierspargel, äußerst schnittwertig 1000 Korn 8.—, 100 Korn 1.— M.
18520w — *Sprengeri*, sehr zierliche Ampelpflanze, besonders wertvoll für Dekoration und Binderei 1000 Korn 5.—, 100 Korn —70 M.
18980w *Begonia Rex*, Blatt-Begonien, Prachtmisch., von meiner reichhaltigen Sammlung 1000 Korn 10.—, 100 Korn 1.20 M.
19000 — *Rex-rubens*, neue rosa- und rotblättr. in reich. Misch., herrl., auffallende Zeichnungen 1000 Korn 12.—, 100 Korn 1.40 M.

Calceolaria, Pantoffelblume.

Diese in Blütenform und Farbe so außerordentlich reichhaltig und zugleich prächtig ausgestatteten Blumen haben wohl nach den Orchideen die originellsten Blüten und werden immer verdienstermaßen ihre Liebhaber finden. Die Anzucht und Aussaat der feinsamigen Pflanzen erfordert gleiche Sorgfalt und ähnliche Bedingungen wie die der Begonien. Die kleinblumigen Sorten sind sehr beliebt für Blumenbeete, während die großblumigen ausschließlich wertvolle Topfpflanzen darstellen.

k Calceolaria hybrida grandiflora.

- 19150 Großblumige getigerte in Prachtmischung Port. —60, 1 g 19.50 M.
19160 — getuschte in Prachtmischung Port. —60, 1 g 18.— M.
19170 — getigerte Zwerg in Prachtmischung Port. —60, 1 g 25.— M.
19180 — getuschte Zwerg in Prachtmischung Port. —60, 1 g 21.— M.

Calceolaria rugosa hybrida.

- 19190 *rugosa*, strauchartig, gemischt, unzählig, ganz kleine Blumen, auch für Gruppen vorzüglich Port. —70, ½ g 32.— M.
19200 — *aurea* (Goldregen), kleinblumig, goldgelb, sehr schön Port. —80, ½ g 40.— M.
19210 — *major*, Triumph des Nordens, goldgelb, sehr wirkungsvolle Prachtsorte Port. —80, ½ g 48.— M.
19220 — *ausdauernde Spielarten*, gemischt, sehr schön, etwas großblumiger als vorige, sehr reiches Farbenspiel, auch vorzüglich für Gruppen Port. —80, ½ g 40.— M.

Calla aethiopica, Drachenwurz, beliebte prächtige Zimmerpflanze.

- 19230k *Calla* (Drachenwurz) *aethiopica* (Richardia), Port. —25, 10 g 1.20 M.
19240 — — *compacta* (nana) Port. —25, 10 g 1.20 M.
19250 — — *grandiflora* *devoniensis* Port. —30, 10 g 1.40 M.

- 19260 — — *gigantea* *Nicolai* Port. —35, 10 g 1.80 M.
19280 — — *Perle* von *Stuttgart* Port. —30, 10 g 1.40 M.

Chrysanthemum, Goldblume,

die hervorragendste Winter-, Dekorations- und Schnittblume.

- 19950k *Chrysanthemum japonicum* fl. pl., die echte japanische Winteraster, in herrlich. Varietäten Port. —50, 10 g 9.50 M.
19960k — *indicum* fl. pl., indisches Chrysanthemum Port. —40, 10 g 6.50 M.

Cineraria, Aschenpflanze.

Sehr dankbare und schöne Topfpflanze, beliebt durch Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der zartduftenden Blüten. Aussaat Juli–August, Blütezeit Ostern und Frühjahr. Zu hohe Temperatur und Trockenheit ist zu vermeiden.

Cineraria hybrida.

- 20030k *Prachthyriden* von Nummerblumen ersten Ranges Port. —60, 1 g 12.— M.
20040 *grandiflora maxima*, großblumige englische Prachtvarietäten Port. —60, 1 g 20.— M.
20050 — *coerulea*, azurblaue, prachtv. Varietät Port. —50, 1 g 14.— M.
20060 — *incarnata*, zart fleischfarben Port. —50, 1 g 14.— M.
20070 — *Matador*, leuchtend scharlach Port. —50, 1 g 14.— M.
20080 — *rosea* Port. —50, 1 g 14.— M.
20090 — *Stella* Port. —50, 1 g 14.— M.
20100 *nana grandiflora*, niedrig, großblumig, in Prachtmischung Port. —50, 1 g 12.— M.
20110 — *Stella* Port. —60, 1 g 18.— M.
20120 *plenissima*, prächtige, dichtgefüllte Blumen, fast treu aus Samen Port. —50, 1 g 10.50 M.
20130 *polyantha* (*stellata*), gemischt, hohe, ganz kleinblumige Klasse, sehr reichblühend, schön zum Schneiden, sehr wertvolle Schmuckpflanze Port. —40, 1 g 3.50 M.
20140 — *radiata*, gemischt, neu, sternblütig, reizend Port. —40, 1 g 5.— M.

Coleus.

Die schönste der leicht aus Samen zu ziehenden Blattpflanzen. Die Blätter sind herzförmig, gezähnt und gekräuselt und von auffallend schöner Färbung, in mannigfaltigster bunter Abtönung. 20200k *Coleus hybridus*, Prachtmischung schönster Varietäten, unübertroffenes Sortiment Port. —50, 1 g 14.50 M.
20210 — — *macrophyllus*, prächtige, großblättrige Varietäten, gemischt Port. —60, 1 g 18.— M.

Cyclamen persicum, Alpenveilchen.

Unentbehrlich für die Wintermonate ist die langanhaltende, unvergleichliche Blütenpracht der beliebten Alpenveilchen. Herrlich ist die Wirkung schon eines einzigen, blühenden Topfes, vielmehr noch die Zusammenstellung der dekorativen Pflanzen. Die einzelnen Blütenstängel hingegen bieten mit ihren eigenartigen, mannigfaltig gestalteten Blütenköpfen in den verschiedenen, leuchtenden, reinen Farben ein vorzügliches Material für Binderei, Sorgfalt, Aufmerksamkeit und Mühe ist freilich zur Anzucht erforderlich, wird jedoch außerordentlich reich belohnt.

k Cyclamen persicum giganteum.

- Aussaat Mitte August–September in Schalen mit sandiger Heideerde, baldmöglichst und öfter pikieren, von März an in Töpfen weiterziehen bei möglichst gleichmäßiger Temperatur und Feuchtigkeit, öfters verpflanzen, in der Blütezeit, Herbst bis Winter, kühler halten.
20410 *rosa*, I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20420 dunkelrot (dunkelblutrot), I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20430 leuchtendrot (hellrot), I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20440 *rosa* mit Auge (Marienthal), I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20450 Fliederblau, I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20460 weiß mit Auge, I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20470 reinweiß (Mont Blanc), I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.

- 20480 Prachtmischung aller Sorten, I. Qualität Port. —35, 100 Korn 3.50 M.
20490 dunkelrot mit lachs (salmonum), I. Qualität, lachsfarben Port. —40, 100 Korn 7.20 M.
20500 *Perle* von *Zehlendorf*, lachsrot, I. Qualität Port. —40, 100 Korn 7.20 M.
20510 *Rosa* von *Zehlendorf*, lachsrosa, I. Qualität Port. —40, 100 Korn 6.80 M.
20525 *violaceum*, I. Qualität Port. —35, 100 Korn 4.— M.
20530 *Rokoko*, gefranste Mischung, I. Qualität Port. —50, 100 Korn 14.— M.
20550 *Viktoria*, gefüllte Blumen mit rotem Rand und Auge, I. Qualität Port. —40, 100 Korn 6.80 M.

Dracaena, Drachenbaum

sehr schöne palmenartige Zierpflanze.

- 21510k *Dracaena* (*Cordylina*) *australis*, in Beeren Port. —25, 10 g 1.10 M.
21520 — *indivisa*, in Beeren Port. —20, 10 g —60 M.
21530 — — *Veitchi*, in Beeren Port. —30, 10 g 2.60 M.
21690k *Eucalyptus globulus*, Blaugummibaum (Fieberheilmittel), prächtige Topfpflanze Port. —30, 10 g 1.50 M.
21700k *Freesia refracta alba*, wohlriechendes, rahmweißes Zwiebelgewächs fürs Zimmer usw. Port. —20, 10 g —60 M.
21710k *Fuchsia hybrida*, Prachtmischung einfacher und gefüllter Sorten Port. —60, 1 g 32.— M.

Gerbera, Strahlenmarguerite.

Eine in neuerer Zeit mehr und mehr in den Vordergrund tretende Gartenblume und Topfpflanze, mit großem, entzückendem Blütenstern, besonders unter den Hybriden findet sich eine überaus reiche Mannigfaltigkeit leuchtender Farben.

- Sehr dankbare, widerstandsfähige Pflanze.
21850k *Gerbera Jamesoni*, große, sternförmige, leuchtend orangefarben-rote Blumen auf sehr langen Stielen; von unerreichtem Schnittwert 100 Korn 2.80, 1000 Korn 25.— M.
21860 — — *hybrida*, herrliche, neue Varietäten in weißen, gelben und roten Färbungen 100 Korn 2.80, 1000 Korn 25.— M.

Gloxinia, Glockenkelchblume.

Ausgezeichnete Topfpflanze; schön sind schon die samtartigen, dunkelgrünen Blätter, unvergleichlich aber ist die eigenartige Schönheit und der Farbenschmelz der glockenartigen Blütenkelche. Der Same ist staubfein, die Anzucht erfordert größte Sorgfalt, doch entfalten gerade die aus Samen gezogenen Pflanzen besondere Pracht.

w Gloxinia hybrida grandiflora.

- 21940 *Französische* und *belgische* Prachthyriden in reichhaltiger Mischung Port. —40, 1 g 5.— M.
21950 *Punktierte* und *leopardierte*, reiches Farbenspiel Port. —50 M.
21960 *grandiflora erecta* *Defiance*, großblumig, karmesinscharlach, herrlich Port. —60, 1 g 32.— M.
21970 — — *Kaiser Friedrich*, scharlach, mit breitem weißen Rand Port. —50, 1 g 19.— M.
21980 — — *Kaiser Wilhelm*, dunkelviolet, mit weißem Rand, prachtvoll Port. —50, 1 g 19.— M.
21990 — — *Meteor*, großblumig, karmesinscharlach, mit reinweißem Schlund; die gewellten Blumenblätter sind mit einem gekräuselten, weißen Rändchen geziert Port. —60, 1 g 24.— M.
22000 — — *Othello*, schwarzviolet, sehr schön Port. —60, 1 g 18.— M.
22010 — — *Scharlachkönigin* Port. —40 M.
22020 — — *Waterloo*, großblumig, tief schwarzpurpur, am Rande karmesin Port. —60, 1 g 19.— M.
22030 *Elitemischung aller Klassen* Port. —50, 1 g 13.— M.
22040 *hybrida imperialis* (*Sinningia*), Kaiser-Gloxinie, sehr reichblühend Port. —40 M.

Heliotrop, Sonnenwendblume.

Außerst dankbare, reichblühende, feinduftende Blume. Vorzüglich als Topfpflanze, ebenso zum Auspflanzen auf Beete und als Schnittblume. Bei

Frühjahrsausaat hat man schon im Sommer blühende Pflanzen, die uns lange durch ihren Duft erfreuen.

- 22420k *Heliotropium*, Frau Lederle, neu, tief dunkelblau, sehr großblumig, riesige Blütendolden Port. 1.—, 10 g 24.— M.
22425 — *Negerfurst*, prächtig dunkelviolet Port. —, 30, 10 g 2.50 M.
22440 — Frau G. Poschinger, beste niedrige, dunkelblaue Gruppensorte Port. —, 30, 10 g 2.60 M.
*22450k *Heliotropium*, großblumig, in Prachtmischung Port. —, 30, 10 g 2.10 M.

Impatiens (Holstii).

Gefüllte Balsaminen.

Eine beliebte alte Garten- und Zimmerblume, mit einer Fülle von schönen, prächtig gefärbten Blüten, im Volksmunde daher „Fleißiges Lieschen“ genannt. Die Blume liebt die Sonne, guten Boden, viel Wasser und einen luftigen Standort.
22710k *Impatiens Holstii hybrida*, prachttvolle Zimmerpflanze, in gem. Varietäten, sehr reichblühend Port. —, 30, 1 g 3.20 M.

Mimosa pudica

Schamhafte Sinnpflanze oder „Rühr mich nicht an“ (Noli me tangere).

Interessante, leicht zu ziehende Warmhaus- und Zimmerpflanze mit der auffallenden Eigenart, daß die feinen Fiederblättchen sich bei der leisesten Berührung bewegen, gleichsam erschreckt zusammenzucken, sich zusammenlegen, mitsamt dem Blattstiel taschenmesserartig herunterklappen. Die Blüten sind rötlich-weiß.
24050w *Mimosa pudica* Port. —, 25, 10 g —, 80 M.

Musa Ensete (Zierbanane).

Prächtige Zierpflanze, sowohl in Einzelstellung als auch in Gruppen auf freien Plätzen äußerst dekorativ wirkend.

- 24190w *Musa Ensete*, Zierbanane 100 Korn 4.80 M.

- 24500k *Nertera depressa*, reizende Topfpflanze, bedeckt sich m. klein., korallenroten Beeren 100 Korn 6.40 M.

Pelargonium zonale.

Pelargonie, Edelstorchschnabel.

Sehr beliebte Balkon- und Zimmerpflanze, äußerst dankbar, leuchtende Farbenpracht und Dauerhaftigkeit in ihrem reichen Blumenflor vereinend. Anzucht aus Samen sehr leicht und besonders schöne Ergebnisse erzielt.

- 25020k *Pelargonium zonale* (scarlet), beste großblumige, in Prachtmischung Port. —, 30, 10 g 2.50 M.

Balkon-Petunien.

Die hängenden und großblumigen Petunien sind geradezu unentbehrlich für Balkone und Fensterkästen. An Blütenreichtum und Farbenschönheit kaum zu übertreffen.

Petunia pendula,

neue hängende Petunien, vorzügliche Topfpflanzen für Balkons.

- 25200M *pendula alba*, weiß, neu, schön Port. —, 40, 1 g 6.— M.
25210 — *rosea*, rosa, neu, sehr wirkungsvoll Port. —, 40, 1 g 6.— M.
25220 — *purpurea*, dunkelrot, neu, prachttvolle Farben Port. —, 40, 1 g 6.— M.
25230 — *violacea*, veichenblau (Rathauspetunie), tief samtblau, beliebter Balkonschmuck Port. —, 40, 1 g 6.— M.

Petunia hybrida grandiflora

großblumige, einfache Petunie, prächtige Farben und Zeichnungen.

- 25240M *alba*, reinweiß 25270 *purpurea*, samt-purpur
25250 *brillantrosa* 25280 *venosa*, geadert
25260 *kermesina* 25290 *violacea*, viol.
Jede Farbe separat: Port. —, 50, 1 g 10.40 M.
25300 *violacea albo maculata* (Balkonkönigin), sehr schön Port. —, 50, 1 g 10.40 M.
25340 *Prachtmischung einf. großblumiger Petunien*, unübertroffen in Farbenreichtum Port. —, 50, 1 g 10.80 M.
25380 *grandiflora fl. pl.*, großblumige, gefüllte Petunien Port. —, 60, 1 g 40.— M.
25390 — *fimbriata*, einfache riesenblumige, gefranste Petunien in Prachtmischung Port. —, 50, 1 g 10.— M.
25400 — *fimbriata fl. pl.*, gefüllte großblumige, gefranste Port. —, 60, 1 g 40.— M.

Primula obconica, Obconica-Primeln.

Eine der wirkungsvollsten, winterblühenden Topfpflanzen, mit großen, prächtigen Blütendolden, in feinsten Abtönung. Langanhaltend und dankbar blühend, vorzüglich zur Binderei.

Primula obconica grandiflora.

- 26150k *alba*, reinweiß Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26155 *crispa* (rosalila) Port. —, 40, 1 g 9.— M.
26160 *coerulea*, lichtblau Port. —, 50, 1 g 12.— M.
26165 *Hamburger*, rot Port. —, 50, 1 g 10.— M.
26170 *violacea*, dunkellila Port. —, 40, 1 g 6.— M.
26180 *rosea*, leuchtend rosa Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26190 *kermesina*, karmesin Port. —, 40, 1 g 8.— M.
26200 *Feuerkönig*, leuchtend lachskarmesinrot Port. —, 50, 1 g 12.— M.
26250 *Prachtmischung aller Farben* Port. —, 40, 1 g 6.— M.
26260 *fimbriata*, gefranste, in schöner Mischung Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26270 *gigantea* (Arendsii, Pax), neue Riesen, rosigila, schön Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26280 — *kermesina* Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26290 — *rosea*, schön Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26300 — *rubra*, schön Port. —, 40, 1 g 7.50 M.
26310 — *hybrida*, Prachtmischung Port. —, 40, 1 g 5.40 M.

Primula chinensis, Chines. Primeln.

Feiner und zarter als vorige, dabei besonders vorteilhaft durch schnelle Entwicklung. Schon 5 Monate nach der Aussaat entfaltet sie einen entzückenden, mannigfaltigen Flor.

Primula chinensis fimbriata,

feingefranste chinesische Topfprimel in unübertroffener Qualität.

- 26370k *alba*, reinweiß, extra Port. —, 40, 1 g 5.60 M.
26380 *coccinea* (atrosanguinea, Rouge viol), leuchtendrot, prachttvolle Farbe Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26390 *coerulea*, reinblau, herrliche Färbung Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26400 *Defiance*, dunkelscharlachrot mit schwarzem Auge Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26410 *Herzogin* (Duchesse), reinweiß mit großem, leucht. karmesinrotem Auge Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26420 *Karlunkelstein* (L'Eincelante), leuchtend tiefdunkelrot, prachttvolle Färbung Port. —, 50, 1 g 10.— M.
26430 *magnifica alba*, reinweiß mit gelbem Auge, sehr fein gefranst Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26440 *Morgenröte*, zartfleischfarbigrosa, sehr reichblühend Port. —, 50, 1 g 11.20 M.
26445 *Orangekönig* 1 Port. 1.10, 10 Port. 10.— M.
26450 *rubra splendens*, tiefrot Port. —, 40, 1 g 9.50 M.
26460 *Sedina*, leuchtend karmesinosa, sehr früh- und reichblühend Port. —, 40, 1 g 6.40 M.
26500 *Prachtmischung einfacher gefranster Primeln* in unübertroffener Qualität Port. —, 40, 1 g 9.50 M.
26520 *fimbriata gigantea*, Mischung 1 Port. 1.70, 10 Port. 15.— M.
26530 *Prachtmischung gefüllter gefranster Primeln* in reichstem Farbenspiel 100 Korn 1.50, 1000 Korn 13.50 M.

Solanum, Nachtschatten.

Stattliche Blattpflanze, auch durch zierende Früchte wertvoll.

- 28170k *Solanum atropurpureum*, schwarzpurpur Port. —, 25, 10 g —, 80 M.
28180 — *Capsicastrum*, mit zierl. roten Früchten, reiz., gute Marktpflanze Port. —, 20, 10 g —, 50 M.
28190 — *nanum*, gedrunen, schön Port. —, 25, 10 g —, 70 M.
28200 — *Hendersonii*, zahlreiche, orangefarbene Früchte; vorzügl., wirkungsvolle Marktpflanze Port. —, 30, 10 g 2.50 M.
28210 — *laciniatum*, schön für Gruppen Port. —, 30, 10 g 1.40 M.
28220 — *marginatum* (cabiliense argenteum) Port. —, 25, 10 g 1.30 M.
28230 — *robustum*, prächtige Blattpflanze Port. —, 30, 10 g 1.80 M.
28240S — *Seaforthianum*, blau, schöner Schlinger Port. —, 35, 10 g 3.— M.
28250k — *Weaterilli*, für Töpfe, sehr dekorativ Port. —, 25, 10 g —, 80 M.

3. Stauden oder mehrjährige, ausdauernde Pflanzen.

Gleichsam ein Sinnbild unverwüthlicher Kraft und Schönheit sind die Stauden. Sie erinnern uns in ihrem herbstlichen Vergehen und in ihrem Wiedererwachen zum Lenze an das sinnreiche Wort Goethes: „O Mensch, so lang' du dies nicht hast, dies stete Stirb und Werde, so bist du nur ein trüber Gast, hier auf der schönen Erde“. Die Stauden bringen unerschöpfliches, freudiges Leben ins Dasein, mit ihren hellen, frohen Farben, Jahr für Jahr wiederkehrend. Es ist jedoch wichtig, durch Anzucht derselben aus Samen immer wieder für gesunden Nachwuchs zu sorgen. Man hat dabei die besondere Freude, beobachten zu können, wie die Natur immer Schöneres und Vollkommeneres zu entwickeln bestrebt ist.

- 17090A *Achillea Ptarmica fl. pl.*, Perle, gefüllte Pracht-Schafgarbe, reinweiß, vorzügliche Schnittblume Port. —, 40, 10 g 6.60 M.

Aquilegia, Akelei oder Aderblume.

Die eigenartige Form- und Farbenschönheit der langgespornten Blüten sichert diesen unermüdlichen, dankbaren Stauden stets Beliebtheit und Volkstümlichkeit, besonders als reizvolle Schnittblumen, sowie zur wirkungsvollen Anpflanzung in größeren Mengen.

- 18170 *Aquilegia californica hybrida*, großblumig, hellgelb, mit orange Sporen Port. —, 35, 10 g 4.60 M.

- 18180 — *canadensis*, hell-scharlach mit gelb Port. —, 35, 10 g 4.60 M.
18190 — *chrysantha*, prächtig goldgelb Port. —, 35, 10 g 3.70 M.
18200 — *fl. pl.*, neu, 60 bis 70 Prozent gefüllter goldgelber Blumen bringend Port. —, 35, 10 g 4.30 M.
18210 — *coerulea hybrida*, langgespornte, großblumige, blaue Varietät Port. —, 35, 10 g 4.80 M.
18220 — *glandulosa vera*, großblumig, aufrecht, blau, mit weißer Korolle Port. —, 25, 10 g 1.30 M.
18230 — *Skinneri*, scharlach, mit grünen Spitzen Port. —, 40, 1 g 6.— M.
18240 — *vulgaris fl. pl.*, gefüllte Gartenakelei Port. —, 30, 10 g 2.— M.
18250 — *hybrida*, einfache und gefüllte Sorten gemischt Port. —, 25, 10 g 1.20 M.

Arabis alpina, Alpen-Gänsekresse.

Reizende, niedrige, weiße Frühlingsblume, besonders für Felspartien sehr geeignet. Mit *Alyssum Saxatile* zusammen einen schönen Farbenkontrast abgebend.

- 18310E *Arabis alpina*, Alpen-Gänsekresse Port. —, 25, 10 g 1.30 M.

Armeria formosa, Strandnelke.

Sehr schöne, dankbare Pflanze, für Einfassungen und Gruppen.

- 18360E *Armeria formosa*, Strandnelke Port. —, 25, 10 g 1.10 M.

Asclepias incarnata, Aesculapwur.

Vorzügliche Bienenfutterpflanze, gleichzeitig äußerst reizvoll und langanhaltend blühend.

- 18430 *Asclepias incarnata*, Aesculapwur Port. —, 15, 10 g —, 25 M.

Aster alpinus, Alpenaster.

Eine der prächtigsten Staudenarten, unentbehrlich für Felspartien und als Einfassung für Dauerbeete.

- Mit großen, leuchtendblauen Blütensternen.
18570E *Aster alpinus*, Alpenaster Port. —, 35, 10 g 3.— M.

- 18580 *Aster*, perennierende Sorten, gemischt Sehr reichhaltige, schöne Zusammenstellungen. Port. —, 35, 10 g 2.90 M.

Bellis perennis fl. pl.

Tausendschön, gefüllt.

Eine unvergleichlich dankbare Frühlingsblume, welche an schattigen Plätzen auch während des

Sommers noch zahlreiche Blüten hervorbringt und den Gartenfreund durch jahrelanges Immerwiederkehren der Blüten belohnt, wenn sie ungestört bleibt.

- *19010M Mischung Ia Qualität, nur von dichtgefüllten Blumen geerntet
 Port. —35, 10 g 3.— M.
 19020 Die Braut, reinweiß, ganz bes. schön
 Port. —35, 10 g 4.80 M.
 19030 Longfellow, großblumig, dunkelrosa, sehr langstielig
 Port. —35, 10 g 3.70 M.
 19040 Schneeball, reinweiß, sehr schön
 Port. —35, 10 g 4.30 M.
 19050 maxima, extra großblumig und langstielig, Mischung ersten Ranges
 Port. —30, 10 g 1.80 M.
 19060 monstrosa, rot (dunkelrosa) [neue Riesen-Bellis, vorzüglich, treu aus Samen]
 Port. —40, 10 g 6.60 M.
 19070 — hellrosa [neue Riesen-Bellis, vorzügl. treu aus Samen] Port. —40, 10 g 6.60 M.
 19080 — weiß [neue Riesen-Bellis, vorzüglich, treu aus Samen] Port. —40, 10 g 6.60 M.
 19090 — gemischt [neue Riesen-Bellis, vorzügl. treu aus Samen] Port. —40, 10 g 6.— M.
 19100 — Aetna, dunkelrot, gerührt
 Port. —50, 10 g 11.— M.
 19105 Bellis perennis monstrosa variegata, entzückende Neuheit (siehe Neuheitenliste)
 Port. —40, 10 Port. 3.50 M.

Cerastium tomentosum, filziges Hornkraut.

Niedrig, mit silberweißen Blättern und zierlichen Blüten.

- 19830E Cerastium tomentosum, filziges Hornkraut
 Port. —35, 10 g 4.80 M.

Coreopsis grandiflora, großblumiges Mädenauge.

Reizende, beliebte Blume, mit großen, schönen, goldigen Blütensternen. Vom Juni bis zum Spätherbst reich blühend.

- 20300 Coreopsis grandiflora, großblumiges Mädenauge
 Port. —20, 10 g —50 M.

Delphinium, Rittersporn.

Die Stauden-Ritterspörne gehören zu den wirkungsvollsten Gartenpflanzen. Mannigfaltig und wundervoll sind die Farbenkombinationen der feingebauten, in langen, dichten Ähren stehenden Blüten. Langanhaltender, dichter Flor.

- 20660 Delphinium cashmirianum, prächtig blaue, Aconitum ähnliche Blumen
 Port. —30, 10 g 1.40 M.

- 20670 — chinense album Port. —25, 10 g 1.10 M.

- 20680 — azureum Port. —25, 10 g 1.10 M.

- 20690 — elatum hybridum, Prachtsorten gemischt, sehr effektiv Port. —30, 10 g 1.40 M.

- 20700 — — hybridum nanum, halbhohe Varietäten Port. —35, 10 g 4.80 M.

- 20710 — fl. pl., Prachtmischung gefüllter bester Spielarten Port. —35, 10 g 3.70 M.

- 20715 — formosum, dunkelblau Port. —35, 10 g 4.30 M.

- 20720 — coelestinum, hellbl., prächtiger Rittersporn Port. —40, 10 g 6.— M.

- 20730 — hybridum Belladonna, hellazurblau, sehr großblumig, prachtv. Port. —40, 10 g 6.50 M.

- 20740 — nudicaule, scharlachrot, gedrungenen Bau, prachtvoll. Blüht zeitig im ersten Jahre Port. —35, 10 g 4.80 M.

- 20750 — sulphureum (Zalil), lange Rispen großer, schwefelgelber Blüten, prächtig Port. —60, 10 g 14.— M.

Digitalis, Fingerhut.

Die hohen schlanken Blütenrispen mit den feingeformten Blütenglocken sind insbesondere als Vorpflanzung von Sträuchergruppen mit ihren leuchtenden Farben von äußerst dekorativer Wirkung, zumal sie Halbschatten liebend, zu dieser Verwendung geradezu prädestiniert sind.

- 21470 Digitalis gloxiniflora, Prachtmischung Port. —25, 10 g —80 M.

- 21480 — purpurea monstrosa, prächtige, riesenblum. Spielarten, gemischt Port. —30, 10 g 1.80 M.

- 21540 Echinops Ritro, blaue Kugeldistel, liefert getrocknet ein sehr gesuchtes Bindematerial. Vorzügliche Bienenfutterpflanze
 Port. —20, 10 g —50 M.

Erigeron, Berufskraut oder Feinstrahl

Von gleicher Wirkung wie die Staudenaster, besonders Aster alpinus nahestehend. Jedoch mit extra feinen strahligen Randblüten.

- 21550 Erigeron Coulteri, weiß, früh, zum Schneid. Port. —35, 10 g 3.— M.

- 21560 — grandiflorus elatior, lila, frühblühend, großblumig Port. —35, 10 g 3.— M.

- 21570 — multiradiatus roseus Port. —35, 10 g 4.80 M.

- 21580 — speciosus grandiflorus hybridus, vorzügl. für Binderei Port. —30, 10 g 2.60 M.

Eryngium, Mannstreu distel.

Bildet von Jahr zu Jahr imposante Büsche mit stahlblau oxydierenden Blütenköpfen. Besonders wirkungsvoll als Vorpflanzung von Gehölzgruppen.

- 21590 Eryngium planum, blaue Alpendistel Port. —25, 10 g —80 M.

- 21840 Gentiana acaulis, dunkelblauer Enzian, unvergleichlich schöne Alpenpflanze Port. —35, 10 g 4.30 M.

Gladiolus, Gladiolen- oder Schwertblume.

Außerst farbenprächtige dekorative, knollentragende Pflanzen, unentbehrlich für Gärten, Parkanlagen und zur Binderei. Aus Samen gezogene Pflanzen bringen besonders reiches Farbenspiel (siehe auch Angebot von Knollen.)

- 21910M Gladiolus gandavensis hybridus, schöne Varietät, gemischt Port. —30, 10 g 1.80 M.

- 21920 — hybridus praecox, Frühblühend, z. T. schon 4—5 Monate nach der Aussaat Port. —30, 10 g 2.50 M.

- 22050 Gnaphalium Leontopodium (Leontopodium alpinum) Alpen-Edelweiß. Sehr gut akklimatisiert, sehr vorteilhaft für Felsenpartien auf sonnigem Standort. Leichte Anzucht Port. —80, 10 g 20.— M.

Gypsophila paniculata, perennierendes Schleierkraut.

Sehr beliebt wegen der mannigfaltigen Verwendungsmöglichkeiten. Die zarten über und über blühenden, lockeren Blütenrispen wirken als duftige Schleier äußerst zierend auf gemischten Staudenbeeten, gleichermaßen in kleinen Vasensträuben; getrocknet den ganzen Winter über haltbar.

- 22180 Gypsophila paniculata, einfaches Rispen-schleierkraut Port. —25, 10 g —70 M.

- 22185 — fl. pl., herrlich gefüllt Port. —50, 10 g 10.— M.

Gypsophila repens.

Riechendes Frühlings-Schleierkraut, unverwüsthche, reizende Staude, besonders schön für Steingärten.

- 22190 Gypsophila repens Port. —30, 10 g 2.10 M.

Helenium Bigelowii, Sonnenbraut.

Vorzügliche Schnittstaude, langstielig, mit großen, goldgelben Blütensternen.

- 22200 Helenium Bigelowii, Sonnenbraut Port. —50, 10 g 10.— M.

Helianthemum mutabile.

Wintergrüne Felsgartenstaude, in der Blüte entzückend, gelbrosa.

- 22240 Helianthemum mutabile Port. —20, 10 g —60 M.

Hesperis matronalis, violette Nachtviole.

Leuchtende Schnittstaude, mit feinem, angenehmem Duft, besonders bei abendlicher Beleuchtung außerordentlich reizvoll.

- 22480 Hesperis matronalis, violette Nachtviole Port. —20, 10 g —60 M.

Heuchera sanguinea, Granatrispe.

Prachtvoll leuchtend rot, unentbehrlich für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete.

- 22520 Heuchera sanguinea, Granatrispe Port. —50, 10 g 10.— M.

Imula Alant.

Außerst dunkelbare, großblumige, blendend schöne Rabatten- und Schnittstaude.

- 22720 Inula glandulosa grdl., Riesen-Alant Port. —40, 10 g 6.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

- 22730 Inula Royleana, Königlicher Alant Port. —40, 10 g 8.— M.

Leucanthemum hybridum maximum, weiße Riesen-Marguerite.

Blüten von 8—10 cm Durchmesser, auf langen, flachen Stielen, vorzüglich für Rabatten, Schnittblumenbeete und Gehölzvorpflanzungen. Langanhaltender Flor.

- 23490 Leucanthemum hybridum maximum, weiße Riesen-Marguerite Port. —30, 10 g 1.80 M.

- 23500 — — California (Shasta Daisy) rahmgelb, weiß abgetönt, prächtige Schnittblume Port. —30, 10 g 1.80 M.

Lobelia Cardinalis, Queen Viktoria.

Prächtige Staude mit dunkelroten Blättern und scharlachroten tubenförmigen Blüten in dichter Rispe.

- 23610 Lobelia Cardinalis, Queen Viktoria Port. —50, 10 g 12.— M.

Lupinus polyphyllus, Waldlupine.

Prächtige hohe Gartenpflanze mit wundervollen abgetönten Blüten, die in langen dichten Ähren stehen.

- 23860 Lupinus polyphyllus, perennierende Lupine, schönste Varietäten, gemischt Port. —25, 10 g —80 M.

- 23870 — — blau, winterhart Port. —25, 10 g —80 M.

- 23880 — — albus, reinweiß, winterhart Port. —25, 10 g —80 M.

- 23890 — — roseus, neu, sehr schön Port. —35, 10 g 4.80 M.

Lychnis chalcidonica, Federnelke oder brennende Liebe.

Mit großen, feurig-scharlachroten Blütendolden auf hohen aufrechten Stielen; intensiv leuchtend wie keine andere Blume.

- 23910 Lychnis chalcidonica, Federnelke oder brennende Liebe Port. —25, 10 g —70 M.

Papaver, Staudenmohn.

Niedrige und hohe Sorten, mannigfaltig in Form und Farbenpracht. Herrliche Vasenblume.

- 24750 alpinum, reizender, niedriger Alpenmohn, in prächtigen Farben gemischt, sehr schön für Töpfe Port. —50, 10 g 10.— M.

- 24760 bracteatum, scharlach, schön Port. —30, 10 g 1.80 M.

- 24830 nudicaule, einfacher sibirischer Mohn, ausdauernd, in Prachtmischung Port. —30, 10 g 1.50 M.

- 24840 orientale, einfacher riesenblumiger Gartenmohn, leuchtend scharlachrot Port. —30, 10 g 2.60 M.

- 24850 — colosseum, dunkelscharlach, Riesenblumen, prächtige Schaulpflanzen Port. —35, 10 g 2.80 M.

- 24860 — Prinzessin Victoria Luise, lachsrot, schön (spielt) Port. —40, 10 g 6.— M.

- 24870 — Königin Alexandra, lachsrosa, prachtvoll (spielt) Port. —40, 10 g 6.— M.

- 24880 — Psyche, silberw., neu (spielt) Port. —40 M.

- 24890 — hybridum, Prachtmischung Port. —30, 10 g 2.10 M.

Penstemon gentianoides, Enzianbartfaden.

In prächtiger Mischung, wertvolle Gruppenpflanze mit auffallend schönem Farbensmelz der glockenförmigen Blüten.

- 25050 Penstemon gentianoides, Enzianbartfaden Port. —35, 10 g 4.30 M.

Phlox decussata (perennis), Staudenflammenblume.

Mit die schönste und dankbarste Schnittblume, leichte Anzucht aus Samen, Blumen von großer Mannigfaltigkeit und Farbenpracht hervorbringend.

- 25960 Phlox decussata (perennis), Staudenflammenblume Port. —35, 10 g 4.90 M.

Physalis Franchetii, Japan. Laternenpflanze.

Prachtvoll strauchartige Pflanze mit weißen Blüten und großen roten Ballonfrüchten. Wertvoll als Vasenblume, sich trockenend den ganzen Winter über haltend.

- 25970 Physalis Franchetii, Japan. Laternenpflanze Port. —35, 10 g 2.90 M.

Potentilla hybrida, Fünffingerkraut.

Anspruchslos aber reizende Staude. Einfache Sorten in schöner Mischung.

- 26000 *Potentilla hybrida*, Fünffingerkraut
Port. —.30, 10 g 2.20 M.
26010 Gefüllte Prachtmischung
Port. —.90, 10 g 28.— M.

Primula, Garten-Primeln.

Der Volksmund sagt: „Wenn die Primel blüht, dann ist der Frühling da!“ Sind doch alle Freiland-Staudenprimeln Frühlingsblüher und bringen mit sich den ersten Reiz des erwachenden Lenzes.

Primula auricula, Aurikeln oder Alpenprimeln.

Sehr dankbare Blumen für sonnige Plätze, besonders in Felsengärten, mit extra prächtiger Farbenskala.

- *26030 *Primula auricula*, gemischt
Port. —.40, 1 g 3.50 M.
26050 — — von ausgewählten Nummerblumen
I. Ranges Port. —.40, 1 g 5.40 M.
26060 — — riesenblumige (*gigantea*) Port. —.60 M.

Primula cashmiriana, Kaschmir-Primeln.

Zeitigste Frühlingsprimeln, ebenfalls für Felsparteen.

- 26070 *Primula cashmiriana* (rosalila), sehr früh
Port. —.40, 1 g 8.— M.
26080 — — *alba*, schön, sehr früh
Port. —.40, 1 g 8.— M.
26090 — — *grandiflora*, schön, sehr früh
Port. —.40, 1 g 8.— M.
26100 — — *Rubin*, sehr schön, sehr früh
Port. —.50, 1 g 12.— M.

Primula Siboldii, Sibold-Primeln.

Sehr eigenartige, zeitige Frühlingsprimeln, mit großen Dolden.

- 26110 *Primula Siboldii* (*Cortusoides amoena grandiflora*), großblumige, Prachtmischung
Port. —.40, 1 g 1.— M.

Primula veris elatior, Heimische Frühlings-Gartenprimel.

Gehört zu den beliebtesten Frühlingsblumen, ist sehr widerstandsfähig und bringt ansehnliche Dolden mit großen Blüten in warmen Farbtönen.

- *26540 *Primula veris elatior*, Gartenprimel, Prachtmischung, la Qualität
Port. —.40, 10 g 6.50 M.
26550 — — *grandiflora*, neue großblumige, gemischt, schön Port. —.50, 10 g 11.— M.
26560 — — *alba*, reinweiß
Port. —.50, 10 g 11.20 M.
26570 — — *coerulea*, blau, früh 1000 Korn 16.— M.
26580 — — *Goldrand*, kleine, goldig umsäumte Blumen, reizend Port. —.80, 10 g 24.— M.
26590 — — *lutea*, reingelb
Port. —.50, 10 g 11.20 M.
26600 — — *duplex* doppeltblühende, sehr schön (ungefähr 60 Prozent echt)
Port. —.40, 1 g 5.25 M.
26610 — — *acaulis coerulea*, blau
1000 Korn 12.— M.
26620 — — *kermesina*, rote Farben
Port. —.40, 1 g 5.25 M.
26630 — — *Virginia (nivea)*, reinweiß, sehr schön Port. —.40, 1 g 5.25 M.
*26640 — — — schöne Mischung
Port. —.30, 1 g 2.75 M.
26645 — — *gigantea*, riesenblumige Neuheit, (siehe Neuheitenliste.)

Pyrethrum parthenifolium aureum, Goldfeder.

Reizend, mit goldgelber Belaubung für Einfassungen.

- 26650 *Pyrethrum parthenifolium aureum*
Port. —.20, 10 g —.50 M.
26660 — — — *laciniatum*, geschlitztblättrig
Port. —.20, 10 g —.50 M.
26670 — — — *selaginoides*, farnblättrig
Port. —.30, 10 g 2.50 M.

Pyrethrum hybridum roseum, bunte Frühlingsmarguerite.

Aus zierlichem Laub, das schon im zeitigen Frühjahr die Gartenbeete schmückt, entfaltet sich im Mai-Juni ein herrlicher Flor, großer weißer, rosaroter oder rotsamter Blütensterne. Im August blühen sie ein zweites Mal. Diese Margueriten sind Schnittblumen ersten Ranges von größter Haltbarkeit.

- 26680 *Pyrethrum roseum*, liefert ein Insektenpulver
Port. —.35, 10 g 5.20 M.
26690 — — *fl. albo*, neu, schön
Port. —.35, 10 g 5.20 M.
26700 — — *atrosanguineum*, rote und dunkelrote
Port. —.35, 10 g 5.20 M.
26710 — — *carneum*, fleischfarbig
Port. —.35, 10 g 5.20 M.
26720 — — *hybridum*, einfache, schön gemischt
Port. —.35, 10 g 4.30 M.
26730 — — — *grandiflorum*, großblumige Spielarten, Prachtmischung
Port. —.40, 10 g 5.50 M.
26740 — — — *fl. pleno*, halbgefüllte, schön gemischt (spielen) Port. —.40, 1 g 4.— M.
27150A *Rosa polyantha multiflora*, niedrige, remontierende, reichblühende, einfache und gefüllte Rosen, blühen schon 6 bis 8 Wochen nach der Aussaat, sehr schöne Topfplanze 1000 Früchte 4.50 M.
27410E *Saxifraga caespitosa* (Steinbrech), weiß, rasenbildend, auch für Felsgärten sehr geeignet Port. —.50, 10 g 5.— M.
27420 — — *decipiens grandiflora*, weiß, niedrig
Port. —.50, 10 g 5.— M.
27430 — — *hybrida* Port. —.60 M.
28260 *Spergula pilifera*, Zierspörgel, rasenartig, grün, mit vielen kleinen, weißen Blüten bedeckt Port. —.50, 10 g 12.— M.
28270 — — *aurea*, rasenartig, goldgelb
Port. —.50, 1 g 7.— M.
28290 *Stachys lanata*, Wollziest, weißblättrig, schön, dauerhafte Staude zu Einfassungen
Port. —.20, 10 g —.50 M.

Statice, Strandschleierkraut.

Reizend für trockene Böschungen, Steingärten und Schnittblumenbeete, hält sich abgeschnitten den ganzen Winter hindurch.

- 28310 *Statice caspia*, mit lila Blumen, die schönste aller Staticeen Port. —.15, 10 g —.25 M.
28320 — — *incana hybrida nana*, frisch und getrocknet gleich wertvoll für Bänder
Port. —.20, 10 g —.60 M.
28350 — — *tatarica*, weiß, die beste zum Trocknen
Port. —.20, 10 g —.60 M.

Tritoma uvaria grandiflora, großblum. Traubenlilie.

Mit prachtvollen, feurigroten, kolbenförmigen Blütenständen; die Pflanze bedarf Winterschutz.
28530 *Tritoma uvaria grandiflora*, großblumige Traubenlilie Port. —.35, 10 g 2.80 M.

Valeriana, Staudenbaldrian.

Vorzüglich für größere Felsparteen oder an Wasserbecken. Blühen schon im ersten Jahre nach der Aussaat.

- 29150 *Valeriana alba*, weißer Baldrian
Port. —.25, 10 g —.80 M.
29160 — — *coccinea*, hochrot Port. —.25, 10 g —.80 M.
29170 — — *rubra*, rot Port. —.25, 10 g —.80 M.

4. Schlingpflanzen.

- 19120A *Bryonia alba* (Zaunrübe), sehr schnell wachsende Schlingpflanze, besonders für Hecken geeignet Port. —.25, 10 g —.80 M.
19130M *Calampelis scabra* (Eccremocarpus), Schönheitsrebe, reizende Schlingpflanze Port. —.30, 10 g 2.20 M.
19580 *Cardiospermum hirsutum*, Herzerbse, trägt große Trauben weißer, hängender, duftender Blüten Port. —.25, 10 g 1.30 M.

Veronica, Ehrenpreis.

Reizende, blaublühende rispentragende Staude, für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete äußerst dankbar.

- 29440 *Veronica Bachhofeni*, Ehrenpreis, hellblau
Port. —.25, 10 g 1.20 M.
29450 — — *elegantissima*, rosa, reizend
Port. —.40, 10 g 6.— M.
29460 — — *longifolia Hendersoni nana*, 60 cm hohe Schnittblume, Farbe dunkelblau, reichblühend Port. —.25, 10 g 1.20 M.
29470 — — *pinnata*, feinblättrig, weißblühend, zierliche, der Erika ähnliche, niedrige Staude, für Schnitt Port. —.25, 10 g 1.— M.
29480 — — *repens*, weiß, ganz niedrig, sehr früh, interessante Staude, dicht geschlossen wachsend Port. —.40, 10 g 6.— M.

Viola cornuta, Hornveilchen.

Wertvolle, anspruchslose und doch prächtige, wirkungsvolle Blume, reich und lange blühend, in klarer, tiefer und warmer Farbentönung. Für Rabatten und Steingärten.

- 29490 *Viola cornuta*, blaues Hornveilchen
Port. —.35, 10 g 3.— M.
29500 — — *Admiration*, dunkelblau, großblumig
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29510 — — *G. Wermig*, neu, dunkelblau, langgestielt, sehr reichblühend, besonders schön (spielt) Port. —.70 M.
29520 — — *Perfection*, hellblau, großblumig
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29530 — — *White Perfection*, weiß, großblumig
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29540 — — *hybrida (Tutted Pansies)* Prachtmischung, harte, reiche und sehr lange blühende Spielarten, in vielen Farben
Port. —.30, 10 g 2.20 M.
29550 — — — *admirabilis*, gefleckt, schön gemischt
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29560 — — — *Ardwell* Gem., gelb, großblumig
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29570 — — — *David Simpson*, lavendel, rotgefleckt Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29580 — — — *Firmament*, himmelblau
Port. —.35, 10 g 2.80 M.
29590 — — — *nivea* (Snowdon), großblumig, reinweiß Port. —.35, 10 g 2.80 M.
29600 — — — *Nora Marrow*, rosalia, untere Blumenblätter, blaßgelb
Port. —.30, 10 g 2.65 M.
29610 — — — *purpurea* (Purple King), großblumig
Port. —.35, 10 g 2.80 M.
29620 — — — *sulphurea* (Primrose Dame), schwefelgelb Port. —.35, 10 g 2.80 M.
29630 — — — *Schwarzer Prinz*
Port. —.35, 10 g 2.80 M.

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Bei allem anmutigem Liebreiz, mit wunderbarem Duft gepaart, bleibt es ein Sinnbild der Bescheidenheit, unentbehrliche Frühlingsblume, für halbschattige Böschungen, Bachränder und zwischen lockeren Gehölzgruppen.

- 29640 *Viola odorata* (*semplorens*), immerblühendes Veilchen Port. —.35, 10 g 2.80 M.
29650 — — *Czar*, dunkelblau, großblumig
Port. —.40, 10 g 6.— M.
29660 — — *Kaiserin Augusta*, dunkelblau, großblumig, vorzüglich zum Treiben
Port. —.35, 10 g 3.— M.
29670 — — *Königin Charlotte*, dunkelblau, großblumig, vorzüglich zum Treiben
Port. —.35, 10 g 3.— M.

Wahlenbergia grandiflora, Klingelblume.

Dankbare Staude, mit großen, hübschen, glockenförmigen Blüten.

- 30590 *Wahlenbergia grandiflora*, Klingelblume
Port. —.30, 10 g 2.65 M.

Diese gehören teils zu den Sommergewächsen, teils sind sie zweijährig und teils ausdauernd, und sind dementsprechend hinsichtlich Aussaat und Weiterkultur zu behandeln. Ihre Verwendung ergibt sich aus ihrem Charakter.
18350w *Aristolochia elegans*, zierliche Osterluzei, ausdauernde, reichblühende Schlingpflanze fürs Zimmer; Blumen interessant und prächtig gezeichnet
Port. —.30, 10 g 1.80 M.

- Cobaea scandens*, Glockenrebe, siehe Sommerblumen.
20240k *Convolvulus mauritanicus*, mauretanische Winde, reizende, reichblühende, azurblaue Ampelpflanze
Port. —.15, 10 g —.25 M.
20570M *Cyclanthera explosans*, Springurke, reizende Cucurbitaceae, die reifen Früchte springen bei Berührung explodierend auf Port. —.35, 10 g 1.40 M.

- 20580 *Cyclanthera pedata*, Scheibengurke
Port. —20, 10 g —50 M.
- *22560 *Humulus japonicus*, einj. Hopfen aus Japan, schnellwachsende Schlingpflanze für Lauben und Veranden
Port. —20, 10 g —50 M.
- *22570 — fol. *variegatis*, m. schöner, silberbunter Belaubung
Port. —20, 10 g —60 M.
- 22740M *Impomoea bona nox*, Trichterwinde „Gute Nacht“, großblumig, blau
Port. —15, 10 g —25 M.
- 22760 — *grandiflora mexicana alba*, prachtvolle, großblumige, weiße Winde
Port. —25, 10 g 1.30 M.
- 22790 *Ipomoea imperialis*, buntblättrige Kaiserwinde, mit groß., gefransten Blumen in prächtigen Farben
Port. —20, 10 g —35 M.
- *22800 — *purpurea*, schnellwachsende Trichterwinde, in allen Farben gemischt
Port. —15, 10 g —25 M.
- 22830 — fl. pl., gefüllte Trichterwinde
Port. —20, 10 g —50 M.

- 22840M — *Huberi variegata*, japan. buntblätter. Wicke, gemischt Port. —20, 10 g —50 M.
- 22910 *Lagenaria leucantha*, Flaschenzierkürbis, Mischung, für geschützte Balkons sehr zu empfehlen Port. —20, 10 g —50 M.
- Lathyrus odoratus*, siehe Sommerblumen.
- 22940A *Lathyrus latifolius*, breitblättrige Wicke, rosenrote, rankende Schnittstaude
Port. —30, 10 g 1.40 M.
- 22950 — albus, reinweiß
Port. —30, 10 g 2.20 M.
- 23780M *Lophospermum scandens*, Kletterkamm-same, prächtige Schlingpflanze, mit karminroten Blumen, liebt warme, sonn. Lage
Port. —35, 10 g 2.90 M.
- 23980M *Maurandia*, kletterndes Löwenmaul, Prachtmischung aller Sorten
Port. —35, 10 g 4.— M.
- 24000w *Medeola asparagoides*, Rankenmyrte, sehr feine beliebte Kletterpflanze, besonders wertvoll für Tafeldekorationen
Port. —20, 10 g —50 M.
- *24150M *Mina lobata*, Lippenwinde, scharlach mit gelb, prächtige, äußerst reichblühende Schlingpflanze Port. —35, 10 g 5.— M.

Passiflora coerulea, Blaue Passionsblume.

Eine unvergleichliche Schlingpflanze für Wintergärten und Fenster. Schon die schöne, grüne Belaubung ist außerordentlich zierend. Die zahlreichen Blüten sind wahrhaft wundervoll in Anordnung, Form und Farbe. Ein heller Strahlenkranz von Stempeln und Staubgefäßen wird von tiefblauen Blütenblättern wirkungsvoll umgeben, auch die Fruchtbildung ist eigenartig.

- 25010 *Passiflora coerulea*, blaue Passionsblume
Port. —30, 10 g 2.20 M.
- 28010 *Sicyos angulata*, Haargurke, schnellwachsend Port. —20, 10 g —60 M.
- 28510M *Thunbergia alata*, Kletterbärenklau, prächtige Schlingpflanze von 1–2 m Höhe, mit meist gelblichen, leuchtenden Blumen, für Balkon und Ampeln besonders zu empfehlen
Port. —30, 10 g 1.40 M.
- *28560M *Tropaeolum canariense* (peregrinum), kanarische Kresse, m. zitronengelben, gefransten, sehr zierl. Blumen, schönste, hochrankende Kletterpflanze, gedeiht noch sehr gut in völligem Schatten
Port. —20, 10 g —35 M.

5. Ziergräser.

- Diese bieten in mannigfaltiger Zusammenstellung ein Bild anmutiger Schönheit, bei gefälligster Form, dar. Sie bringen Abwechslung in frische Blumensträuße und bilden auch in blumenarmer Zeit ein willkommenes Material für Vasenschmuck.
- 31430E *Agrostis nebulosa* (plumosa), Straußgras
Port. —25, 10 g 1.30 M.
- 31440A *Arundo Donax*, fol. *variegatis*, buntblättrig Port. —25, 10 g 1.25 M.
- 31450E *Briza maxima*, großähriges Zittergras
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31460 — *minima*, kleinähriges Zittergras
Port. —25, 10 g —70 M.
- 31470 *Bromus briziformis*, zittergrasartige Trespe
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31480 — *macrostachys* (lanuginosus)
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31490E — *patulus*, schön zu Buketts
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31510M *Chrysurus cynosuroides* (Lamarckia aurea), 15 cm hoher Goldschwanz
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31520M *Coix Lacrimae*, Hiobsträne, für Gruppen Port. —15, 10 g —25 M.
- 31530E *Diplachne fascicularis*, für Sträuße
Port. —25, 10 g 1.25 M.
- 31540E *Eragrostis elegans*, zierliches Liebesgras
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31550 — *maxima*, sehr schön
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31560 — *namaquensis* Port. —20, 10 g —35 M.
- 31570A *Erianthus Ravennae*, prächtiges Gras für Gruppen und als Einzelpflanze
Port. —15, 10 g —25 M.

- 31580A *Eulalia japonica*, höchst dekorativ
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31590M *Festuca rigida*, niedlich zu Einfassungen
Port. —20, 10 g —50 M.
- 31600A *Gymnothrix latifolia*, bis 2 m hoch, für Gruppen Port. —20, 10 g —70 M.
- 31630E *Hordeum jubatum*, Mähnengerste
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31640 *Lagurus ovatus*, Hasenschwänzchen, reizend
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31650A *Lasiagrostis argentea*, silberweiß
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31660 — *splendens*, sehr schön, mit langen Blütenbüscheln, für Binderei
Port. —20, 10 g —50 M.
- 31670E *Leptochloa arabica*, für Binderei
Port. —20, 10 g —50 M.
- 31680E — *gracilis*, für Einfassungen
Port. —20, 10 g —50 M.
- 31690A *Melica (Perigras) altissima*, silbrig weiß schön für Binderei Port. —20, 10 g —35 M.
- 31700 — *altissima atropurpurea*, schön, für Binderei Port. —20, 10 g —35 M.
- 31710 — *ciliata alba*, schön für Binderei
Port. —20, 10 g —35 M.
- 31740E *Panicum glaucum*, graugrün, für Bindezwecke
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31750 — *oryzinum*, für Bindezwecke
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31760M — *plicatum*, auch für Töpfe
Port. —25, 10 g 1.10 M.

- 31770E *Paspalum* (Piannengras) *elegans*, für Sträuße Port. —20, 10 g —50 M.
- 31780E *Pennisetum* (Gefiederähre) *longistylum*, (villosum), für Sträuße und Gruppen
Port. —20, 10 g —50 M.
- 31790 — *longistylum violaceum*, für Sträuße u. Gruppen Port. —20, 10 g —50 M.
- 31800 — *Rueppelianum*, eins der allerschönsten und zierlichsten Gräser, überall verwendbar
Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 31810E *Setaria* (Borstenhirse) *Alopecuroides nigra*, schön für Sträuße Port. —15, 10 g —25 M.
- 31830A *Stipa elegantissima*, sehr elegant
Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 31840 — *pennata*, Federgras, sehr begehrt
Port. —25, 10 g 1.20 M.
- 31850 *Uniola latifolia*, breitblättrig, sehr schön
Port. —20, 10 g —60 M.
- 31860M *Zea Caragua*, Riesenmais
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31870 — *gracillima variegata*, sehr dekorativ
Port. —15, 10 g —25 M.
- *31880 — *japonica fol. var.*, buntblättriger Bandmais
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31890 *Zea japonica gigantea quadricolor*, neu, prächtig, vierfarbig gestreift
Port. —15, 10 g —25 M.
- 31900 1 Sortiment von 10 Sorten der schönsten einjährigen Ziergräser für Buketts
10 Sorten à 1 Port. 1.50 M.
- *31910 Prachtmischung einjähr. Ziergräser für Buketts
Port. —15, 10 g —25 M.

Palmen.

Nur für Zimmerkultur geeignete Spezies.

Die Anzucht der Palmen aus Samen ist etwas schwierig, da die Samen sehr hartschalig sind. Es ist daher ratsam, die Samen in heißes Wasser zu legen und hierin einige Stunden liegen zu lassen. Auch ist es von Vorteil, wenn man die Samen beim Einkeimen etwas anscheidet, da man hierdurch ein schnelleres Keimen der Samen erreicht. Näheres über die Anzucht ist zu ersehen aus dem Saatbuch von Johannes Schneider. (Lehrmeisterbücherei, Heft 631–633).

	10 Korn M	100 Korn M	1000 Korn M
32050 <i>Areca Baueri</i>	—,90	7,—	—
32060 <i>Chamaerops excelsa</i> (Fortunei) 1 kg 3.50 M.	—	—,60	4,80
32080 — <i>humilis</i> Zwergpalme 1 kg 3.30 M.	—	—,60	4,80
32090 <i>Cocos australis</i>	—,25	1,60	—
32120 — <i>Weddelliana</i>	1,—	8,—	—
32130 <i>Corypha australis</i> , prächtige Schirmpflanze	—,25	1,60	—
32150 <i>Kentia Belmoreana</i>	1,50	12,—	—
32170 <i>Latania borbonica</i> (Livistona sinensis) Fächerpalme, herrliche Zimmerpalme . . .	—,20	1,—	—
32210 <i>Phoenix canariensis</i>	—	—,50	3,20
32230 — <i>reclinata</i>	—,20	1,20	8,—
32240 — <i>tenuis</i>	—,20	1,20	8,—
32360 <i>Washingtonia robusta</i> (Pritchardia) . . .	—,20	0,60	4,80

Kakteen.

Die Kakteen eignen sich sowohl hinsichtlich ihrer Kultur als auch wegen ihrer schönen, zum großen Teil äußerst interessanten Formen, ihrer wundervollen Blüten alle zu Zier- und Zimmerpflanzen. Als Kinder eines fremden Weltteils sind sie bald und ganz die Lieblinge eines jeden Blumenfreundes geworden. Kaum einen Zimmergarten oder Zimmer wird man finden, in welchem sie nicht anzutreffen wären. Dies verdanken sie ihrer eigenartigen Gestaltung, durch welche sie sich von unseren heimischen Pflanzen wesentlich unterscheiden. Auch finden wir bei keiner anderen Pflanzengattung eine so reiche Mannigfaltigkeit der Formen, die bald kugelförmig, säulenartig, blattähnlich, bestachelt und unbestachelt, behaart und unbehaart sind. Nicht zu vergessen sind die ausgesprochen schönen Blüten, die in allen Farbtönen auftreten und zuletzt die geringen Ansprüche, die sie an Pflege stellen.

	10 Korn	50 Korn	100 Korn
Kakteen aller Klassen, gemischt	—15	—50	—90
<i>Cereus</i> (Säulenkaktus), gemischt	—20	—80	1,20
<i>Echinokaktus</i> (Kugelnkaktus), gemischt	—20	—80	1,20
<i>Echinocereus</i> , gemischt	—15	—70	1,—
<i>Echinopsis</i> , gemischt	—15	—70	1,—
<i>Mamillaria</i> (Warzenkaktus), gemischt	—20	—80	1,20
<i>Opuntia</i> (Feigenkaktus)	—10	—40	—60
<i>Phyllokaktus</i> (Blattkaktus), gemischt	—20	—80	1,20
Ein Sortiment aller Klassen in 10 Sorten à 1 Port. 2.— M.			
Ein Sortiment aller Klassen in 25 Sorten à 1 Port. 6.— M.			
Kakteen-Zimmer-Kultur, das illustrierte Handbuch für den Kakteenfreund. Ausführliche Kulturanleitung mit 39 Abbildungen. Stück —50 M. — Bei Bestellungen von Kakteenfortimenten wird als Handbuch für Kakteenkultur der Sendung umsonst beigelegt.			



Grasmischungen für Parkanlagen, Gartenrasen usw.

Die Preise unterliegen den Schwankungen des Marktes. Angaben über Bodenbeschaffenheit, Kulturzustand, Nutzungszweck usw. bitte ich recht eingehend zu machen, damit mir Gelegenheit gegeben ist, die Auswahl zweckentsprechend durch Zusammenstellung der bestgeeignetsten Sorten treffen zu können.

50 Kilo-Preise gelten bei Bestellung von mindestens 25 kg, geringere Mengen zum 10 Kilo-Preis resp. zum 1 Kilo-Preis.

72a Bitterhoffs Original Berliner Tiergartenmischung in plombierten Säcken.



Nach langjährigen Erfahrungen stelle ich eine Mischung aus deutschen, amerikanischen und englischen Gräsern zusammen, welche in ihrer Gesamtheit die besten Rasenflächen in unserem Klima erzeugen. Die Gräser sind sämtlich auf Reinheit und Keimkraft untersucht und haben den höchsten Gebrauchswert. In den großen Parks und Gartenanlagen, wo es auf dauernde Erfolge ankommt, um die so begehrten Rasenflächen in Erscheinung treten zu lassen, gewinnt diese Mischung jährlich immer mehr an Beliebtheit und wird zur Anlage fast ausschließlich benutzt. Viele der herrlichen Grunewaldvillen, die Bewohner der Havel- und Wannseegelände erzielen mit dieser Mischung eine Rasenwirkung, die sich mit den besten der berühmten englischen Rasenplätze messen kann.

1 kg 2.—, 10 kg 18.—, 50 kg 80.—, 500 kg 760.— M.

73 Berliner Tiergartenmischung I. Qualität

1 kg 1.70, 10 kg 15.—, 50 kg 70.—, 500 kg 650.— M.

74 — —II. Qualität

1 kg 1.50, 10 kg 13.—, 50 kg 60.—, 500 kg 550.— M.

75 Schloßparkmischung für schweren Boden

1 kg 1.50, 10 kg 13.—, 50 kg 60.— M.

75a — für mittleren Boden

1 kg 1.40, 10 kg 12.50, 50 kg 58.— M.

76 Sportplatzmischung für mittleren Boden

1 kg 1.50, 10 kg 14.—, 50 kg 63.— M.

76a — für sehr leichten Boden

1 kg 1.50, 10 kg 13.—, 50 kg 60.— M.

80 Teppichrasenmischung für Villen- und Schmuckplätze

1 kg 1.90, 10 kg 17.—, 50 kg 75.— M.

81 Mischung zur Anlage im Schatten unter Bäumen

1 kg 1.90, 10 kg 17.—, 50 kg 75.— M.

82 — für halbschattige Plätze

1 kg 1.60, 10 kg 14.50, 50 kg 65.— M.

82a Schottische Mischung für einjährigen Rasen

1 kg 1.70, 10 kg 15.—, 50 kg 70.— M.

83 Gewöhnliche Rasenmischung für leichten Boden

1 kg 1.20, 10 kg 11.50, 50 kg 52.— M.

Die Mischungen Nr. 73—83 bestehen aus hochkeimfähiger, reiner unkrautfreier Ware und sind nach langjährig erprobten Rezepten und wissenschaftlichen Angaben landwirtschaftlicher Versuchstationen zusammengestellt. Sie enthalten die Sorten im besonderen Maße, welche von mir für englische und amerikanische Golfplätze und Parkrasenmischungen alljährlich in größeren Mengen exportiert werden und sich glänzend bewährt haben. Ein solcher

Rasen, wenn sachgemäß angesät, ist die schönste Zierde eines Gartens und bildet eine prächtige Umrahmung für Blumenbeete, Sträucher und Bäume.

Die besten Erfolge erzielt man bei zeitiger Frühjahrssaat, sobald die Erde frostfrei und locker geworden ist und noch genügend Winterfeuchtigkeit enthält. Ein windstillen Apriltag ist besonders geeignet. Einige Tage nach der Aussaat muß darauf geachtet werden, daß der Boden feucht bleibt, damit die Keimenergie der Samen, die von der Wasserzufuhr abhängt, keine Schwächung erfährt. Sollte die Aussaat erst später möglich sein, ist erforderlich, daß bei warmer trockener Witterung täglich, am besten frühmorgens und abends vorsichtig mit einem feinen Zerstäuber Wasser gegeben wird.

Eine günstige Aussaatzeit ist auch der Herbst, doch hängt das Aussehen des Rasens im nächsten Jahre viel von der Härte des Winters und den Schneeverhältnissen ab.

Der Boden sollte vor der Aussaat gut umgegraben, etwa einen Spatenstich tief, und schön glatt gemacht sein. — Der Samen muß nach der Aussaat eingeharkt und fest angetreten werden, auch ist die Anwendung einer Walze sehr zu empfehlen.

Für mehrjährige Rasenflächen sind meine Berliner Tiergartenmischungen ganz zweifellos die bestgeeignetsten Aussaaten. Man braucht davon etwa 5 kg auf 100 qm. Die Gräser haben einen bleibenden Wert und geben Jahr für Jahr dasselbe für Auge und Herz so erfrischende Bild. Alle eben aufgeführten Mischungen sind mehrjährig, mit Ausnahme der letzten, der Schottischen Mischung, welche einjährig ist.

Einiges sei noch über Erhaltung und Behandlung des Rasens gesagt. Nachdem das Gras etwa handbreit aufgegangen ist, wird es leicht übergewalzt oder mit Brettern angetreten, damit alle etwa noch vorhandenen Steine von der Oberfläche verschwinden und später der Rasen-Mähmaschine keinen Schaden zufügen können. Wenn sich dann die Halme wieder aufgerichtet haben, kann mit dem ersten Schnitt begonnen werden. Der Rasen soll so kurz wie nur irgend möglich gehalten werden und soll oft geschnitten werden mit einer Rasenmähmaschine (siehe Gartengeräte Seite 45—47) bearbeitet werden. Zweckmäßig ist es, die Richtung, in der die Maschine arbeitet, jedesmal entgegengesetzt zu nehmen.

Um Aussehen und Farbe des Rasens besonders frisch zu erhalten, falls trockene, heiße Sommertage das Ansehen des Rasens beeinträchtigt haben, genügt ein ganz dünnes Ueberstreuen mit Erdsalz (siehe Seite 47), dessen Wirkung innerhalb weniger Tage deutlich zu sehen ist.

Betrifft: Anlage von Schmuckrasen und Sportplätzen.

Ausführliche Anleitung dazu, soweit nicht bereits in diesen Blättern solche enthalten ist, steht Käufern meiner Grassamen-Mischungen auf Wunsch stets zur Verfügung.

Für große Anlagen empfiehlt sich unbedingt die Hinzuziehung einer in solchen Anlagen erfahrenen Firma. Als solche empfehle ich als besonders leistungsfähig die Gartenbaugroßbetriebe

Hermann Rothe A.-G., Berlin-Zehlendorf

und deren Spezialitäten: Spiel- und Sportplatzbau (Kampflplätze, Laufbahnen, Tennisplätze, Rasensportplätze, öffentliche Grünanlagen).

Gräser und Kleemischungen für Wiesen zur Heugewinnung, Weiden und sonstige Nutzflächen.

Die Vorzüge der sachgemäß zusammengestellten Grassamen-Mischungen.

Das Vorhandensein aller Kultur- und Bodenbedingungen in möglichster Vollkommenheit gewährleistet bei zweckmäßiger Auswahl aller in Betracht kommenden Grassamen-Arten einen Höchstertrag, den wir, soweit es die Pflanze allein betrifft, durch keinerlei Mittel zu steigern die Möglichkeit haben. Wir können jedoch auf einem anderen Wege dem Boden noch höhere Erträge abzwängen und zwar dadurch, daß wir ein Gemisch solcher Pflanzen anbauen, die sich in ihren Ansprüchen ergänzen. Dieser Umstand führte zu der Verwendung von Grassamen-Mischungen anstatt von Reinsaat.

Bei Ergründung der Ursachen zeigt uns die Natur selbst den Weg. Sehen wir uns eine Wiese an. Da sind dicht anliegende, aufstrebende, niedrig-aufrechte, halbhöhe und hohe Pflanzen, deren Vielartigkeit noch durch wesentliche Zeitunterschiede in der Entwicklung weiter vermehrt wird. In ihrer Mischung nutzen sie Licht, Luft, Wärme und Jahreszeit ungleich vollkommener aus, als wenn sie, alle gleich hoch und gleichzeitig, nur einmal eine dichtgeschlossene Fläche bilden würden.

Unter der Erde können wir die gleichen Beobachtungen machen. Die meisten Gräser bilden ein dichtfaseriges, ganz an der Oberfläche ausgebreitetes Wurzelsystem, andere, wie z. B. die Kleearten, dringen mit ihren festeren Wurzeln in größere Bodentiefen, wieder andere bleiben in mittleren Schichten, wodurch sie eine vollkommene Erschließung der Nährstoffe und des Wassergehaltes aller Bodenschichten ermöglichen und einer ungleich größeren Pflanzenmasse Raum bieten. Hierbei sprechen auch noch viele andere Gründe mit, wie z. B. manche Pflanzen dem Boden Phosphorsäure, andere wieder Stickstoff entziehen usw. Manche Pflanzen vertragen besser die Trockenheit, andere vertragen wieder die Nässe, manche lieben viel Wärme, andere gedeihen auch noch bei kälterer Temperatur.

Aus all dem vorstehend Gesagten geht also hervor, daß es vorteilhaft erscheint, Gras- und Kleemischungen zu verwenden, wobei natürlich eine richtige Zusammenstellung unter Berücksichtigung der vorhandenen Verhältnisse die erste Grundlage ist.

Bei Aufgabe von Bestellungen liegt es daher im eigensten Interesse des Landwirts, bei der Auswahl von Mischungen recht genaue Angaben über Bodenverhältnisse usw. zu machen, damit ich die Zusammensetzung auch so vornehmen kann, daß die Mischungen den beabsichtigten Zwecken auch voll und ganz entsprechen.

Da bei den einzelnen, unten aufgeführten Mischungen naturgemäß nicht sämtliche Verwendungsmöglichkeiten berücksichtigt werden konnten, so bitte ich, bei der Bestellung besondere Wünsche anzugeben. Die möglichst genaue Beantwortung nachstehender Angaben ist dann aber unerlässlich.

Betreffs Bodenart: Ob Lehm-, Ton-, Sand- oder Moorboden, ob feucht oder trocken, ob schwer, mittel oder leicht, ob kalkhaltig oder nicht und in welchem Kulturzustand usw.

Betreffs Nutzungsdauer: Bei Wiesen sowohl als auch bei Weiden ist es von Wichtigkeit, mir anzugeben, ob längere oder kürzere Nutzung beabsichtigt ist.

Betreffs Nutzungsart: Soll das Futter für Rindvieh, Schafe oder Pferde sein? Sind die Wiesen nur zum Mähen bestimmt oder sollen sie auch als Weide benutzt werden?

Betreffs Kleebeigabe: Ob solche erwünscht ist; wenn hierüber keine Angaben gemacht sind, liefere ich die gemischten Gräser stets mit dem erforderlichen Kleezusatz.

Nachdem nunmehr wieder, wenn auch zu solchen Preisen, wie sie sich durch die Zeitverhältnisse ergeben, fast alle Grassamereien geliefert werden können, ergibt sich auch die Möglichkeit, auf die Zusammenstellungen wieder in gewohnter Weise die erforderliche Sorgfalt zu verwenden.

Es versteht sich ganz von selbst, daß es gerade bei Futtergrasmischungen darauf ankommt, nur die Arten zu vermengen, die sich für die in Frage kommenden Zwecke eignen. Hierfür müssen auch ebenso selbstverständlich die normalen Preise gezahlt werden, die für die meisten Nutzungsgräser in diesem Jahre ziemlich hoch sind, wodurch sich auch die hohen Notierungen für die wirklich zweckmäßigen Grasmischungen erklären. Auffallend billig angebotene Mischungen sollten von keinem erfahrenen Landwirt gekauft werden, denn es kann sich hierbei immer nur um eine umfangreiche Verwendung von gering keimenden und ganz ungeeigneten Gräsern oder gar um Grasabfälle handeln, die wohl für Böschungen lediglich brauchbar sein mögen, aber für eine rationelle Nutzung nicht ernstlich in Betracht kommen können. Man beachte also bei Durchsicht der Preise über fertige Mischungen, ob diese dem Verhältnis der Preise für die einzelnen Arten angepaßt sind.

Grasmischungen für Dauerwiesen.

	Ungefährer Bedarf pro Morgen kg	Mit Klee Preis per 50 kg M	Ohne Klee Preis per 50 kg M	Preis per 1 kg M
60 für Ton- und Lehmmangelboden, für frische, ins Trockene sich neigende Lage	14—15	70—75	65—68	1,70
60a „ humosen, reichen, milden Lehm-boden, für frische, ins Trockene sich neigende Lage	12—14	70—72	60—65	1,60
61 „ Sand-, Lehm- und lehmigen Sand-boden	16—18	65—70	60—63	1,60
61a „ Sandboden, für frische, ins Feuchte sich neigende Lage	12—14	70—72	60—65	1,60

	Ungefährer Bedarf pro Morgen g	Mit Klee Preis per 50 kg M	Ohne Klee Preis per 50 kg M	Preis per 1 kg M
62 für kalkarmen Boden, für trockene, ins Dürre sich neigende Lage für Mahd und Weide	13—15	64—68	59—62	1,60
62a „ anmoorigen Boden (Moorboden mit Sand durchsetzt)	13—15	75—78	68—72	1,80
63 „ trockenen, wenig fruchtbaren Boden	14—16	64—68	60—62	1,60
63a „ Moor- und Torfboden	12—14	78—82	72—76	1,90
64 „ guten Sandboden in feuchter Lage	13—15	65—70	60—65	1,60
64a „ armen Sand- und Kiesboden mit genügender Feuchtigkeit	13—15	60—64	54—58	1,50
65 „ leichten Sandboden	13—15	60—62	54—56	1,50

Grasmischungen für Dauerweiden.

66 für frischen durchlässigen Ton- und Lehm-boden. Vorzügliche Weide für alles Nutzvieh	13—15	72—78	65—70	1,70
66a „ tiefgründigen, milden, kalkhaltigen Lehm-boden, genügend feucht, Kuh-weide	12—14	73—75	66—68	1,70
67 „ fruchtbaren, sandigen Lehm- und lehmigen Sandboden. Gute Weide für alles Nutzvieh	12—14	68—72	62—65	1,60
67a „ Mergelboden in mäßig feuchtem Klima, Rindvieh- und Schafweide	14—16	69—73	62—65	1,60
68 „ armen, sehr trockenen und kalk-losen Sandboden, Schafweide	12—14	56—59	51—53	1,40
68a „ guten humosen Boden, Rindvieh-weide	12—14	70—75	65—70	1,70
69 „ Bruch- und Moorboden, Rindvieh-weide	13—15	78—82	68—75	1,90
70 „ leichten Boden, Rindviehweide	12—14	62—65	58—62	1,60
70a „ guten Sandboden in feuchter Lage	13—15	68—72	62—65	1,60
71 „ Ton- und Lehm-boden, Rindvieh-weide	13—15	72—78	65—68	1,70
72 Mischung zu Böschungen an Eisenbahnen, Chausseen, Dämmen usw.	15—18	30—36	28—34	0,90

Verschiedene Klees, Luzerne u. a. m.

	50 kg	1 kg
1 Rotklee (Trifolium pratense), seidefrei	130—140	3,30
2 Später Rotklee, Grünklee (Trifolium medium)	160	3,80
3 Roter, immerwährender Wiesen- oder Bullenklee (Trifolium pratense perenne)	170	4,—
4 Weißklee (Trifolium repens), seidefrei	160—180	4,20
5 Schwedenklee, Bastardklee (Trifolium hybr.)	90—100	2,30
6 Incarnatklee, rotblühend (Trifolium incarnatum)	28—30	0,80
8 Gelbklee (Medicago lupulina)	48—50	1,20
11 Wundklee (Anthyllus vulneraria)	100—120	2,80
13 Schotenklee, gehörnter (Lotus corniculatus)	190—200	4,60
14 Schotenklee, zottiger (Lotus villosus)	—	10,—
16 Bokharaklee, Riesen-Honigklee (Melil. alb. altiss.)	57—60	1,50
17 Blaue Luzerne (Medicago sativa)	100—102	2,50
19 Sandluzerne (Medicago media)	130—140	3,30
20 Riesen-Esparssette (Onobrychis sativa)	28—32	0,60

Feine Gräser und Seradella.

24. 26 Agrostis capillaris und stolonifera, fancy	95—100	2,20
31 Avena elatior, französisches Raygras	80—85	2,—
36 Cynosurus cristatus, Kammgras	135—140	3,25
37 Dactylis glomerata, Knaulgras	86—90	2,20
42 Festuca ovina, Schafschwingel	40—50	1,20
43 — pratensis, Wiesenschwingel	56—60	1,40
44 — rubra, gewöhnlicher roter Schwingel	76—84	1,90
47 Lolium perenne, englisches Raygras	48—50	1,20
49 — italicum, italienisches Raygras	45—47	1,10
51 Phalaris arundinacea, Havel-Milzt	—	14,—
52 Phleum pratense, Timotee	46—50	1,20
53 Poa nemoralis, Hain-Rispengras	170—180	4,20
55 — pratensis, Wiesen-Rispengras	166—175	4,20
56 — compressa, Plathalm-Rispengras	120—125	3,—
86 Seradella	11—13	0,40

Bei Bedarf in Kleesaaten, Futtergräsern, Saaten für Grünfütter- und Gründungspflanzen, Getreide usw. beliebe man Teil 1 meines Kataloges, enthaltend eine reiche Auswahl aller landwirtschaftlicher Saaten, zu fordern. Die Zusendung desselben erfolgt kostenlos.

Diverse Knollen und Blumenzwiebeln.

Großblumige Knollen-Begonien.

	10 St.	100 St.
Einliche, riesenblumige Mischung	M.	M.
Einliche riesenblumige Mischung in Farben sortiert (dunkelrot, rot, scharlach, rosa, weiß, gelb, orange) 1 Stück —35	2.—	18.—
Gefüllte riesenblumige Mischung	2.50	20.—
Gefüllte riesenblumige Mischung in Farben sortiert (rot, rosa, weiß, gelb, orange) 1 Stück —40	2.80	24.—
Crispa (gefrante), riesenblumige, in Mischung	3.50	25.—
Crispa (gefrante), riesenblumige, in Farben sortiert (rot, rosa, weiß, gelb, orange) 1 Stück —40	2.50	20.—
	3.50	25.—

Dahlien.

Den Spezialzüchtern in Dahlien ist es in den letzten Jahren durch Neuzüchtungen gelungen, dieser wirkungsvollen Blume einen allerersten Platz auf dem Blumenmarkt zu sichern. Die neuen Varietäten zeichnen sich durch edel geformte Blumen aus, die ohne jegliche Stütze ihre aufrechte Haltung bewahren. Sie sind besonders als Schnittblumen und zur Gartenbepflanzung zu empfehlen. Die Knollen werden Mitte Mai ausgepflanzt und verlangen gutgedüngten, aber durchlässigen Boden, bei anhaltender Trockenheit reichliche Bewässerung, um zur vollen Entwicklung zu kommen.

Edel-Kaktus-Dahlien.

	p. St.	10 St.
Aureola, Seerosen-Dahlie mit herrlichen, bernsteingoldgelben Blumen	—90	8.—
Blaustrumpf, dunkelblauviolett mit veilchenblauen Lichtern, strahlenförmig	—90	8.—
Delice, große, breitpetalige Blume von lebhaftem Frischrosa	—80	7.20
Edelweiß (Zwerg-Edel-Dahlie), elfenbeinweiß	—90	8.—
Herbstzauber (Zwerg-Edel-Dahlie). Die ca. 95 cm hohen, buschigen, Pflanzen sind mit goldig-lachsfarbenen Blumen dicht besetzt	1.—	9.—
Heideprinz, reinweiß. Auf straffem Stiel frei über dem Laub stehende, reinweiße Blumen von edler Kaktusform, äußerst haltbar	—90	8.—
Herbstkönigin, goldgelb mit terrakotta, sehr langstielig und reichblühend	1.30	11.50
King Harold, kastanienbraun, riesenblumig	2.—	18.—
Marie Kapphan, centifolienrosa mit lila Schein, in der Mitte nach außen heller abgetönt, sehr großblumig, hervorragende Schnitt- und Gruppensorte	—90	8.—
Marlitt, reinlila. Die großen haltbaren Blumen sind vom schönsten, reinen dunkellila, wundervolle Binfarbe	1.10	10.—
Porthos, dunkelfliederlila	1.75	16.—
Prinz Karneval, dunkelrot mit weißer Spitze. Eine eigenartig wirkende Neuheit mit ihrem samtartigen Dunkelrot	1.10	10.—
Rheinkönig, schneeweiß, Blume mittelgroß, reinweiß mit etwas grünlicher Mitte, eine der besten Schnittsorten	—70	6.25
Salmonea, lachsfarben. Die Farbe der ziemlich großen Blume ist ein weiches Lachsrosa, von zartem Ockergelb durchzogen, sehr empfehlenswert zur Binderei und für Ausstattungszwecke	2.30	—
Schwarzwaldmadel, rosa mit gelb. Ueberaus reichblühende Kaktus-Dahlie mit langen, starken Stielen, Blumen blaß kanariengelb. Neuartige Gruppen- und Bindsorte	—90	8.—

Pompon oder Liliput-Dahlien.

	p. St.	10 St.
Chamoisröschen, chamoisrosa, neu. Herrliches Chamois in Lachsrosa übergehend	1.30	11.70
Gretchen Heine, frisch, rosa, mit weißem Grund, Blumen von zierlicher kleiner Form	—90	8.—
Gräfin Anna Schwerin, matt centifolienrosa	1.—	9.—
Herbstzeitlose, weiß mit lila Saum, neu, Mittelgroße, weiße lilarosa umsäumte Blume	1.20	10.50
Pure Love, zart fliederfarben	—90	8.—

Stolze von Berlin, feines mattrosa, Blumen ziemlich groß	p. St.	10 St.
Sunset, blendend orangescharlach, leuchtend und zierlich, unermüdlicher Blüher	—90	8.—
Dahlien nach unserer Wahl 10 Stück 7.—, 50 Stück 33.—, 100 Stück 88.— M.	—90	8.—

Gladiolus gandavensis.

Diese Klasse zeichnet sich durch große, weit geöffnete und edel geformte Blumen ganz besonders aus. Die Rispen sind ungemein lang und dicht besetzt mit den in jeder Hinsicht vollkommen und edel gebauten Blumen. Der Wuchs ist äußerst kräftig, die Stiele sind lang und fest.

	1 St.	10 St.
Amerika, zart fleischfarben, rosa, leicht lila behaucht, prachtvoll, feine Farbe für Binderei	100 Stück	14.—
Baon Hulot, prächtig samtig, dunkelblau, hervorragende Schnittblume	—25	2.—
Heinrich Kanzleiter, glänzend samtig, dunkelblutrot, reine auffallende Färbung. Durch außerordentliche Frühzeitigkeit im Blühen, sowie kräftigen Wuchs ist die Neuheit für den Schnittblumenzüchter und Liebhaber äußerst wertvoll	—80	7.50
Lene Grätz, reinweiße, besonders starkwüchsige, hochelegant gebaute Blume	—20	1.50
Liebesfeuer, leuchtend scharlachrot, mittelfrüh, eine der wertvollsten feuerroten Gladiolensorten	100 Stück	24.—
Odin, beste lachsfarbene Sorte, früh	—30	2.80
Pink Beauty, rosa, rot gefleckt, langstielig, sehr frühblühend	—30	2.50
Prinz of Wales, feines zartes Lachsrosa, sehr großblumig und frühblühend, herrliche Binfarbe	—20	1.50
Red Canna, blutrot, langstielig, spät	—25	2.—
Schwaben, die wüchsigste und großblumige Gladiolensorte, Farbe kanariengelb, gegen die Mitte bräunlich gefleckt	—25	2.—
Weißer Riese, reinweiß, bringt auf hohem, schlankem, drahtartem Stengel eine riesige Rispe von großen, weitgeöffneten weißen Blüten	—25	2.—

Andenken an Wilhelm Pfitzer, Neuheit 1925.

Diese reinweiße Gladiole stellt eine Errungenschaft in der Gladiolenzucht dar. Sie ist nicht nur sehr großblumig und edel in der Form, sondern zeigt auch ein auffallend gesundes und kräftiges Wachstum

5.—

Gladiolus Primulinus.

Kleinblumige Gladiolen, sehr geeignet zur Binderei und äußerst haltbar. Die Rispen sind nicht so gleichmäßig mit Blumen besetzt, wie bei den großblumigen Sorten, auch sind die Knollen etwas kleiner.

	1 St.	10 St.
Alt-Heidelberg, leuchtend dunkelschweifgelb, reine Farbe, großblumig	—40	3.50
Maidenbush, sehr schöne rosa Sorte, früh	—40	3.50
Orange Brillant, leuchtend orange, früh	—40	3.50
Souvenir, reingelb	—40	3.50
Scarletta, leuchtend scharlach, mittelfrüh	—50	4.—
Salmonea, lachsrot, früh	—40	3.50

Gladiolen-Mischungen.

	10 St.	100 St.
Gladiolus gandavensis, Mischung	1.50	12.—
Gladiolus Primulinus, Mischung	1.80	15.—
Gladiolus-Mischung aller Sorten	1.50	12.—

Montbretien.

Mischung	—80	6.—
Gloxinien, Mischung	3.—	28.—

Zum Versand gelangen nur gesunde, blühbare Knollen und Zwiebeln erster Größe.

Die nachstehend genannten, mir befreundeten Firmen empfehle ich allen Gartenliebhabern für den Bezug ihrer Spezialitäten. Aufträge oder Anfragen nach Preisen sind an die genannten Firmen direkt zu richten. Bezugnahme auf meine Firma liegt im Interesse der Anfrager, da ihnen dann eine bevorzugte Bedienung zuteil werden wird.

Karl Förster, Bornim bei Potsdam-Sanssouci.

Kultur und Versand winterhart ausdauernder Blütenstauden und Rankgewächse.
Rabatten-, Schnitt-, Steingarten- und Sumpfstauden für alle Zwecke der Gartengestaltung.

Eingehende Beratungen, Künstlerentwürfe und Werkausführungen durch reifste Mitarbeiter in engster Fühlung aber unabhängiger Verbindung mit mir, die in allen Teilen Deutschlands tätig sind. — Mein Auswahlheft mit künstlerischem Bilderschmuck und ausführlicher Pflanzenberatung zum jeweiligen Herstellungspreis.



Baumschulen von H. Lorberg, Biesenthal i. M.

Obstbäume in allen Formen, Beerenobst sowie Rosen als Strauch und Stämmchen. Alle Gattungen Ziersträucher, Allee-bäume in allen Stärken, Heckenpflanzen, sowie immergrüne Moorbeetpflanzen hat obige Firma in jeder gewünschten Anzahl abzugeben.

Preis- und Sortenlisten werden auf Wunsch sofort kostenfrei zugesandt.

Soja - Bohnen.

Neue, frühreifende in Deutschland akklimatisierte Sorten.

Der Anbau der Sojabohne kann heute als aus dem Versuchsstadium herausgetreten angesehen werden.

Es ist nicht mehr ein Experiment, sondern bei richtiger Kultur und richtiger Sortenauswahl ein sicherer Erfolg.

In meinem Versuchsfeld in Lichtenberg wurden in den letzten Jahren ca. 50 Sorten nebeneinander ausprobt und familienweise weiter gezüchtet.



1. Späte hohe gelbe, M. N. S., zur Zeit der Schnitterreife für die Heugewinnung.

Aus diesen jahrelangen Versuchen sind als der Weiterzucht und des Anbaues würdig folgende Sorten befunden:

1. frühe niedrige braune D. H. S. Port. —30, 100 g 1.60, 1 kg 12.— M.
2. frühe niedrige schwarze M. D. H. Port. —30, 100 g 1.70, 1 kg 14.— M.
3. mittelfr. halbh. schwarze F. P. L. Port. —30, 100 g 1.80, 1 kg 15.— M.
4. mittelspäte halbh. schwarze W. S. C. Port. —30, 100 g 1.60, 1 kg 12.— M.
5. mittelspäte hohe gelbe C. H. G. Port. —30, 100 g 1.60, 1 kg 12.— M.
6. späte hohe gelbe in der Reihe der Frühzeitigkeit (aus Eliten im Weinbauklima nachgebaut) E. Y. S. M. N. S. T. S. N. M. N. G.

Sortiment 6 Sorten nach meiner Wahl Port. —25, 100 g —90, 1 kg 8.— M. Port. —20, 100 g —80, 1 kg 6.— M.

Bei der Sortenauswahl ist unter Berücksichtigung der örtlichen, klimatischen Verhältnisse, vor allem der Zweck des Anbaues zu beachten.

„Samen“ oder „Futter“?

Soll auch unter ungünstigen Verhältnissen im Norden, Osten oder in Höhenlagen noch eine Samenernte erzielt werden, so kommt nur die frühe, braune Sorte in Frage und unter etwas günstigeren Verhältnissen die etwas spätere, aber auch ertragreichere frühe schwarze.

Im allgemeinen sollte man jedoch in so ungünstigen Lagen auf die Samenernte verzichten und sich mit der Futterernte begnügen. Es kommen dann auch in solchen Lagen die mittelhohen schwarzen und hohen gelben Sorten mit sehr hohen Grünfütter- und Heuerträgen in Frage.

Ähnlich sind in günstigen Gegenden, Weinbaugebieten, zum Samen-ertrag die mittelfrühen und mittelspäten schwarzen und gelben Sorten, zur Heugewinnung die späten, hohen gelben Sorten zu wählen.

Ueber die Soja-Bohnen und den Wert ihres Anbaues, ist von ersten Autoritäten schon so viel Rühmliches geschrieben, daß wenig Neues mehr zu sagen bleibt. Es kann sich im nachfolgenden nur darum handeln, nur einige der wichtigsten Angaben zu wiederholen.

Alter der Soja-Bohnen-Kultur. Die Soja-Bohne wird in China seit mehr als 5000 Jahren gebaut und stellt nach dem Reis die wichtigste Nahrungsquelle der Völker des fernen Ostens dar. Sie übernimmt dort infolge ihres hohen Gehaltes an Oel und Eiweiß die Rolle des Fleisches, der Milch und der Butter.

Zweck des Anbaues: In unseren Gegenden in erster Linie Futterpflanze, hat die Samengewinnung der frühreifenden Sojabohnen doch auch bei uns schon große Bedeutung für die Oelfabrikation, für Margarinefabriken, für die Herstellung von Soja-Bohnen-Milch.

Soja-Bohnen-Oel ist als Speiseöl, sowie in der Farben-, Lack- und Seifen-Industrie sehr geschätzt.

Soja-Bohnen-Oelkuchen geben gemahlen ein hochwertiges Kraftfutter.

Soja-Bohnen-Mehl allein, oder nach Belieben mit anderem Mehl gemischt, ist ausgezeichnet für Brot- und Kuchenbäckerei.

Soja-Bohnen allein, oder mit gewöhnlichen Bohnen gemischt, ergeben gekocht ein vorzügliches Gericht; sie können auch, zu drei Viertel reif, gepflückt und gekocht, als Gemüse gegessen werden.

Besonders verdient gemacht um die Verbreitung des Anbaues der Soja-bohne zu technischen Zwecken hat sich die J. D. Riedel A.-G., Berlin-Brütz, auf deren Broschüre „Die Soja-Bohne und ihre Anpflanzung“ hier noch besonders hingewiesen sei.

Anreicherung des Bodens mit Stickstoff. Ohne ihre Knöllchenbakterien, mit denen der Boden geimpft werden muß, gedeiht die Soja-Bohne nicht. Mit

ihnen bereichert sie den Boden mit Stickstoff und ist eine ideale Vorfrucht für Weizen. Mit jeder Sendung meiner Soja-Bohnen liefere ich die nötige Impferde mit.

Boden. Beste Erfolge werden erzielt in mildem, fruchtbarem, sandigem Lehm und auf kalkhaltigem Lehm Boden. Auch auf geringeren Böden ist der Ertrag, besonders wenn im Anfang etwas Stickstoffdünger mitgegeben werden kann und die Impfung nicht unterlassen wird, vorzüglich.

Saatzeit. Das Feld sollte so früh als möglich im Frühjahr oder schon im Herbst gepflügt sein. Es muß unkrautfrei sein und bis zur Aussaat so gehalten werden, daß es seine Winterfeuchtigkeit hält.

Saatzeit. Anfang April bis Anfang Mai, zur Zeit da Mais gelegt werden kann, sobald der Boden genügend erwärmt ist. In rauhen Gegenden also nicht vor Mitte Mai, im Weinbauklima dagegen evtl. schon Ende März. Die Sojabohne erträgt Fröste von 6—8 Grad unter Null, ist also ziemlich unempfindlich, wenn einmal aufgegangen, aber zum Aufgang braucht sie die nötige Bodenwärme. **Saatmenge:** 15—20 Pfund pro Morgen.

Saattiefe: Ungefähr ein Zoll. Wenn der Boden verkrustet nach der Saat, ist es gut, ihn aufzubrechen, um den jungen Keimlingen das Durchbrechen des Bodens zu erleichtern.

Saatweite: Früheste Sorten 40, späte 60—80 cm. Reihentfernung, und in der Reihe 5—10 cm voneinander entfernt.

Kultur: 2—3 Maschinenhacken, bis die Pflanzten den Boden bedecken, sind alles, was erforderlich ist, das aber auch unbedingt, denn im Jugendstadium ist die Entwicklung der Sojabohnen langsam. Sie müssen also vor der Ueberwucherung vom Unkraut geschützt werden. Die Soja-Bohne kennt fast keine Krankheit und keine tierischen oder pilzlichen Schädlinge.

Feuchtigkeitsbedarf: Eine der hervorragendsten Eigenschaften der Soja-Bohne ist ihre Widerstandsfähigkeit gegen Trockenheit und Trockenperioden. Sie bleibt dann scheinbar in der Entwicklung stehen bis günstigere Verhältnisse eintreten und holt dann den Zeitverlust um so schneller wieder ein. Doch verträgt sie auch feuchten Boden und lange Regenperioden ausgezeichnet.

Fruchtfolge: Wenn Klee ausgewintert ist, bietet die Sojabohne ausgezeichneten Ersatz. In Weinbaugegenden wird ihr Anbau auf rebenmüden Böden empfohlen, ebenso wertvoll dürfte ihr Anbau auf nematodenverseuchten Böden sein. In Gegenden, wo Mais zu Futterzwecken gebaut wird, hat sich ein Gemenge von Mais und Soja vorzüglich bewährt, sowohl als Heu als auch zur Einsäuerung in Silos. Die Aussaatzeit ist die gleiche wie bei Mais. Wenn die rechten Sorten, sei es zur Heu- oder zur Samengewinnung, gewählt werden, so kommt als Nachfrucht im ersten Falle Roggen, im zweiten Weizen in Frage.

Heugewinnung: Zu diesem Zwecke kann die Aussaat auch später, d. h. im Juni-Juli noch erfolgen, also noch im Anschluß an im Frühsommer das Feld räumende Ernten wie Raps, Wintergerste. Hierdurch vergrößern sich noch die Möglichkeiten der Unterbringung in der Fruchtfolge. Die rechte Zeit zum Heuschnitt ist, wenn die ersten Schoten sich gebildet haben, bis kurz vor dem Beginn des Blattfalls. Die Sojabohne liefert dann die größtmögliche Menge besten Heues. Man kann bis 20 Zentner vom Morgen gut getrocknetes Heu rechnen. Nach dem Schnitt müssen die Soja-Bohnen wenigstens 1—2 Tage im Schwad liegen, bis sie abgewelkt sind, ehe sie auf Haufen gereicht werden. Zur rechten Zeit geschnitten und richtig ein-



2. Ernte der mittelfrühen, halbhohen schwarzen F. P. L.

gebrachtes Soja-Bohnen-Heu ist wertvoller als irgend ein anderes Luzerne- oder Kleeheu nicht angenommen. Kühe einer staatlichen Versuchswirtschaft gaben, mit Soja-Bohnen-Heu gefüttert, 12 Prozent mehr Milch und 18 Prozent mehr Butter als mit Luzerneheu gefütterte Versuchstiere. Sojabohnen als Weide eignet sich für alle Viecharten, besonders vorteilhaft ist sie für Schweine.

Samenernte: Diese erreicht in unserer Gegend 8 Zentner pro Morgen. Der Nährwert des Samens ist ersichtlich aus der Tatsache, daß Soja-Bohnen ca. 40 Prozent Protein (Eiweiß) und 18—20 Prozent Fett enthalten.

Soja-Bohnen-Stroh: Ist ein wertvolles Futter für alle Viecharten, besonders für Milchkühe.

Gartengeräte und gärtnerische Bedarfsartikel.

31A Okuliermesser mit Löser am Rücken

9 1/2	10	10 1/2 cm
2,20	2,35	2,50 M



41F Okuliermesser mit feststehendem Löser

9	10 cm
2,30	2,70 M

23A Kopulirmesser

9 1/2	10	10 1/2 cm
2,20	2,35	2,50 M



22A Kopulirmesser zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften

Heftlänge 9 1/2	10	11
2,10	2,20	2,25 M

1E Veredelungshippe

10	10 1/2	11 cm
2,40	2,65	3,— M

3123C Okuliermesser und Kopulirmesser

10 1/2 cm	M 3,75
-----------	--------

131P Okuliermesser und Veredelungshippe

10 1/2 cm	3,90
-----------	------

2E Gartenhippe

Heftlänge 9	10	11 cm
2,50	2,70	3,— M



3E Baumschulhippe

9 1/2	10 1/2	11 cm
3,35	3,90	4,25 M

60 Baumschulhippe, Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen

11 1/2	12 1/2 cm
4,50	5,— M

Glaserdiamanten, vorzügl. Steine und beste Fassung, beste Qualität, sehr leicht und gut schneidend

Nr. 1	2	3
5,—	8,—	10,— M



Abziehsteine, belgische Brocken

—,45	—,90	1,45	1,95 M
------	------	------	--------

124a Gartenschere, einschneidig, gerillt, Schenkel blank

20	23	25 cm
3,60	4,—	4,50 M



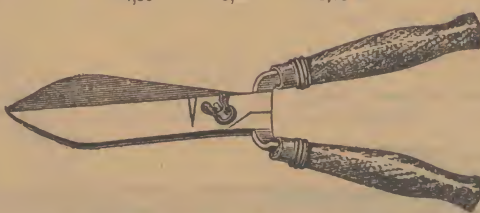
135 Gartenschere, zweischneidig, mit Messingmuttersicherung, beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid in die Schenkel eingearbeitet

17	20	23 cm
8,50	10,—	11,—



591 Heckenschere ohne Astschneider, kräftige Ausführung

I	II	III
4,50	5,—	5,75 M



156 Starke Raupenschere, mit ziehendem Schnitt 24 cm 13.— M.

369 Raupenschere oder Stangenschere „Duplex“ 4,50 M.

369a — oder Stangenschere „Duplex“ von unten zu schneiden 3,40 M.

Grasschere, stahlgeschmiedet, mit gebogenem Schenkel

26	28 1/2	32 cm
2,20	2,30	2,50 M

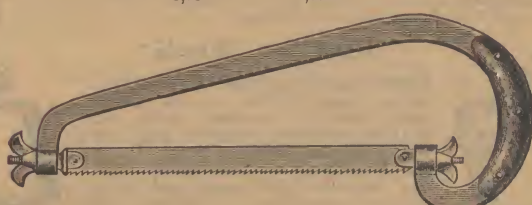


103a Astsäge „Iduna“, extra Qualität, mit geschweißtem Griff, 30 cm 3,25 M.



116 Hohenheimer Astsägen, Blatt drehbar

Blattlänge 30	35 cm
3,75	4,25 M



694 Sägefeilen, dreikantig mit Heft —,90 M.

695 Feile für „Iduna“-Säge mit Heft 1,10 M.

Obstpflücker mit Blechkranz und Beutel per Stück 1,10 M.

— mit gezahntem Eisenbügel und Beutel per Stück 1,50 M.

185 Baumkratze, dreieckig, aus bestem Stahl, mit lang. Stiel, 30 cm 2,— M.

187 Wundenreiniger 3,20 M.

224 Baumbürste, breite Form für den Stamm 1,60 M.

222 Rindenbürste mit starken, flachen Stahlborsten, Form spitz 2,75 M.

237 Adler-Rechen, aus einem Stück Stahl

mit 10	12	14	16 Zinken
1,—	1,20	1,40	1,60 M



Sicheln, steyrische mit Heft 1,20 M.

— steyrische, geschliffen, fertig zum Gebrauch

22	25	27 cm
1,20	1,30	1,50 M

- 520 Rasenkantenstecher, halbrund
21 27 cm
2,80 3,40 M
- 204 Pflanzenkellen, fein poliert, extra Qualität
Blatt 13 16 cm
1,20 1,40 M
- 531 Pflanzhölzer mit Knopfgriff —,65 M.
— mit Quergriff —,75 M.
Garantie Gärtner-Spaten, spitz, mit T-Griff 3,75 M.
mit D-Griff 4,— M.
— Gußstahl-Spaten „Ideal“, der leichteste und dauerhafteste
Spaten, angefertigt aus Schanzzeugstahl, Spaten mit T-Griff 7,20 M.
mit D-Griff 8,20 M.



- Spatenstiele, gebogen, Esch. mit T-Griff 1,25 M.
mit D-Griff 2,15 M.
Grabegabeln, aus bestem Stahl mit Esch. Stiel 6,— M.



- Dungforken, ohne Stiel, dreizinkig —,80 M.
— ohne Stiel, vierzinkig 1,— M.
— stählerne, mit Stiel, vierzinkig 3,60 M.
Kartoffelhacken, dreizinkig 1,50 M.
Kartoffelkorb, aus Stahldraht, Länge 46 cm, Breite 27 cm,
Inhalt etwa 20 Pfund 2,25 M.
Gartenhacken, mit gebogenem Hals

6	7	8	9	10	12	16 cm
—,60	—,65	—,75	—,80	—,85	1,—	1,25 M

Gartenhacken, herzförmig			
8	10	13	16 cm
—,75	—,80	1,—	1,25 M

Zeichner Zughacke, vorzüglich					
8	10	14	16	18	20 cm
1,75	2,—	2,40	2,50	2,60	2,70 M

- Gurkenhacke, zweiseitig, spitz mit drei Zinken 1,40 M.
— zweiseitig, stumpf mit zwei Zinken 1,60 M.

Handpflug „Wassis.“



Vorteil des Handpfluges: Während das Hacken und Häufeln auf die Dauer recht ermüdet, besonders auch den Rücken anstrengt, arbeitet man mit dem Handpflug spielend leicht. Durch den Handpflug, der den Boden hebt, wird derselbe viel besser und nachlässiger durchlüftet, krümelig und wasserhaltender gemacht als mit der Handhacke.



Größe	1	2	3	4	1 Paar Häufelr
	1,40	1,50	1,60	3,20 M	1,— M

Diverse Geräte.

Erdbohrer, zum Düngen der Obstbäume, Einsetzen von Baum- und Zaunpfählen usw.

Schneckendurchmesser	75	100	125	150 cm
	6,25	8,40	9,80	11,50 M

Erd- und Sandsiebe, rund, extra stark, Nr. 2—12, 50 cm Durchmesser

5,50 M; feinere Siebe 25 Proz. mehr.

Erd- und Sand-Standsiebe, mit beweglicher Stütze, Rahmen aus Holz; Sieb aus starkem Drahtgewebe 25,— M.

Glaser-Kittmesser —,75 M.

Glaser-Haumesser —,95 M.

Glaser-Hammer mit Stiel 1,— M.

Jätemesser, vorzüglich 1,60 M.

Jätehackchen (Wühlisen) mit 5 Zinken zum Auflöckern des Erdbodens —,60 M.

Jätehacke, geschmiedet, mit dreikantigen Zinken und blankem Stiel 1,45 M.

Kastenkarre, eiserne, Inhalt 75 Liter 20,— M.

100 Liter 25,— M.

Maßstäbe „Rheinland“, lackiert, mit verdeckten Nieten

1 m	2 m lang
—,75	1,40 M

Bandmaße mit metalldurchwebtem Band in Kapseln

10	15	20 m lang
10,—	13,—	15,50 M

Spargelmesser, Berliner, mit breiter Schnittfläche 1,75 M.

— gebogene Form, la Qual. 2,50 M.

Wegeschaukel, spitze Form, zweiseitig 18 cm 2,20 M.

20 cm 2,30 M.

Universal-Spritze mit drehbarem Zerstäuber, Brause und Stahl-

Rohrlänge	350	400	450 mm
Rohrweite	30	30	35 mm
	5,50	6,80	7,50 M

Zerstäuber, kann auf jeder für den Kork passenden Flasche angebracht werden

Größe 1 vernickelt, ganze Länge	15½ cm	1,— M.
2	18	1,10 M.
3	23½	1,25 M.
4	29	1,35 M.

Zimmerpflanzen-Zerstäuber „Pomonax“ Nr. 802, geeignet für Gärtnereien, Blumenhandlungen und den Privatgebrauch, Inhalt etwa ¼ Liter 10,— M.



Zimmerpflanzen-Zerstäuber „Pomonax“



Baum- und Pflanzenspritze „Pomonax“

Baum- und Pflanzenspritze „Pomonax“.

Diese neue Spritze wird aus einem Stück Bronzeblech gezogen; es fallen dadurch Nieten und Lötstellen im Deckel und Rumpf fort. Eine solche Spritze ist unerreichbar haltbar, absolut dicht, zuverlässig und mit keinem bisherigen Fabrikat zu vergleichen.

Die Spritze wird in Kupfer oder schwefelbeständiger Bronze geliefert. Zubehör: Spritzrohr mit 1 m Schlauch und Nadelverstäuber. Sieb im Spritzrohrgriff, automatischer Fülltrichter

Spritze etwa 11 Liter fassend 42,— M.

Spritze etwa 22 Liter fassend 48,— M.

— etwa 22 Liter fassend (mit Mischvorrichtung) 53,— M.

Kannen, verzinkte Freiland-Gießkannen, oval mit rundem Bügel und zweckmäßigen Brausen. Sämtliche Kannen mit durchbrochenem Fuß

Inhalt	10	12	14	16 Liter
	7,80	8,60	9,40	10,20 M



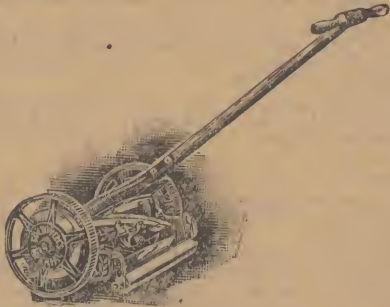
Mistbeetkanne

6	8 Liter
8,25	8,60 M

Gewächshauskanne mit Wulstbügel 4 Liter 6,25 M

Hängebrettkanne, 2½ Liter	4.50 M.
Brausen für Freiland-, Mistbeet-, Gewächshaus- und Hängebrettkannen	2.50 3.— 2.— 1.75 M
Topibrausen	1.75 2.— 1.60 1.50 M
Jaucheverteiler für Freilandkannen	1.10 und 1.75 M.
Jaucheschöppler, verzinkt, 22 cm	2.— M.
24 cm	2.25 M.

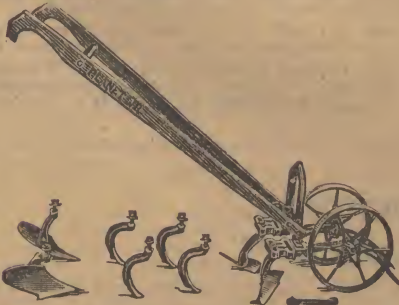
Rasen-Mähmaschinen in verschiedener Ausführung. Preise auf Anfrage.



„Senior“ Einradhacke. Leisten bei etwas geschickter Handhabung dasselbe, wie die Zweiradhacken. Sie zeichnen sich durch leichten Gang aus und bieten in schmalen Kulturen größere Bewegungsfreiheit.

Modell S. 22 mit 2 Messern	22.— M.
1 Doppelhäufel mit verstellbaren Streichblechen	6.60 M.
1 Satz Grubberzinken, 3 Stück	3.30 M.
1 einseitig wendender Pflugkörper	6.60 M.
1 Satz Reservemesser, 2 Stück	4.40 M.

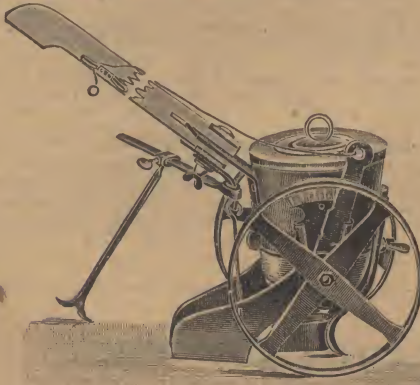
„Senior“, Zweiradhacke, Modell 5190 R, mit 2 Messern	28.50 M.
1 Satz Grubberzinken	4.40 M.
1 „ Reservemesser	4.40 M.
1 „ Häufel	5.50 M.
1 „ Rechen, zwei Stück	4.40 M.



Kleine Senior Handdrillmaschine, Modell P

Vorzüge: Billigkeit, leichte Handhabung und gleichmäßiges, lückenloses Drillen. Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor.

Sät feinste bis größte Samereien 22.— M.



„Senior“-Sämmaschine, Modell H

Sät in laufender Reihe, sowie auch in Abständen von 10, 15½, 21½, 31½ und 63 cm jede Samenart 65.— M.

Dazu passend:

Spezial-Pflugschar für nassen Boden	3.— M.
„ „ „ Hülsenfrüchte	3.— M.

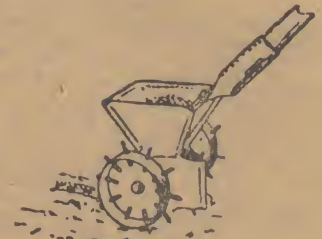
Sämmaschine „Sembdners Patent“ mit beweglichem Griff.

Mit der Sämmaschine „A“, die zu jeder Maschine geliefert wird, können alle kleinsamigen Gemüsesamen und größeren Blumensamen, sowie auch die verschiedensten Forstsaamenarten gesät werden. Mit der Sämmaschine „B“, welche extra bezogen werden kann, die allerfeinsten Gemüsesamen, wie Majoran, Mohr und kleinster Blumensamen, sowie die größten Samen wie Rüben und Erbsen usw.

Preis der kleinen Sämmaschine mit beweglichem Griff, Gewicht etwa 900 g 10.— M.
Sämmaschine „B“ extra 2.— M.



„Senior“-Sämmaschine, Modell H.



Sämmaschine „Sembdners Patent“ mit beweglichem Griff.

Keimapparat „Jumona“ D. R. G. M., Neul

Der einfachste, zuverlässigste, billigste, auf natürlicher Grundlage ruhende Keimapparat. Er ist konstruiert auf Grund langjähriger Erfahrungen, unter Berücksichtigung der allgemein gültigen Naturgesetze. Stets gebrauchsfertig und durchaus sicher in seinen Resultaten, ist er unentbehrlich für jeden, der sich vor unliebsamen Enttäuschungen schützen will.

Keimkontrollzettel	per 100 Stück	1.50 M.
„	per 1000 Stück	3.50 M.

Blumenstäbe

Länge	40	50	60	70	85	90	100	120	150 cm
p 100 Stck.	—,45	—,75	1,—	1,15	1,65	1,85	2,10	3,30	6,— M
p 1000 Stck.	4,—	6,60	9,30	10,50	15,—	17,—	19,—	20,—	54,— M

Hängeetiketten, gestrichen, mit Draht

	5	7½	8½	10	12 cm lang
—,65	—,75	—,85	1,—	1,10 M	p. 100 Stck.

Einstecketiketten, gestrichen

	10	12	14	16	18	20	24	30 cm lang
—,45	,60	—,70	—,90	1,10	1,30	1,65	2,35 M	p. 100 Stck

Kokoslaserstricke, mittelstark 1,30 M. per kg

„ stark 1,70 M. per kg

Bindegarn, dreifach 2,50 M. per kg

„ vierfach 2,50 M. per kg

Gartenschaur 10 und 15 M. per m

Blumen- und Pflanzendünger „Erdsalz“

enthält alle zum Gedeihen von Blumen und Pflanzen unerlässlichen Bestandteile in richtigem Mischungsverhältnis, wirkt überraschend schnell und zuverlässig. — Unentbehrlich für jeden Gartenbesitzer, Blumen- und Pflanzliebhaber.

Nur echt mit Schutzmarke.

Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Kleine Packung 10 M.

Große Packung 15 M.

½ Pfund 25 M.

1 Pfund 50 M.

Bei Abnahme größerer Mengen einzelner Packungen Preise brieflich.

Künstliche Düngemittel.

	50 kg	25 kg	12½ kg	5 kg	½ kg
Ammoniak, schwefels.	16.—	8.50	4.50	2.—	—,25
Chlorkalium, 53%	9.—	5.—	2.75	1.20	—,15
Kainit	1.50	—,90	—,55	—,30	—,05
K.-T.-Mischung	3.—	1.80	1.10	—,50	—,10
Kali, 42%	5.—	2.80	1.60	—,75	—,10
Kalk, kohlsens.	1.20	—,70	—,40	—,20	—,05
Superphosphat	6.—	3.30	1.80	—,85	—,10
Thomasmehl	4.60	2.60	1.50	—,75	—,10
		p. Ztr.	5 kg	1 kg	½ kg
Hornspäne, feinste	28.—	3.50	1.20	—,70	—,25
„ feine	26.—	3.—	1.—	—,60	—,20
Hornmehl	26.—	3.50	1.20	—,70	—,25
Knochenmehl	14.—	1.70	—,60	—,35	—,10

Harnstoff B. A. S. F.

enthält 46% Stickstoff. Harnstoff ist ein Spezialdünger, frei von schädlichem Ballaststoff und Beimeischung und eignet sich ganz vorzüglich zur Düngung von Tabak, Gemüse, Blumen und anderen Gartenpflanzen. Eine Mischung von Harnstoff mit anderen Düngemitteln ist nicht zu empfehlen. Harnstoff beeinträchtigt die Qualität der Früchte nicht im geringsten, sondern durch Düngung mit diesem ausgezeichneten Mittel erzielt man Qualitätsfrüchte, und die Ernteerträge werden bei sachgemäßer Anwendung gesteigert.

½ kg-Dose 1.—, 5 kg-Dose 7.50 M.

Preisausschreiben „Geliebte Blumen“.



Das Preisausschreiben hat in den weitesten Liebhaberkreisen lebhaften Beifall gefunden und zahlreiche Bewerbungen hervorgerufen. Die Zahl derjenigen Bewerbungen jedoch, deren Veröffentlichung einen weiteren Kreis von Liebhabern und Gartenfreunden interessieren könnte, ist noch zu gering, um eine solche Veröffentlichung jetzt zu rechtfertigen. Ein kleines Beispiel für eine glückliche Lösung der gestellten Aufgabe ist in der Beschreibung der „preisgekrönten geliebten“ Blume *Primula veris elatior gigantea* unter „Neuheiten“ zu finden. Mancher ähnlich gelungene Beitrag wird zu geeigneter Zeit veröffentlicht werden.

Im Nachstehenden gebe ich daher nun die Namen der Preisträger der ersten Preise bekannt:

1. Preis 300.— M. Lehrer Th. Müller in Emmern.
2. Preis 200.— M. Kantor Ostwald in Wriezen.
3. Preis 100 M. H. Lück in Ohlau.

Je ein Preis von 50.— M. Pastor Gross in Sakrow; Garteninspektor Amelung, Berlin-Wilmersdorf; Hilde Jäger in Zittwitz; Frau Lucie Franck in Rosenmühl.

(Wegen Platzmangel sind die Preisträger der Preise zu 25.— M und diejenigen, die einen Trostpreis empfangen haben, hier nicht erwähnt.)

Neues Preisausschreiben mit 1000 Goldmark Barpreisen!

Um weitere solche Beiträge zu erlangen und gleichzeitig eine Liste der beliebtesten sowohl wie der seltensten Sommerblumen, habe ich mich entschlossen, aufs neue 1000 Goldmark in Form von Geldpreisen auszusetzen. Diesmal sind die Preise wie folgt in Aussicht genommen:

1. Preis	200.— M.
2. Preis	100.— M.
drei 3. Preise à 50.—	150.— M.
12 Preise à 25.—	300.— M.
25 Preise à 10.—	250.— M.
	1000.— M.

Die Bedingungen des neuen Preisausschreibens sind jetzt so gestellt, daß wieder sowohl literarisch als auch fachlich interessante Beiträge für die Prämierung in Frage kommen und doch auch andererseits die einfache Nennung der gewählten Lieblingsblume Aussicht auf eine Prämierung bietet. Die Preisfrage lautet:

„Welches ist die schönste und leicht aus Samen zu ziehende Sommerblume.“

Es gilt, alten Blumenliebblingen neue Freunde zu werben, die unbekannten ans Licht zu ziehen und mit neuen Sorten unter ihnen bekannt zu machen.

Wer kennt die Himmelsroschen, Fuchsschwanz, Braut in Haaren, die neuen Asternsorten, die zarten, neuen Farben unter den wohlriechenden Edelweiden, die prächtigen Neuheiten von Hornveilchen, Stiefmütterchen und Vergißmeinnicht, die eines Platzes in unserem Garten besonders würdig sind?

Winterharte Staudenprimeln. Die preisgekrönte „geliebte Blume“!

Primula veris elatior gigantea, Neue riesenbl. Hybriden.

Unter den preisgekrönten Bewerbungen meines letzten Preisausschreibens ist besonders beachtenswert diejenige des Herrn Th. Müller, Emmern. Sie ist nicht nur wegen der ausgezeichneten Schilderung mit dem ersten Preis bedacht worden, sondern auch wegen der hervorragenden Eigenschaften der Blume selbst, die der Preisträger gezüchtet hat. Seine Züchtung ist das Ergebnis jahrelanger Mühe und da er ihr seit den frühesten Jugendtagen seine Liebe und Sorgfalt vor allen anderen Blumen gewidmet hat, kann er sie wohl als geliebte Blume der Blumen bezeichnen. Es ist ihm gelungen, Blumen zu züchten, die alles bisher Dagewesene an Farbenpracht übertreffen.

Hören wir den Züchter selbst:

„Ich will nicht versuchen, ein Beet dieser Primeln, wie es sich im April dem Auge darbietet, zu beschreiben. Niemand vermag das, aber jeder Vorübergehende bleibt erstaunt stehen und des Fragens und Wunders ist kein Ende. Alles, selbst die stolze Pracht der Tulpe verschwindet dagegen, immer neue Wunder und Herrlichkeiten entdeckt das schönheitsstrunkene Auge und kann sich nicht satt sehen an der Farbenpracht, die vom reinsten Weiß und zartesten Rosa bis zum dunkelsten Goldgelb und Orange, im feurigsten Rot und tiefstem Schwarzbraun alle nur denkbaren Farben und Farbenzusammenstellungen enthält. Oft hab ich mich gewundert, daß diese

Sie brauchen nicht notwendigerweise in meiner Hauptpreisliste verzeichnet sein, doch gibt sie eine reiche Auswahl und eine praktische Begrenzung des Begriffes „Sommerblume“ und erleichtert dadurch die Teilnahme am Preisausschreiben.

Bedingungen des neuen Preisausschreibens!

1. Nur eine Blumenart ist zu wählen, diese auf einen Zettel geschrieben und mit Name und Adresse des Einsenders versehen, genügt als Preisbewerbung, vorausgesetzt, daß außerdem der Bedingung des Punktes 4 Rechnung getragen ist.
2. Eine kurze, nicht mehr als 100 Worte umfassende Beschreibung der Sorte und Begründung der Wahl kann beigefügt werden, oder eine photographische Aufnahme der gewählten Sommerblume.
3. Prämiert werden
 - a) die originellsten und wertvollsten Beschreibungen und Begründungen;
 - b) oder die besten photographischen Aufnahmen. Falls solche eingesandt werden, dürfen diese nicht unter 9 mal 12 und nicht über 13 mal 18 sein;
 - c) auch wenn keine Beschreibung oder Photographie beilieg; Bewerbungen, welche die am wenigsten bekannte, jedoch nach Ansicht der Preisrichter besonders wertvolle Sommerblume nennt;
 - d) auch wenn keine Beschreibung oder Photographie beilieg. Bewerbungen, welche von allen eingesandten, die am häufigsten genannten Sommerblumen enthalten, in Reihenfolge der Häufigkeit.
4. Einsendung portofrei bis zum 1. November 1925. Bewerber müssen Crescatsamen-Bezieher sein und den Nachweis hierfür durch Einsendung einer Samentüte oder Bezugnahme auf einen mir erteilten Auftrag erbringen.
5. Die prämierten Einsendungen gehen in den Besitz meiner Firma über, die damit zugleich das Alleinrecht zur Veröffentlichung erwirbt. (Bei eingesandten Liebhaber-Aufnahmen steht es den Bewerbern frei, jede Aufnahme mit einem Preisvermerk zu versehen. Ich behalte mir dann vor, diese Aufnahmen, sofern sie nicht prämiert sind, zur Wiedergabe in meinen Preislisten und Broschüren für den geforderten Preis zu erwerben.)
6. Rücksendung nicht prämierter Einsendungen kann nur garantiert werden, wenn die Einsendung „eingeschrieben“ erfolgte und für die Rücksendung Einschreibporto beigefügt wurde.
7. Die Preisfrage gilt nicht als Veranstaltung einer Lotterie oder Preisausschreibung im Sinne des Gesetzes und bedingt keine Rechtsansprüche.
8. Alle von mir gefällten Entscheidungen in der Prämierungsfrage sind endgültig und können keinerlei Anlaß zu irgendwelchen Einwendungen geben.

August Bitterhoff Sohn, Berlin O 34, Frankfurter Allee 27.

herrliche Blume, die so anspruchslos und bescheiden ist, daß sie in meinem Garten mit Plätzen unter Him- und Johannisbeeren vorlieb nimmt, und die keinen einzigen Fehler hat, so wenig anzutreffen ist.“

1 Port. —70, 10 Port. 6.— M.

Primula Beesiana, Neuheit.

Eine im Wuchs der japanischen Primel ähnliche schöne Staudenprimel, die, wie jene, den Vorzug hat, winterhart zu sein und im Freien auszudauern. Die Blüten sind von eigenartig leuchtender lilapurpurner Färbung mit gelbem Auge und erblühen nach allen anderen Primeln. Aus den großen, bis 40 cm breiten Blattrosetten erscheinen von Juni—Juli die 80 cm hohen Blüten, welche etagenförmig angeordnet sind. Die Pflanzen bevorzugen schattige Lage und sind in Steingärten und als Rabattenstaude von stärkster Schönheitswirkung 1 Port. —60, 10 Port. 5.— M.

Primula Bullesiana-Hybriden, Neuheit.

Die im Mai—Juli blühenden Halbschatten-Etagen-Primeln wie *Beesiana*, *Bulleyana japonica* u. a. m. finden in dieser überaus prächtigen Neueinführung eine willkommene Ergänzung. Der beste Standort ist feuchte, halbschattige Lage. Die 50—60 cm hoch werdenden Pflanzen blühen sehr reichlich in Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau, sowie vielen Zwischentönen, welche sich nur schwer bezeichnen lassen 1 Port. —35, 2 g 2.50 M.

Lilium Martagon hybridum, neue Hybriden.

Diese prächtige Lilien sind das Ergebnis jahrelanger Mühe und stellen etwas ganz besonderes in ihrer Gattung dar. Die Pflanze wird über mannshoch und zeichnet sich durch reiches und langes Blühen sowie durch köstlichen Duft aus, über den in der charakteristischen Quirlstellung angeordneten Blättchen erhebt sich die reiche Blütentraube. Die Farben bewegen sich hauptsächlich zwischen Cremegelb und Orange mit schwarzen Flecken, Fleischfarben und Lila bis schwärzlich Karmin mit goldigen Flecken.

Die Anzucht ist einfach. Die Samen werden Ende Januar bis Anfang

Februar in Töpfe oder Schalen mit humoser, nicht zu leichter Erde ausgesät. Im März—April keimen die meisten, die Zwiebeln können im zweiten Jahr schon ins Freiland gebracht werden. Sie bevorzugen eine schattige, windgeschützte Lage. Im vierten Jahre kommen die Pflanzen zur vollen Entwicklung und erfordern nunmehr geringe Pflege. Die in den ersten Jahren gehabte Mühe wird durch dankbares Blühen reichlich belohnt. Feinde der Lilien sind Erdratte oder Wühlmaus und Lilienhähnchen, und ist gegen diese Schädlinge etwas Aufmerksamkeit geboten. 1 Port. —50, 10 Port. 4.50 M.

Neuheiten und Pflanzen mit einer Zukunft.

Beschreibung der auf den Umschlagseiten meiner Hauptpreisliste dargestellten Neuheiten.

Remontant-Aster, kanariengelb, Neuheit!

Ein Findling, völlig treu aus Samen fallend, ist diese Aster etwas besonders Wertvolles, sowohl im Bau der Pflanze als auch in der Blume und deren Farbe und Aussehen. Jede Blume ist hochgewölbt, so daß sie einem dichtem Bau wirkt die Blume ganz eigenartig. Sie eignet sich, da die einzelnen Blumen von langen, steifen Stielen getragen werden, als vorzügliches Schnitt- und Bindematerial und fällt besonders durch ihre Farbe auf. Bisher haben wir noch keine reingelbe Aster gehabt. Mit dieser Neuheit ist also ein schon lange gehegter Züchterwunsch erfüllt. Sieht man ein Beet dieser Aster-Neuheit aus einiger Entfernung, so glaubt man Chrysanthemen vor sich zu haben. Besonders wertvoll ist diese Neuheit noch durch ihre reiche Blüte und Widerstandsfähigkeit, da sie trotz Schneidens unaufhörlich neue Blumen bildet, bis zum Eintritt starker Nachfröste.

1 Port. —.60, 10 g 7.— M.

Dahlia variabilis „Stella“, Neuheit.

Einfach blühende „Stern“-Cactusdahlie, wunderschöne Neuzüchtung von eigenartiger Form und feinstem Bau, außerordentlich prächtig und mannigfaltig in der Farbentönung. Als Schnittdahlie unübertroffen. Bewährt aus Samen gezogen die charakteristischen Eigenschaften in hervorragendem Maße. Blüht bei frühzeitiger Zimerraussaat in Schalen oder im Mistbeet und Auspflanzung im Mai bis Juni noch im selben Jahr. Andernfalls liefern die im ersten Jahr gebildeten Knollen im nächsten Jahr um so kräftigere Blütenpflanzen (siehe auch Seite 26) 1 Port. —.50, 10 Port. 4.50 M.

Chineser- oder Selleriekohl, Wong-Bog.

Ein neues Salatgemüse.

Dieses in Deutschland noch wenig bekannte Gemüse wird überall mit Begeisterung aufgenommen werden, wo es einmal versucht wird. Der von mir angebotene Chineser Kohl ist eine Spezialzüchtung. Sie wird in China von einem Spezialisten gebaut, dessen Familie seit langen Jahren sich mit der Verbesserung und Verfeinerung dieser Gemüseart befaßt hat. Wie aus der Abbildung ersichtlich, sind die Innenblätter dicht ineinander gefaltet, sie sind wundervoll weiß und zart. Die Innenblätter bleichen von selbst, ohne das ein Zubinden erforderlich ist. Der Wuchs ähnelt dem eines Bindsalates, jedoch haben die Außenblätter das Ansehen eines gewöhnlichen Kohles. Wenn die Außenblätter entfernt werden, bietet der leuchtend weiße Innenkopf einen wundervollen Anblick.

Als Salat zubereitet hat dieser die Feinheit des Bindsalates und Bleichselleries, als Kohl gekocht ist er wundervoll im Geschmack ohne eine Spur des strengen Kohlgerechts, der manchem den Genuß von Kohl verleidet. — Im April—Mai gesät, sollte dieser Kohl nicht vor Juni—Juli gepflanzt werden. Er liefert dann während der salataranen Herbst- und Wintermonate jederzeit einen erfrischenden Salat oder gekocht eine angenehme Abwechslung als Wintergemüse Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 2.— M.

Radies, Bitterhoffs zwanzigtägiges „Laubloses“, Neuheit.

Spitzovales, leuchtendrotes mit weißer Spitze. Ausgezeichnetes Treibradies, bereits nach 20 Tagen gebrauchsfertig. Es besitzt dann außer den Keimlappen nur 2 Blätter, die aber gerade zum Bündeln ausreichen, daher „laublos“ genannt. Ist das früheste und zarteste aller Radies und eignet sich daher besonders für den Markt- und Herrschaftsgärtner, sowie für den Garten des Liebhabers Port. —.15, 10 g —.25, 100 g 1.—, 1 kg 6.— M.

Japankrönchen.

Das Feingemüse der Zukunft, das der Hausfrau keine Putzarbeit verursacht!

Die von mir „Japankrönchen“ getauften Knöllchen dieser Stachysart sind schon seit Jahren in ersten Hotels als seltene Delikatesse geschätzt und werden in einigen wenigen Delikatessenhandlungen der Großstädte, wie in Berlin bei Borchardt, geführt.

Es ist kein Grund vorhanden, daß dieses vorzügliche Gemüse, das bei uns vollständig winterhart ist und vorzüglich gedeiht, nicht auch weiteren Kreisen zugänglich gemacht werden soll. Es wird immer eine besondere Delikatesse bleiben, aber der Liebhaber feiner Gemüse wird in seinem Garten mit Leichtigkeit ein Pätzchen finden, an dem er dieses Feingemüse, etwa im Ausmaß von Schwarzwurzeln oder Teltower Rübben, die auch als solche Delikatessen anzusehen sind, anbauen kann. Ueber die Kultur ist folgendes zu sagen:

Die Knöllchen werden vom Februar bis April in leichte Erde 10 cm tief und in Abständen von ungefähr 40 cm gepflanzt. Man legt 1–3 Knöllchen zusammen, sie gebrauchen wenig Pflege. Die Beete müssen unkrautfrei gehalten werden, und ist bei starker Trockenheit Gießen zu empfehlen. Von Anfang November an kann man die Knöllchen herausnehmen zum Gebrauch. Da sie, aus der Erde herausgenommen, leicht welken, ist es ratsam, nur soviel herauszunehmen, wie jeweils gebraucht werden oder sie auf Vorrat im Keller in Sand einzuschlagen. 5–6 kg Knöllchen genügen zur Bepflanzung von 1 Aar. Dieses vorzügliche Gemüse ist in südlichen Ländern weit verbreitet. Dem Anbau bei uns steht nichts im Wege, da die Pflanzen durchaus winterhart sind. Es gelingt nur nicht, dieselben aus Samen zu vermehren, sondern die Vermehrung kann nur durch Pflanzen der Knöllchen erfolgen. Die Knöllchen werden bis zum Gebrauch im Boden gelassen, dann gewaschen, in Wasser gekocht wie Blumenkohl oder Spargel und, in Butter gedünstet, serviert 100 g —.50, 1 kg 8.—, 10 kg 70.— M.

Kürbis „Zucchette“

Besonders empfohlen durch die „Gartenflora“, Heft 7, vom Juli 1924. Herausgegeben von der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft, Berlin NW, Invalidenstraße 42.

Ein langfruchtiger, rankenloser, vorzüglicher Speisekürbis, zu den beliebtesten Schmeerkürbissen gehörend. Kultur genau so einfach wie bei den bekannten gewöhnlichen Sorten. Dieser Kürbis ist nichtrankend und bildet mit seinen zahlreichen, großen, tiefgelappten Blättern förmliche Büsche. Die außerordentliche Fruchtbarkeit, die mehrere Monate anhält, ist ganz erstaunlich. Die Früchte sitzen an kurzen Stielen fast unmittelbar an der Pflanze. Reichliches Gießen fördert das Wachstum und den Ertrag ganz ungemein.

Ueber die Zubereitung der Früchte ist folgendes zu sagen: Sie können geerntet werden, sobald sie die Größe eines Gänseis oder einer großen Birne erreicht haben und noch grün sind, dann werden sie dünn geschält und in Scheiben geschnitten. Darauf sind die Scheiben in einer Braten-, Speck- oder Fettunke zu schmoren, die durch Zusatz von etwas Mehl sämig gemacht wird. Etwas Wasser ist nach Bedarf zuzugeben. Um die Speise genügend herzhaft herzustellen, nehme man nach Geschmack noch Salz, Pfeffer, Zucker, Zitrone oder Essigsäure als Gewürz. Sie können auch wie Eierfrüchte oder Äpfel in Scheiben geschnitten in einen Krapfen- oder Pfannkuchenteig getaucht und in siedendem Fett gebacken werden. Port. —.20, 10 g —.30, 100 g 1.20 M.

Einige vorzüglich bewährte Gemüsesamen-Neuheiten der letzten Jahre.

Weißkohl „Frühster der Frühen“!

Die vorzügliche Neuheit kann als früheste rundköpfige Weißkohlsorte gelten. Sie ist etwa 8–10 Tage früher als die bekannte Frühweißkohlsorte Dithmarscher, aus der sie hervorgegangen ist. Die Köpfe sind rund, mittelgroß und so fest wie diejenigen von Spätsorten, so daß sie für den Massensend gut geeignet sind. Die Sorte hat somit alle guten Eigenschaften des Dithmarscher Frühweißkohls, den sie jedoch in bezug auf Frühzeitigkeit wesentlich übertrifft. Diese Eigenschaft wird ihr in Markt- und Gärtnerkreisen sehr schnell Anerkennung verschaffen 10 g —.40, 1 Port. —.20 M.

Riesen-Markerbse „Sieg“

Ist von den neu eingeführten riesenschötigen Markerbsen unstreitig die hervorragendste. Von ungemein üppigem Wuchs, etwa 1.20 m hoch werdend, bringt sie als eine der frühesten Markerbsen ihre zahlreichen, 12–15 cm langen, etwas schnabelförmigen, hellgrünen Schoten in reicher Menge hervor; jede derselben enthält 9–10 sehr große, zuckerstüße Kerne. Durch Auswahl der frühesten, best entwickelten, größten und bestgefüllten Schoten zur Weiterzucht ist es gelungen, die hervorragenden Eigenschaften dieser Sorte noch wesentlich zu verbessern und zu befestigen. Port. —.20, 100 g —.30 M.

Stangenbohnen-Neuheit „Erntebinger.“

„Diese ausgezeichnete Stangenbohnen-Neuheit stammt aus der Sorte Phänomen. Die Muttersorte ist durch Fruchtbarkeit und Unempfindlichkeit sowie durch gutgeformte dunkelgrüne Schoten im besten Ruf. Alle diese guten

Eigenschaften haben sich auf die Neuheit vererbt. Hinzu kommen noch absolute Fadenlosigkeit und die Haltbarkeit der grünen Farbe der Schoten auch beim Kochen. Bei dieser Züchtung ist es mir ohne Uebertreibung gelungen, auf einen Wurf alle die Anforderungen, die man an eine gute Stangenbohne stellen kann, zu vereinigen“ 1 Port. 1.— M.

Kopisalat frühester gelber Riesen-, „Maiwunder“ (weißkörnig).

Der Salat „Maiwunder“ übertrifft an Größe, Festigkeit und Frühzeitigkeit alle bisher bekannten Sorten. Im März in kalte Kästen oder ins freie Land gepflanzt, bildet er Anfang bis Mitte Mai doppelt so große Köpfe wie der gleichzeitig in warme Kästen gepflanzte Maikönig. Bei Frühjahrsaussaat unter Glas ist häufiges Lüften nötig, auch darf er nicht als Treibsalat behandelt werden, da er Wärme nicht gut ertragen kann. Er eignet sich ebenso gut für Frühjahrs- wie für Herbstsaat und gibt die besten Resultate in lauwarmen oder kalten Kästen sowie im freien Lande. 10 g —.60, 1 Port. —.25 M.

Spinat Juliana, Neuheit.

Diese Neuheit, durch Hochzucht gewonnen, hat sich infolge ihrer guten Eigenschaften überall eingebürgert. Spinat Juliana ist durch sorgfältige Einzelauslese und peinliche Isolierung fast ohne männliche Pflanzen, und ist infolge dieser Eigenart die tatsächlich am spätesten aufschießende Spinatsorte. Sie hält sich etwa 4 Wochen länger als die anderen Sorten und bringt somit doppelt so hohe Erträge 1 Port. —.20, 100 g —.60 M.

Nützliche Bücher.

Ein Lehrer für die ernste Gegenwart —

Ein Wegweiser in eine glückliche Zukunft

ist das Buch „Das grüne Jahrhundert“. Es deckt die Ursachen unserer Not auf, zeigt, wie wir Opfer eines Schicksals sind, das abzuwenden uns die Einsicht fehlte, und läßt uns hoffen, daß, da wir sie nun haben, auch wissen werden, unser Geschick zum Guten zu wenden.

Inhalt: 1. Kapitel: Notwendigkeit der Kriegersiedlungen. 2. Kapitel: Sonne, Wasser, Erde, Luft. 3. Kapitel: Selbstversorger —? 4. Kapitel: Pflanzennahrung — Fleischnahrung. 5. Kapitel: Gartenkunst, Baukunst und Schönheit. 6. Kapitel: Der Stoffkreislauf in der Siedlung. 7. Kapitel: Wohnsiedlungen und Bauernsiedlungen. 8. Kapitel: Siedlungen auf Oedland. 9. Kapitel: Betriebsweide der Siedlungen. 10. Kapitel: Lug ins Land.

Anhang: Art und Sortenwahl der Nutzpflanzen für Siedlungen.
Das 233 Seiten starke Buch mit zahlreichen Abbildungen ist zum Preise von 1.— M durch mich zu beziehen.

Saatbuch.

Anleitung zur Aussaat von Blumen-, Gemüse- und Gehölzarten für Gärtner und Gartenbesitzer von Johs. Schneider.

Sonderausgabe der Lehrmeisterbücherei, herausgegeben im Auftrage der Firma August Bitterhoff Sohn, Berlin O 34.

Es enthält in gedrängter Kürze klare und übersichtliche, für den Fachmann wie Laien gleich wertvolle Angaben über Samenbedarf, Keimprobe, Stratifizierung von Obst- und Gehölzsamen, Aussaalmethoden von Gemüse- und Blumensamen, Saatschutz, Saat- und Verpflanzzeiten von Gemüsen und Blumen, Säemaschinen.

Preis —50 M. Vorzugspreis bei gleichzeitiger Erteilung eines Samenauftrages —30 M.

„Die Hausapotheke im Garten.“

Wertvolle Winke zur Verwendung von im Garten wachsenden Pflanzen und Sträuchern in der häuslichen Heilpflege, nebst preisgekrönten Abbildungen und einem Anhang, betreffend Auswahl und Beschreibung der wichtigsten Gemüsesorten. Beifügung erfolgt auf Wunsch gratis!

Lehrmeister-Bücherei.

Praktische Anleitungen für den Obst-, Gemüse- und Gartenbau, sowie für Kleintier- und Geflügelzucht usw.

Von ersten Fachleuten gediegen bearbeitet, sind die zum Teil reich illustrierten Bändchen sowohl für den Anfänger als auch für den erfahrenen Landwirt ihrer absoluten Zuverlässigkeit wegen sehr zu empfehlen.
Man verlange Prospekt. Jede Nummer —25 M.

„Der kleine Ratgeber für Gartenbesitzer.“

Ein Leitfaden für Laien aus der Praxis für die Praxis. Preis —15 M.

Kakteen-Zimmer-Kultur.

Illustriertes Handbuch der Kakteen-Kulturen im Zimmer.

1 Stück —50 M.

Gartenbau-Abreißkalender.

Vorzüglich geeignet zu Geschenkzwecken. Jedes Blatt enthält tägliche Ratschläge für den Garten- und Obstbau, Bienenzucht, Kleintierhaltung usw. Die Rückwand ist künstlerisch in mehrfarbigem Druck ausgeführt.

Preis per Stück —70 M.



Allgemeine Inhalts-Übersicht.

	Seite		Seite		Seite
Blumensamen-Neuheiten	2, 48, 49, 51	Stauden	36—38	Comfrey, Saatmais, Helianthi und Champignonbrut	44
Einleitung und Verkaufsbedingungen	3	Schlingpflanzen	38—39	Gehölzsamen	44
Was Crescassamen sind und sein wollen	4	Ziergräser	39	Schädlingsbekämpfungsmittel „Höchst“	44
Gemüse- und Blumensamen-Sortimente	4	Palmen und Kakteen	39	Gartengräte und Gartenbedarfsartikel	45—47
Gemüsesamen	5—18	Mischungen für Parkanlagen usw.	40	Düngemittel	47
Gemüsesamen-Neuheiten	49, 50	Gräser und Kleemischungen für Wiesen, Weiden usw.	41	Nützliche Bücher u. Gartenbau-Abreißkalender	50
Sommerflor-Blumen	19—22	Knollen und Blumenzwiebeln	42	Preisausschreiben „Geliebte Blumen“	48
Sommerblumen	22—34	Sojabohnen	43		
Topfgewächse	35—36				

Deutsche Blumennamen

sind auf folgenden Seiten zu finden:

	Seite		Seite		Seite
Adonisröschen	22	Granatrispe	37	Portulak-Röschen	31
Akazie	35	Greiskraut	32	Primeln	36, 38
Akelei	36	Hahnenkamm	25	Reseda	31
Alant	37	Hopfen, japanischer	39	Riesenhant	25
Alpenveilchen	35	Hornveilchen	38	Ringelblume	25
Aralie	35	Kamille, gefüllte	28	Rittersporn	22, 37
Aschenpflanze	35	Kapuzinerkresse	32, 33	Sauerklee	30
Astern	19, 20, 36	Kokardenblume	26	Schafgarbe	36
Baldrian	38	Kornblumen	25	Schleifenblume	27
Balsaminen	22, 36	Kugelamarant	27	Schöngesicht	25
Begonien	24, 35	Laternenpflanze	37	Schwertblume	37
Berufskraut	37	Leberbalsam	22	Seidenblume	34
Blumenrohr	25	Lein, rotblühender	28	Seifenkraut	32
Braut in Haaren	30	Leinkraut, maroc.	28	Sommercypresse	27
Cosmea	26	Levkojen	20, 21	Sonnenblumen	27
Dahlien (Dahlienknollen siehe Seite 42)	26	Liebeshainblume	29, 30	Sonnenbraut	37
Dachziegelblume	34	Löwenmäulchen	23, 24	Steinbrech	38
Drachenbaum	35	Lupinen	28, 37	Stiefmütterchen	33
Drachenzwurz	35	Mädchenauge	37	Strohblumen	27
Edelweiß	37	Malven	22, 23	Studentenblume	32
Ehrenpreis	38	Mannstreu distel	37	Tabak	30
Eisenkraut	33	Margelite	37	Tausendschön	36, 37
Fingerhut	37	Mohn, kalifornischer	26	Traubenlilie	38
Flammenblume	30, 31, 37	Mohn	30, 37	Trompetenzunge	31, 32
Flusschwanz	23	Nachtschatten	36	Veilchen	38
Gartennachkerze	26	Nachtviole	37	Vergißmeinnicht	29
Gartensalbei	32	Nelken	26	Vogelauge	26
Gaulerblume	29	Osterluzei	35, 38	Wicken	27, 28, 39
Gipskraut	27, 37	Pantoffelblume	35	Winden	27, 39
Glockenblumen	25	Passionsblume	39	Wucherblume	25
Goldlack	21, 22	Polarstern	24	Zierspargel	35

Nachdruck, auch auszugsweise, und Nachahmung der Anordnung verboten.

Nauck'sche Buchdruckerei A. G., Berlin S 14.



Chrysanthemum, Neue, gefüllte, frühblühende Spielarten.

Eine samenbeständige Rasse gefülltblühender *Chrysanthemum indicum*.

Diese Spielarten ähneln in Wuchs und Blütenbau den aus Stecklingen zu erziehenden Massenschnittsorten aus der Gruppe der „Dekorativen Chrysanthemum“, bieten aber den Vorteil der einfacheren Anzucht sowie der noch früheren Blüte.

Bei Aussaat Ende Februar, Anfang März tritt die Blüte schon Mitte Juli ein. Für die Verwertung in den Herbst- und Wintermonaten genügt eine Aussaat im März—April.

Prachtmischung vieler Farben 1 Port. —.25, 10 g 1.10 M.



Godetia Whitneyi nana compacta „Morgenröte.“

Mit dieser Neuheit übergeben wir dem Handel eine Farbe, die etwas ganz Besonderes darstellt und im Godetien-Sortiment bisher noch nicht vertreten ist; ein auffallend leuchtendes Karminrosa, nach dem Schlunde zu heller werdend, während die Petalen am Rande wie silbrig umsäumt erscheinen. Diese Godetie eignet sich wegen ihrer leuchtenden Farbe und großen Fernwirkung vor allem zur Bepflanzung von Beeten und Rabatten

1 Port. —.20, 10 g —.60 M.



Cosmea hybrida grandiflora praecox flore pleno.

Neue gefüllte, frühblühende Spielarten.

Die hier in Samen angegebenen gefüllten Cosmea-Hybriden stellen etwas ganz besonders Neues in ihrer Art dar.

Der Bau der Pflanze ist etwas niedriger als der der einfachen frühblühenden Hybriden dieser Gattung, die sie aber an Reichblütigkeit bei weitem übertreffen. Die einen Durchmesser von 8—10 cm erreichenden Blumen sind infolge der auffallend monströsen Umbildung der gelben Mittelscheibe hochgewölbt gefüllt.

Die Blütenentwicklung dauert unermüdlich vom Juni an bis in den Oktober, wo auch die weniger empfindlichen Sommer-Blumenarten härteren Frösten zum Opfer fallen. Anfang August stellen die mit dieser Cosmea bestandenen Beete gleichsam ein Blütenmeer dar 1 Port. —.35, 10 Port. 3.60 M.



Cineraria multiflora nana, Neuheit.

Die schönste der zurzeit im Handel befindlichen Cinerarien. Die 3—4 cm großen Blüten stehen in großen geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Die etwa 25 cm hochwerdenden Pflanzen bauen sich geschlossen auf und beanspruchen somit wenig Kulturraum. Außerordentlich wertvoll als Topf-, Markt-, Gruppen- und Dekorationspflanze

1 Port. 1.50, 10 Port. 12.— M.



Radles, Bitterhoff's „zwanzig-
tägiges laubloses“

Chineser- oder Selleriekohl, Wong-Bog

Kürbis „Zucchette“

Japankrönchen

(Beschreibung Seite 49)

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:
Lebenshilfewerk Elbe